BVS
Wir bilden Bayern

SICHERHEIT UND ORDNUNG



FORTBILDUNG

2027

INHALT

SICHERHEIT UND ORDNUNG

Waffen-, Sprengstoff und Jadgrecht 11
Katastrophenschutz 16
KFZ-Zulassungsrecht 26
Fahrerlaubnisrecht 29
Straßenverkehr 35
Großraum- und Schwertransport 39
Kommunale Verkehrsüberwachung 40
Ordnungswidrigkeiten 46

GEWERBE, GASTSTÄTTEN

Gewerbe- und Gaststättenrecht 51
Allgemeine Sicherheit und Ordnung 55
Gesundheits-, Veterinärwesen, Verbraucherschutz 67

AUSLÄNDER-, ASYL- UND PERSONENSTANDSRECHT

Ausländer- und Asylrecht 71
Melewesen/Passwesen 78
Personenstandsrecht 83
Staatsangehörigkeitsrecht 92
Interkulturelle Arbeit und Integration 96

Berufsbegleitende Weiterbildungen 102
Teilnahmebedingungen 114

Impressum

Bayerische Verwaltungsschule
Ridlerstraße 75 • 80339 München • Telefon 089 54057-0 • Telefax 089 54057-8599 • www.bvs.de • info@bvs.de
Herausgeber: Hans-Christian Witthauer, Vorstand
Redaktion: Roswitha Pfeiffer, Geschäftsbereich Fortbildung und Entwicklung
Satz und Realisierung: eupro medientechnik GmbH
Titelbild: © Olga Ko – stock.adobe.com

Alle Rechte vorbehalten. Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

FSC www.fsc.org MIX Paper FSC™ C016368

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/12461-2607-1007

VORWORT



Roswitha Pfeiffer Hans-Christian Witthauer

Liebe Leserinnen und Leser,

Heribert Prantl, Jurist, Publizist und einer der profiliertesten Stimmen in Fragen von Rechtsstaat und Demokratie, hat immer wieder darauf hingewiesen, dass Freiheit nicht ohne Rechtssicherheit bestehen kann. Ein Staat, der Freiheit schützt, muss deshalb mehr sein als eine abstrakte Rechtsordnung. Er muss handlungsfähig sein, verlässlich entscheiden und dort Grenzen setzen, wo die Freiheit des einen die Freiheit des anderen beeinträchtigt.

Damit führt dieser Gedanke mitten hinein in das Thema Sicherheit und Ordnung. Freiheit entsteht nicht im rechtsfreien Raum. Sie braucht Regeln, Vertrauen in staatliche Institutionen und Menschen, die dafür sorgen, dass Recht im Alltag wirksam bleibt. Sicherheit und Ordnung sind deshalb keine Gegensätze zur Freiheit. Sie schaffen vielmehr den Rahmen, in dem Menschen ihre Rechte wahrnehmen, ihr Leben gestalten und auf ein faires Miteinander vertrauen können.

Freiheit und Sicherheit, Vertrauen und Kontrolle, Recht und Pflicht in ein angemessenes Verhältnis zu bringen, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben des öffentlichen Dienstes. Für die Beschäftigten in den Bereichen Sicherheit und Ordnung ist dies tägliche Praxis – häufig unter hohem Erwartungsdruck, mit komplexen Rechtsfragen und in Situationen, in denen Entscheidungen klar, rechtssicher und zugleich bürgernah getroffen werden müssen.

Mit der Teilbroschüre „Sicherheit und Ordnung“ im BVS-Jahresprogramm 2027 möchten wir Sie dabei unterstützen. Unsere Angebote vermitteln aktuelles Fachwissen, stärken die Handlungssicherheit und geben Orientierung für den Verwaltungsalltag.

Egal, ob Sie sich Impulse für die Vorbereitung auf Großschadenslagen wünschen, die Kfz-Zulassungsvoraussetzungen für besondere Fahrzeuge besser verstehen möchten oder am Fahrerlaubnisrecht oder den vielfältigen Aufgaben des kommunalen Ordnungsrechts interessiert sind: Unser neues Jahresprogramm unterbreitet Ihnen ein Angebot, das thematisch breiter nicht sein könnte. Alle unsere Lehrbeauftragten bringen die Verwaltungserfahrung mit, die es für den richtigen Mix aus Theorie und Praxis braucht. Wir freuen uns darauf, Sie bald online oder in einem BVS-Bildungszentrum zu begrüßen!

Hans-Christian Witthauer
Vorstand der BVS

Roswitha Pfeiffer
Leiterin des Geschäftsbereichs
Fortbildung und Entwicklung
Stv. Vorstand der BVS

LERNEN VOR ORT

AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN

Mit Inhouse- und Regionalseminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildung auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Ziele, Inhalte und Dauer dieser Seminare können konkret und individuell für Sie gestaltet werden. Unsere Fortbildungsreferenten/-innen beraten Sie kompetent und bedarfsgerecht.

IHRE VORTEILE

- Sie bringen die besonderen Bedürfnisse Ihres Hauses bzw. der beteiligten Einrichtungen in die Planung ein.
- Sie legen fest, zu welcher Zeit, an welchem Ort und in welchen Räumen die Seminare stattfinden.
- Die Umsetzung der Seminarergebnisse in den konkreten Arbeitsalltag wird erleichtert.
- Die dienstliche Abwesenheit der Teilnehmerinnen/Teilnehmer reduziert sich wegen der entfallenden Reisezeiten deutlich.

INHOUSE-SEMINARE

... finden innerhalb einer Behörde oder Organisation statt. Sie erhalten hierfür ein kostengünstiges Angebot mit einer Pauschalgebühr.

INHOUSE-KOOPERATIONEN

... sind selbstverständlich auch möglich. Auf Wunsch gestalten und betreuen wir Ihr gesamtes Fortbildungsangebot im Rahmen von Inhouse-Seminaren vor Ort.

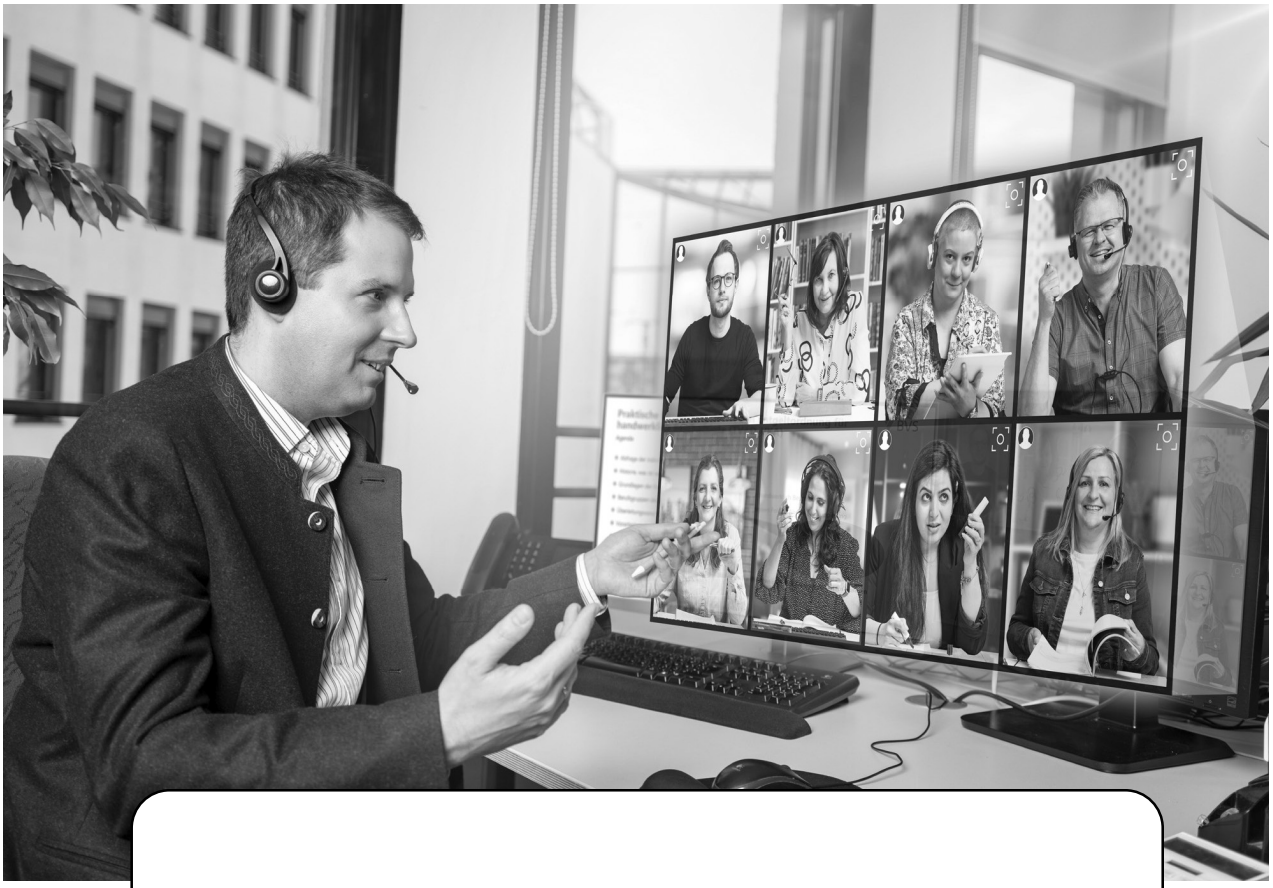
REGIONALSEMINARE

... werden für mehrere Kommunen/Einrichtungen in einer Region (z.B. einem Landkreis) organisiert. Hier werden die Gebühren den einzelnen Teilnehmer/-innen in Rechnung gestellt. Wir beraten Sie gerne, welche Themen sich für Regionalseminare eignen.

MÖGLICHE THEMEN

Viele in unserem Fortbildungsprogramm angebotene Seminare können als Inhouse- oder Regionalseminare durchgeführt werden. Auf Wunsch entwickeln wir weitere Vorschläge nach Ihren Bedürfnissen.

Wir bieten Ihnen auch längerfristige, durchgängige Konzepte zur Personal- und Führungskräfteentwicklung an. Nutzen Sie auch die Kompetenzen unseres Tochterunternehmens, der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management.



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungs- und Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter **www.bvs.de/seminare**.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

WAFFEN-, SPRENGSTOFF- UND JAGDR.

Waffenrecht – Grundseminar Teil I ... 11

Waffenrecht – Grundseminar Teil II ... 11

Basiswissen zu Negativentscheidungen und Ordnungswidrigkeiten im Waffenrecht ... 12

Widerruf – Rücknahme – Waffenbesitzverbot -Praxistage- ... 12

Waffenrecht – Praxistage – Praxistage ... 13

Sprengstoffrecht und Munitionstransport in Zusammenhang mit waffenrechtlichen Erlaubnissen NEU ... 13

Waffentechnik – sicherer Umgang mit Schusswaffen ... 14

Vorgehen beim Umgang mit Waffen, insbesondere bei Aufbewahrungskontrollen ... 14

Jagdrecht – Grundseminar ... 14

Jagdrecht – Praxistage ... 15

KATASTROPHENSCHUTZ

Fachkraft im Katastrophenschutz (BVS) ... 16

Aufgaben der Gemeinden im Rahmen des Zivilschutzes – ein Überblick - Kurzseminar – (Webinar) NEU ... 18

Rechtssicher in der Krise - Aufgaben und Befugnisse von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden im Bevölkerungsschutz - NEU ... 18

Gut vorbereitet ist alles! Stabsarbeit bei Großschadensereignissen ... 18

Katastrophenschutz – Grundseminar kompakt – Grundseminar ... 19

Grundbegriffe Katastrophenschutz – Basisseminar ... 19

Grundlagen der Arbeit in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK) ... 19

Training der Katastrophenschutzbehörden für eine Stabsausbildung in den kreisangehörigen Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften NEU ... 20

Grundlagen der Katastrophenschutzplanung in GeoKAT (Geographisches Katastrophenschutz- Informationssystem) – Grundseminar ... 20

GeoKAT in der Praxis – Praxistag(e) ... 21

EPSK NEU ... 21

Die Einsatzorganisationen im Katastrophenschutz ... 21

Finanzierung, Freistellungs- und Erstattungsfragen ... 21

Regions-, Länder und Staaten übergreifende Katastrophenhilfe ... 22

Evakuierungs- und Unterbringungsplanung ... 22

Warnung und Information der Bevölkerung ... 22

Externe Notfallpläne gemäß Art. 3 a BayKSG (Webinar) ... 23

Konkrete Lage: Flusshochwasser, Starkregen, Sturzfluten ... 23

Konkrete Lage: Vegetations- und Waldbrände ... 23

Konkrete Lage: Hitze ... 23

Aktuelle Themen des Katastrophenschutzes – Praxistag(e) ... 24

Die Rolle der PSNV im Katastrophenschutz mit besonderem Blick auf die FüGK und den möglichen Benefit einer Arbeitsgemeinschaft PSNV (ARGE PSNV) NEU ... 24

Umgang mit extremen Ereignissen und daraus resultierenden Belastungssituationen in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (nur als Inhouse buchbar) ... 25

Am Bürgertelefon – Sattelfest Arbeiten bei Großschadensereignissen (nur als Inhouse buchbar) 25

KFZ-ZULASSUNGSRECHT

Grundlagen der Kfz-Zulassung – Grundseminar ... 26
Vertiefung der Grundlagen in der Kfz-Zulassung – Aufbauseminar ... 26
Verwaltungsarbeiten am Schalter oder im Backoffice der Kfz-Zulassungsbehörde ... 27
Praxisfragen der Kfz-Zulassung - besondere Fallkonstellationen – Praxistag(e) ... 27
Umgang mit besonderen Fahrzeugarten in der Kfz-Zulassung ... 27
Rund um den Kfz-Versicherungsschutz und Betriebsuntersagungen – Grundseminar ... 28
Rund um die Fahrzeugbegutachtung – Praxistag(e) ... 28
Zulassungsverfahren mit Importfahrzeugen aus EU-, EWR- und Drittländern – Aufbauseminar ... 28

FAHRERLAUBNISRECHT

Grundlagen der Erteilung von Fahrerlaubnissen – Grundseminar ... 29
Grundlagen der Erteilung von Fahrerlaubnissen (Webinar) – Grundseminar ... 29
Grundlagen der Fahreignung und des Entzugsverfahrens im Fahrerlaubnisrecht – Grundseminar. 29
Grundlagen der Fahreignung und des Entzugsverfahrens im Fahrerlaubnisrecht (Webinar) – Grundseminar ... 30
Führerscheintourismus – Anerkennung ausländischer Fahrerlaubnisse ... 30
Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse ... 30
Erteilung und Umschreibung von Fahrerlaubnissen – Praxistag(e) ... 31
Das Fahreignungs-Bewertungssystem in der Praxis NEU ... 31
Begutachtungsverfahren - Das Verfahren zur Überprüfung der Fahreignung – Praxistag(e) ... 31
Begutachungsanordnung -Ermessensbegründungen in komplexen Fällen – Praxistag(e) ... 32
Bearbeiten von Widersprüchen und Klagen im Fahrerlaubnisrecht ... 32
Das Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz ... 32
Anordnung von Fahrproben und Befähigungsüberprüfungen ... 32
Erkrankung und Fahreignung – Praxistag(e) ... 33
Medizinalcannabis und Fahreignung ... 33
Fahrauffälligkeiten bei Betäubungsmittelkonsum – Praxistag(e) ... 33
Alkoholbedingte, Straf- oder verkehrsrechtliche Fahrauffälligkeiten – Praxistag(e) ... 33
Kommunikationsstrategien in der Fahreignungsüberprüfung einschließlich fachlicher Inhalte zur Begutachtung der Eignung ... 34
Grundlagen des Fahrlehrerrechts – Grundseminar ... 34
Praxisfragen des Fahrlehrerrechts – Praxistag(e) ... 34
Gesprächsforum für die Leitung der Fahrerlaubnisbehörden ... 35

STRASSENVERKEHR

Neu in der örtlichen und unteren Verkehrsbehörde? - Straßenverkehrsrecht Grundseminar - – Grundseminar ... 35
Forum: Örtliche und untere Verkehrsbehörden – Praxistag(e) ... 36
Anordnungen bei Veranstaltungen und Sondernutzungen – Kompaktseminar ... 36
Absicherung von Baustellen – Grundseminar – Grundseminar ... 36
Die Praxis der Absicherung von Baustellen – Praxistag(e) ... 37
Regelungen im Ruhenden Verkehr ... 37
Rechtssichere Verkehrsregelungen - Vertiefungsseminar - ... 37
Verkehrsschau – Was ist zu tun? ... 38
Personenbeförderungsrecht – Kompaktseminar ... 38
Güterkraftverkehrsrecht ... 38
Öffentlicher Personennahverkehr für Aufgabenträger NEU ... 38

GROSSRAUM- UND SCHWERTRANSPORT

Einsteigerseminar: Großraum- und Schwertransporte – Grundseminar NEU 39
Verfahrensmanagement für Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) für Firmen 39

KOMMUNALE VERKEHRSÜBERWACHUNG

Geprüfte kommunale Verkehrsüberwacherinnen und -überwacher ruhender oder fließender Verkehr (BVS) 40
Kommunale Verkehrsüberwachung – Modul Allgemeine Rechtskunde 42
Überwachung des Ruhenden Verkehrs – Einführungsseminar 42
Überwachung des Fließenden Verkehrs – Einführungsseminar 42
Kommunale Verkehrsüberwachung – Modul Vertretung der Behörde vor Gericht 43
Kommunikation und Konfliktlösung in der Verkehrsüberwachung 43
Überwachung des Ruhenden Verkehrs im Außendienst – Abschlussseminar 43
Überwachung des Fließenden Verkehrs im Außendienst – Abschlussseminar 44
Überwachung des Ruhenden Verkehrs in der Praxis des Außendienstes – Praxistag(e) 44
Überwachung des Ruhenden Verkehrs im Innendienst 45
Überwachung des Fließenden Verkehrs im Innendienst 45

ORDNUNGWIDRIGKEITEN

Grundlagen des Ordnungswidrigkeitenrechts – Grundseminar 46
Ordnungswidrigkeitenrecht in der Praxis – Praxistag(e) 46
Ahndung von Schulpflichtversäumnissen 47
Ahndung von Schulpflichtversäumnissen – kompakt 47
Ordnungswidrigkeiten bei juristischen Personen, Personengesellschaften und Konzernen 47
Die sichere Erhebung und Verwertung von Beweismitteln 48
Vertretung der Behörde vor Gericht 48

Waffenrecht – Grundseminar Teil I

www.bvs.de/10029

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Grundbegriffe des Waffenrechts – Erlaubnisarten – Arten von Waffenbesitzkarten – Kosten – Grundzüge zu Fragen der Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung – Gefahren und Gefährdung durch Schusswaffen – Einstufung von Messern und sonstigen Gegenständen – Waffen und Munition (technische Grundbegriffe)

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis. Aufgrund des komplexen Themenumfangs können alle erforderlichen Inhalte nicht sinnvoll in einem Wochenseminar abgedeckt werden. Daher ist das Grundseminar in Teil I und Teil II getrennt. Die Themen sind so getrennt, dass die Seminare unabhängig ihrer Reihenfolge gebucht werden können. Für künftige oder ganz neue Beschäftigte empfiehlt sich allerdings zunächst der Besuch des Grundseminars Teil I.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.04. bis 09.04.2027	Utting	Nr. SI-27-245120	Seminar	700,00 €
08.11. bis 12.11.2027	Obing	Nr. SI-27-245121	Unterkunft	260,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	199,00 €

Waffenrecht – Grundseminar Teil II

www.bvs.de/13899

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Bedürfnisprüfung bei Sportschützen, Jägern – Waffenbesitz durch Erben – Verfahren bei Waffensammel-, Herstellungs- und Handelserlaubnissen – Grundzüge der Erteilung eines Waffenscheins – Grundzüge zum Verbringen und zur Mitnahme von Waffen – Grundzüge Kontrolle der Aufbewahrung – Schießerlaubnisse – Genehmigung von Schießstätten – Exkurs zu Fragen, die in anderen Spezialseminaren fortgeführt werden

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis. Aufgrund des komplexen Themenumfangs können alle erforderlichen Inhalte nicht sinnvoll in einem Wochenseminar abgedeckt werden. Daher ist das Grundseminar in Teil I und Teil II getrennt. Die Themen sind so getrennt, dass die Seminare unabhängig ihrer Reihenfolge gebucht werden können. Für künftige oder ganz neue Beschäftigte empfiehlt sich allerdings zunächst der Besuch des Grundseminars Teil I.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.02. bis 26.02.2027	Furth	Nr. SI-27-245122	Seminar	700,00 €
29.11. bis 03.12.2027	Utting	Nr. SI-27-245123	Unterkunft	260,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	199,00 €

Basiswissen zu Negativentscheidungen und Ordnungswidrigkeiten im Waffenrecht

www.bvs.de/18505

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die überwiegend Negativentscheidungen treffen. Grundlagenwissen zu den waffenrechtlichen Erlaubnissen (z. B. aus dem Grundseminar I) sollten vorhanden sein.

INHALT - Fragen der waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung – Gründe für den Widerruf oder die Rücknahme waffenrechtlicher Erlaubnisse – Gründe für den Erlass eines Waffenbesitzverbots – Anforderungen an den Bescheid – Praxisrelevante Ordnungswidrigkeitentatbestände nach dem WaffG

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07. bis 15.07.2027	Utting	Nr. SI-27-245124 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	360,00 € 130,00 € 107,00 €

Widerruf – Rücknahme – Waffenbesitzverbot -Praxistage-

www.bvs.de/18413

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die im Negativbereich eingesetzt sind und ihr Wissen anhand von Praxisfällen vertiefen möchten

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Lehrbeauftragten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT Vertiefung von Fragen der waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung – Gründe für den Erlass eines Waffenbesitzverbots – Anforderungen an den Bescheid und seine korrekte Formulierung anhand von Praxisbeispielen – Exkurs: Ungültigkeitserklärung und Einziehung des Jagdscheins, Festsetzung einer Sperrfrist – Durchsetzung von Zwangsmitteln sowie Einbeziehung der Polizei – Praxisragen zum Negativbereich aus dem Teilnehmerkreis

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.06. bis 23.06.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245125 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	430,00 € 130,00 € 107,00 €

Waffenrecht – Praxistage

Praxistage
www.bvs.de/17924

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen. Die Grundseminare I und II oder mehrjährige Erfahrung sind zwingend Voraussetzung zur Teilnahme an den Praxistagen.

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Lehrbeauftragten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT - Praxisfragen des Waffenrechts aus dem Teilnehmerkreis, insbesondere Bedürfnis, Zuverlässigkeitsprüfung, Kontrolle der Aufbewahrung, Verbringen und Mitnahme von Waffen, Herstellungs- und Handeslerlaubnissen, Waffenschein – Aktuelle Rechtsänderungen – Aktuelle Rechtsprechung

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.07. bis 30.07.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245126	Seminar	430,00 €
20.12. bis 22.12.2027	Utting	Nr. SI-27-245127	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Sprengstoffrecht und Munitionstransport in Zusammenhang mit waffenrechtlichen Erlaubnissen NEU

www.bvs.de/18731

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Waffenerlaubnisbehörden

INHALT Differenzierung der Erlaubnisse allgemein Zusammenhang mit dem Waffengesetz Zuständigkeiten Unterschiede in der Erlaubnis für Wiederlader, Vorderlader und Sportschützen Lagerung und Aufbewahrung explosionsgefährlicher Stoffe Erlaubnisse nach § 27 SprengG Anwendung des Gefahrgutrechts und Einführung in die allgemeinen Vorschriften im Umgang mit Stoffen der Klasse 1.4 Kllassifizierung, UN-Nummern-Systematik Beteiligte am Gefahrguttransport Verpackung, Kennzeichnung und Versand LQ und Kleinmengen nach 1.1.3.6 ADR Pflichten als Absender, Verpacker, Verlader und Beförderer von Gefahrgut Ladungssicherung und Transport

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.10. bis 07.10.2027	Lauingen	Nr. SI-27-246137	Seminar	280,00 €
		(12 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	65,50 €

Waffentechnik – sicherer Umgang mit Schusswaffen

www.bvs.de/11685

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Waffenerlaubnisbehörden in den Kreisverwaltungsbehörden in Bayern unabhängig ihrer praktischen Erfahrungen im Waffenrecht

INHALT - Technische Klassifizierung von Waffen und Munition – Funktionsteile von Waffen – Munitionskunde und Ballistik – Kennzeichnung von Waffen und Munition – Geeignetheit von Waffen zu schießsportlichen Disziplinen und zur jagdlichen Verwendung – Die Handhabung von Schusswaffen – Gefährdung und Gefahren durch Schusswaffen – Vorgaben und Anforderungen bei Zulieferungen von Schusswaffen und Munition an die zuständige Stelle des LKA

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen in Bayern können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.02. bis 05.02.2027	Obing	Nr. SI-27-245130	Seminar	870,00 €
15.03. bis 19.03.2027	Utting	Nr. SI-27-245131	Unterkunft	260,00 €
25.10. bis 29.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245132	Verpflegung	203,50 €
		(35 UE à 45 Min.)		

Vorgehen beim Umgang mit Waffen, insbesondere bei Aufbewahrungskontrollen

www.bvs.de/18506

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden, die überwiegend für die Kontrolle der Aufbewahrung eingesetzt werden.

INHALT - Funktionsweise und -teile von Waffen – Gefahren und Gefährdung durch Schusswaffen – Grundzüge des Umgangs mit Waffen

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.03. bis 02.04.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245133	Seminar	430,00 €
07.07. bis 09.07.2027	Neustadt	Nr. SI-27-245134	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Jagdrecht – Grundseminar

www.bvs.de/11550

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Grundzüge des Bundesjagdgesetzes sowie der landesrechtlichen Bestimmungen, insbesondere wichtige jagdrechtliche Begriffe – Jagdbehörden – Erteilung von Jagdscheinen – Reviergestaltung und Abrundung – Waldbegang (hier Exkursion) – Die Jagdgenossenschaft und ihre Satzung – Jagd im befriedeten Bezirk – Anzeige von Jagdpachtverträgen/Beanstandungsverfahren – Abschussplanung – Schwarzwildproblematik – Schnittstellen zu anderen Rechtsgebieten

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.07. bis 16.07.2027	Schweinfurt	Nr. SI-27-245135	Seminar	680,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Unterkunft	260,00 €
			Verpflegung	199,00 €

Jagdrecht – Praxistage

www.bvs.de/10028

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmer/-innen im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT - Aktuelle Praxisfragen des Jagdrechts aus dem Teilnehmerkreis, insbesondere Fragen bezüglich Jagdgenossenschaften – Fragen der Jagdnutzung – Abschussplanung – Reviergestaltung und Abrundung – Waldbegang (hier Exkursion!) – Jagdgrenzänderungen – Schwarzwildproblematik – Wildschadensersatzverfahren

HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.10. bis 13.10.2027	Schweinfurt	Nr. SI-27-245136 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 130,00 € 107,00 €

QUALIFIZIERUNGSREIHE FÜR BESCHÄFTIGTE IM KATASTROPHENSCHUTZ MIT ZERTIFIKAT FACHKRAFT IM KATASTROPHENSCHUTZ (BVS)

EINFÜHRUNG

Sie sind bei einer Katastrophenschutzbehörde in Bayern im Katastrophenschutz tätig und spielen damit bei der Abwehr von Katastrophen und den dafür notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen eine zentrale Rolle.

Um Ihnen ein hohes Maß an Sicherheit, Vertrauen und Kompetenz für Ihre anspruchsvolle Aufgabe zu vermitteln, haben wir eine Zertifizierung in fachlichen Einzelmodulen entwickelt. In mehreren Seminaren vermitteln wir praxisnahes Wissen zu Strukturen, Zuständigkeiten, Kommunikation, rechtlichen Grundlagen und dem Handeln im Ereignisfall.

Nach Teilnahme an allen erforderlichen Modulen innerhalb bis zu drei Jahren erhalten Sie ein Abschlusszertifikat.

Ein Großteil der Seminare findet in Präsenz statt. WEBinare sind zwar oftmals leichter in den persönlichen Alltag zu integrieren, bequemer und kostengünstiger. Im Bereich des Katastrophenschutzes ist es allerdings von unschätzbarem Wert, sich kennenzulernen und vernetzen zu können, ganz nach dem Ihnen sicher bereits verinnerlichten Motto „in Krisen Köpfe kennen".

ZIELGRUPPE

Beschäftigte im Katastrophenschutz unabhängig ihrer Funktion und Erfahrung

IHR NUTZEN

Die Weiterbildung befähigt sie zu einem handlungssichern Umgang mit den verschiedensten Anforderungen bei Großschadens- bzw. Katastrophenlagen in Ihrer FüGK und den hierzu erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen.

ABSCHLUSS

möglichst innerhalb 3 Jahren

ZERTIFIKATSERTEILUNG

Anforderung per E-Mail an fortbildung@bvs.de unter Vorlage aller angerechneten und neu erworbenen Teilnahmebestätigungen (eingescannt).

HINWEIS

Alle Seminare können natürlich auch unabhängig von einer Zertifizierung besucht werden.

ABLAUF DER QUALIFIZIERUNGSREIHE

Voraussetzung

Grundseminar Kompakt
oder
Basismodul

danach unabhängig einer bestimmten Reihenfolge Fortführung mit

5 Pflichtmodulen

– Grundlagen der Arbeit in der Führungsgruppe Katastrophenschutz
– Grundlagen der Allgemeinen Katastrophenschutzplanung in GeoKAT
– EPSKweb
– Die Einsatzorganisationen im Katastrophenschutz
– Warnung und Information der Bevölkerung

4 Wahlmodulen

– Finanzierungs-, Freistellungs- und Erstattungsfragen
– Regions-, Länder- und Staaten übergreifende Katastrophenhilfe
– Evakuierungs- und Unterbringungsplanung
– Externe Notfallpläne gemäß Art. 3 a BayKSG
– Konkrete Lage: Hitze
– Konkrete Lange: Vegetations- und Waldbrände
– Konkrete Lage: Flusshochwasser, Starkregen, Sturzfluten
– Umgang mit Belastungen/PSNV im Rahmen der FüGK

FACHKRAFT IM KATASTROPHENSCHUTZ (BVS)

Aufgaben der Gemeinden im Rahmen des Zivilschutzes – ein Überblick - Kurzseminar – (Webinar) NEU

www.bvs.de/18768

ZIELGRUPPE Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Beschäftigte von Gemeinden, die sich einschlägig informieren möchten.

INHALT - Rechtliche Grundlagen – Begriffsdefinitionen „Zivile Verteidigung", „Bevölkerungsschutz", „Zivilschutz", „Selbstschutz" und seine Abgrenzung zum Katastrophenschutz – Aufgaben der Gemeinden und Landratsämter bzw. Kreisverwaltungsbehörden in Zusammenhang mit Zivilschutz (u. a. Aufbau und Anleitung der Bevölkerung zum Selbstschutz, Förderung des Selbstschutzes der Behörden und Betriebe, Warnung der Bevölkerung, Schutzraumkonzepte – Unterstützungsmöglichkeiten für die Gemeinden

HINWEIS Dieses Seminar eignet sich ab 10 Personen auch besonders gut als regionales Präsenzseminar für Gemeinden einer Region. Bitte fragen Sie vorher in Ihrem Umkreis den Bedarf ab und sprechen Sie uns bei Interesse an.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.02.2027 10.03.2027	Online Online	Nr. WEB_SI-27-245091 Nr. WEB_SI-27-246506 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	110,00 €

Rechtssicher in der Krise - Aufgaben und Befugnisse von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden im Bevölkerungsschutz - NEU

www.bvs.de/18846

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden

INHALT Verfassungsrechtliche Grundlagen und Zuständigkeiten im Bevölkerungsschutz Bayerisches Katastrophenschutzgesetz – Aufgaben und Zuständigkeiten, Maßnahmen, Kosten & Entschädigung, Gefahrenabwehr unterhalb der Schwelle des Katastrophenfalls Zivilschutzrecht des Bundes – Zivile Verteidigung und Zivilschutz nach dem ZSKG Aufgaben der Gemeinden nach ZSKG, BayKSG und allgemeinem Sicherheitsrecht Richtlinien für die Bewältigung großräumiger Gefährdungslagen und anderer koordinierungsbedürftiger Ereignisse unterhalb der Katastrophenschwelle

HINWEIS Dieses Seminar eignet sich ab 10 Personen auch besonders gut als auf Landkreisebene als Regionalseminar. Bitte fragen Sie vorher in Ihrem Umkreis den Bedarf ab und sprechen Sie uns bei Interesse an.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.01.2027 18.02.2027	München Regensburg	Nr. SI-27-246542 Nr. SI-27-246685 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Gut vorbereitet ist alles! Stabsarbeit bei Großschadensereignissen

www.bvs.de/17923

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die sich über die Möglichkeiten der Stabsarbeit informieren möchten.

INHALT - Mögliche Abgrenzung der Begriffe Großschadenslage, Krise, Katastrophe – Zuständigkeiten der Gemeinden (BayKSG, Koordinierungsrichtlinie, LStVG, BayFWG) – Wann, warum und wofür brauche ich Stabsarbeit? – Wer ist beteiligt (ständige und ereignisspezifische Mitglieder)? – Abgrenzung der Begriffe Führung und Leitung in einem Stab – Vorbereitungen (Raum, technische Ausstattung, Kommunikation etc.) – Wie mache ich Stabsarbeit (Informationsbeschaffung, Lagebesprechung, Dokumentation, Kommunikation intern und extern)? – Szenarienbezogene praktische Übung

HINWEIS Dieses Seminar eignet sich ab 10 Personen unter Einbeziehung aller Beschäftigten (z.B. auch Bauhof oder Stadt-/Gemeindewerke) auch besonders gut als Inhouse-Seminar. Bitte sprechen Sie uns bei Interesse an.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04. bis 16.04.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245094 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 65,00 € 65,50 €

Katastrophenschutz – Grundseminar kompakt

Grundseminar
www.bvs.de/10036

ZIELGRUPPE Neu im Bereich Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die in einem Wochenseminar einen grundlegenden Überblick über ihre Tätigkeit erhalten möchten.

INHALT - Organisation, Begriffe und rechtliche Grundlagen des Katastrophenschutzes in Bayern (Bayerisches Katastrophenschutzgesetz, Führungsgruppe Katastrophenschutz, Örtliche Einsatzleitung, Sanitäts-Einsatzleitung, Arbeitsstab, Koordinierungsgruppe) – Die Feuerwehr und das THW im Katastrophenschutz – Allgemeine Katastrophenschutzplanung und Katastrophenschutz-Sonderpläne (GeoKAT) – Die freiwilligen Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz – Hilfeleistungskontingente – Ergänzung des Katastrophenschutzes – Katastrophenschutzfonds, Erstattung von Einsatzkosten – Sonderinvestitionsprogramm Katastrophenschutz Bayern 2030 – Alarmierung im Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz – Grundlagen der Finanzierung im Katastrophenschutz

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.04. bis 09.04.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245095	Seminar	720,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Unterkunft	260,00 €
			Verpflegung	199,00 €

Grundbegriffe Katastrophenschutz – Basisseminar

www.bvs.de/18515

ZIELGRUPPE Neu im Bereich Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT Organisation, Begriffe und rechtliche Grundlagen des Katastrophenschutzes in Bayern (Bayerisches Katastrophenschutzgesetz, Führungsgruppe Katastrophenschutz, Örtliche Einsatzleitung, Koordinigungsgruppe und -richtlinie, Länder- und Staaten übergreifende Katastrophenhile sowie überregionale Katstrophenhilfe innerhalb Bayerns)

HINWEIS Wenn Sie bereits an einem Grundseminar Katastrophenschutz der BVS teilgenommen haben, kann direkt mit den Fachmodulen fortgesetzt werden. Das FüGK-Seminar der Staatlichen Feuerwehrschule Geretsried wird nicht anerkannt.

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.05. bis 26.05.2027	Neustadt	Nr. SI-27-245096	Seminar	320,00 €
04.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. SI-27-246620	Unterkunft	65,00 €
		(12 UE à 45 Min.)	Verpflegung	65,50 €

Grundlagen der Arbeit in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK)

www.bvs.de/18516

ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die Einzelseminare bevorzugen oder die Weiterbildung „Fachkraft im Katastrophenschutz" absolvieren möchten.

INHALT - Arbeit in der FüGK – Aufbau Stabsraum – Informationsbeschaffung FüGK – Lagebeurteilung – Zusammenarbeit mit anderen Organisationen – Alarmierungsplanung im Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz

HINWEIS Bei Teilnahme am Grundlehrgang FüGK an der Staatlichen Feuerwehrschule Geretsried kann dieses als Nachweis anerkannt werden.

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.09. bis 22.09.2027	Utting	Nr. SI-27-245097	Seminar	420,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	130,00 €
			Verpflegung	107,00 €

Training der Katastrophenschutzbehörden für eine Stabsausbildung in den kreisangehörigen Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften NEU

www.bvs.de/18764

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Katastrophenschutzbehörden, die als Trainerinnen und Trainer ihre Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften im Rahmen einer Stabsausbildung auf ihre Aufgaben als Sicherheitsbehörde im Falle einer Großschadenslage, Katastrophe oder Krise vorbereiten und ausbilden möchten.

INHALT - Wie kann ich mit Argumentationshilfen die politische Rückendeckung erreichen? – Wie kann ich eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften aufbauen? – Wie bereite ich die Vorbesprechung in den Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften vor? – Welche Akteure aus den Gemeinden und Verwaltunsgemeinschaften sind sinnvoll und erforderlich? – Welche fachlichen Inhalte muss ich in den Kompaktlehrgang Koordinierungsgruppe einbauen (Einführung, Rechtsgrundlagen, Funktionen un Abläufe in einem Stab)? – Welche Ausstattung wird für einen Kompaktlehrgang Koordinierungsgruppe seitens de Landratsämter sowie der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften benötigt? – Wie bereite ich die praktische Stabsausbildung vor? – Wie führe ich die praktische Stabsausbildung durch? – Wie organisiere ich die Übungsleitung? – Welche Punkte gehören in eine Nachbesprechung? – Welche Möglichkeiten für eine Weiterführung und Transfergespräche gibt es?

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.02. bis 03.02.2027	Bad Alexandersbad	Nr. SI-27-246352	Seminar	580,00 €
01.03. bis 03.03.2027	Utting	Nr. SI-27-246353	Unterkunft	130,00 €
		(17 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Grundlagen der Katastrophenschutzplanung in GeoKAT (Geographisches Katastrophenschutz-Informationssystem)

Grundseminar

www.bvs.de/16308

ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte der Katastrophenschutzbehörden, der Führungsgruppe Katastrophenschutz und der Örtlichen Einsatzleitungen

INHALT - Die Benutzeroberfläche – Struktur von GeoKAT – Der Kennziffernplan – Eingabe von Daten – Suchfunktionen – Anzeige von GPS-Koordinaten – Anwendung auf mobilen Endgeräten – Das Anwendungs-Regelwerk

HINWEIS Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung nur für Beschäftigte der Katastrophenschutzbehörden mit ihren Nutzerzugangsdaten möglich ist. Eventuell eingehende Anmeldungen außerhalb dieser Gruppe werden ggf. seitens der BVS storniert. Bei dem Münchner Termin stehen Laptops vor Ort in einem IT-Lehrsaal zur Verfügung. Bei dem Nürnberger Termin bitten wir Sie, ein Laptop aus Ihrer FüGK mitzubringen.

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.03.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-245098	Seminar	240,00 €
01.12.2027	München	Nr. SI-27-245099		
		(8 UE à 45 Min.)		

GeoKAT in der Praxis

Praxistag(e)
www.bvs.de/17478

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Katastrophenschutzbehörden, der Führungsgruppe Katastrophenschutz und der Örtlichen Einsatzleitungen mit praktischer Erfahrung in der Anwendung von GeoKAT

INHALT - Vertiefung von Fragen in der Anwendung – Übung spezieller Einsatzpläne – Klärung von Fragen aus dem Teilnehmerkreis

HINWEIS Bitte beachten Sie, dass eine Anmeldung nur für Beschäftigte der Katastrophenschutzbehörden mit ihren Nutzerzugangsdaten möglich ist. Eventuell eingehende Anmeldungen außerhalb dieser Gruppe werden ggf. seitens der BVS storniert.

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.10.2027	München	Nr. SI-27-245100 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

EPSK NEU

www.bvs.de/18526

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Interessierte, die EPSK anwenden.

INHALT - Funktion von EPSK – Einsatz von EPSK zur Unterstützung der Arbeitsabläufe in einer FüGK – Dokumentation des Einsatzablaufs – Weitergabe von Lagemeldungen und Hilfeersuchen – Praktische Übungen zur Anwendung von EPSK

HINWEIS Dieses Seminar eignet sich ab 10 Personen auch besonders als Inhouse-Seminar innerhalb Ihres Hauses. Dazu benötigen Sie eine entsprechende Anzahl an Geräten. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.03.2027	München	Nr. SI-27-245101	Seminar	240,00 €
12.04.2027	Regensburg	Nr. SI-27-245102 (8 UE à 45 Min.)		

Die Einsatzorganisationen im Katastrophenschutz

www.bvs.de/18517

ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT Aufgaben und Einsatzbereiche möglicher Einsatzorganisationen, wie Feuerwehr, Polizei, Bundeswehr, THW, BRK einschließlich Wasserwacht und Bergwacht, sowie weitere freiwillige Hilfsorganisationen wie ASB, MHD, JUH, DLRG

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245104 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

Finanzierung, Freistellungs- und Erstattungsfragen

www.bvs.de/18520

ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT - Katastrophenschutzfonds – Einsatzkostenerstattung – Freistellungs-, Entgeltfortzahlungs- und Erstattungsansprüche nach Art. 17 BayKSG – Sonderinvestitionsprogramm Katastrophenschutz Bayern 2030

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.03.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245106 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

Regions-, Länder und Staaten übergreifende Katastrophenhilfe

www.bvs.de/18521

ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT - Rechtliche Grundlagen und Verfahren der Länder und Staaten übergreifenden sowie überregionalen Katastrophenhilfe innerhalb Bayerns – Konzept der Hilfeleistungskontingente – Taktische Grundlagen des Einsatzes von Verbänden – Herausforderungen bei der Vorplanung – Impulsvortrag aus praktischer Erfahrung

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.06.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245107 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

Evakuierungs- und Unterbringungsplanung

www.bvs.de/18522

ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die Einzelseminare bevorzugen oder die Weiterbildung „Fachkraft im Katastrophenschutz" absolvieren möchten.

INHALT - Grundlagen der Evakuierungs- und Unterbringungsplanung – Rechtliche Grundlagen der Räumung und Evakuierung, – Akteure bei Evakuierungs- und Unterbringung – Raumplanerische und konzeptionelle Umsetzung der Evakuierungsrichtlinie, – Schnittstellen zur Warnung und Information der Bevölkerung, -. Vorsorgeplanung für die Unterbringung – Impulsvorträge aus praktischen Erfahrungen heraus

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.07. bis 23.07.2027	Furth	Nr. SI-27-245108 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 65,00 € 65,50 €

Warnung und Information der Bevölkerung

www.bvs.de/18518

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT - Grundlagen der Risiko- und Krisenkommunikation – Rechtliche Grundlagen der Warnung und Information – Überblick über Warnmittel und –multiplikatoren, wie Infoblätter, persönliche mündliche Warnung und Information von einzelnen Haushalten/Personen und besonderer Einrichtungen wie z. B. Schulen, Alten- und Pflegheime, Krankenhäuser, Einkaufszentren – Lautsprecherfahrzeuge – Sirenen – MoWaS – Rundfunkdurchsagen – Warn-Apps – Cell Broadcast – Social-Media – Grundlagen Einrichtung und Betrieb des Bürgertelefons

TIPP Praxisseminar siehe hierzu gesondertes Seminarangebot auf Inhouse-Basis für die Kreisverwaltungsbehörden „Am Bürgertelefon – Sattelfest telefonieren bei Großschadensereignissen"

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05. bis 04.05.2027	Utting	Nr. SI-27-245109	Seminar	320,00 €
12.07. bis 13.07.2027	Utting	Nr. SI-27-246622	Unterkunft	65,00 €
		(12 UE à 45 Min.)	Verpflegung	65,50 €

Externe Notfallpläne gemäß Art. 3 a BayKSG (Webinar)

www.bvs.de/17597

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT - Prüfung von Sicherheitsberichten nach § 9 Störfall-Verordnung hinsichtlich externer Notfallplanung – Externer Notfallplan nach Art. 3 a BayKSG – Objektbezogene Alarmierungsplanung – (Feuerwehr-) Einsatzplan – Konzept zur Warnung und Information der umliegenden Bevölkerung und der Öffentlichkeit einschließlich der Unterrichtung über das richtige Verhalten – Evakuierungsplanung – Vorgehensweise zur Erstellung Externer Notfallpläne in GeoKAT

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.04.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245110 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Konkrete Lage: Flusshochwasser, Starkregen, Sturzfluten

www.bvs.de/18523

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT - Hydrologische und rechtliche Grundlagen – Akteure in der Vorsorge und dem Management von Starkregen und Hochwassergefahren – Frühwarnsysteme – Aufstellung von Alarm- und Einsatzplänen Hochwasser durch die Gemeinden – Konzeptionelle Maßnahmenplanung – Kommunikation und Vorsorgemaßnahmen der Bevölkerung – Fördermöglichkeiten – Impulsvorträge aus praktischen Erfahrungen heraus

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.10. bis 21.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245111 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 65,00 € 65,50 €

Konkrete Lage: Vegetations- und Waldbrände

www.bvs.de/18524

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT - Entstehung, Risikofaktoren und Entwicklung von Vegetations- und Waldbränden – Ökologischer und forstlicher Brandschutz – Akteure in der Vegetations- und Waldbrandbekämpfung – Erstellung von Waldbrandeinsatzkarten, – Anforderungen an den Einsatz von Luftfahrzeugen bei der Brandbekämpfung – Impulsvortrag aus praktischer Erfahrung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.04. bis 02.04.2027 18.11. bis 19.11.2027	Lauingen Furth	Nr. SI-27-245112 Nr. SI-27-246621 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 65,00 € 61,00 €

Konkrete Lage: Hitze

www.bvs.de/18525

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT - Kurzeinführung zu meteorologischen und klimatologischen Grundlagen – Gefahren und Risiken von Hitzewellen – Ermittlung der eigenen Hitzeexpoisition und –vulnerabilität – Erstellung von Hitzeaktionsplänen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03. bis 31.03.2027 09.06. bis 10.06.2027	Utting Furth	Nr. SI-27-245113 Nr. SI-27-246623 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 65,00 € 65,50 €

Aktuelle Themen des Katastrophenschutzes

Praxistag(e)
www.bvs.de/10039

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

INHALT Aktuelle Themen des Katastrophenschutzes – die konkrete Themenauswahl richtet sich nach den aktuellen Entwicklungen zum Zeitpunkt des Seminars und den von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eingereichten Wünschen.

HINWEIS In diesem Seminar kann nicht auf Grundlagen eingegangen werden. Bitte beachten Sie deshalb unbedingt die angegebene Zielgruppe.

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.07. bis 28.07.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245114 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 107,00 €

Die Rolle der PSNV im Katastrophenschutz mit besonderem Blick auf die FüGK und den möglichen Benefit einer Arbeitsgemeinschaft PSNV (ARGE PSNV) NEU

www.bvs.de/18352

ZIELGRUPPE Leiterinnen und Leiter der Führungsgruppe Katastrophenschutz in Kreisfreien Städten und Kreisverwaltungsberhörden, Fachbereichs- und Sachgebietsleiterinnen und -leiter

INHALT - Erkennen von und Umgang mit Belastungssituationen – Führen und Leiten unter Stress – Rolle und Nutzen von ARGE, Leiter und Fachberater PSNV – Psychosoziale Vorsorge für die Mitglieder in der Führungsgruppe (Aufgabenteilung, Ablösung, Mitarbeiterfürsorge, Prävention)

HINWEIS Das Seminar beginnt am ersten Tag um 10.30 Uhr und endet am zweiten Tag um 12.30 Uhr.

DOZENT/-IN Der Dozent war fünf Jahre im Brand- und Katastrophenschutz in einer bayerischen Kreisverwaltungsbehörde tätig. Seine akademische Tätigkeit ist eng mit der Psychosozialen Notfallversorgung und dem Katastrophenschutz verbunden. Mehrere Jahrzehnte Einsatzerfahrung in der Freiwilligen Feuerwehr und im Bayerischen Roten Kreuz sowohl im Alltagsgeschehen als auch bei Großschadenslagen komplettieren neben seiner Ausbildung zum Führer von Verbänden an einer Staatlichen Feuerwehrschule als auch im BRK seine Fachexpertise.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.05. bis 14.05.2027	Neustadt	Nr. SI-27-245116 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 65,00 € 65,50 €

Umgang mit extremen Ereignissen und daraus resultierenden Belastungssituationen in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (nur als Inhouse buchbar)

www.bvs.de/18894

ZIELGRUPPE Mitglieder der FüGK sowie interessierte Leitungskräfte der Kreisverwaltungsbehörden und anderer Sicherheitsbehörden mit Koordinierungsgruppen

INHALT - Umgang mit belastenden Ereignissen und den damit zusammenhängenden Stressfaktoren – Formen der Prävention – Umgang mit kurz-, mittel- und langfristigen Reaktionen und Folgen – Inhalte der Psychosozialen Notfallvorsorge (PSNV), wie Fachberatung, Einbindung, Einsatznachsorge, Beratungsangebote und externe Hilfsangebote

HINWEIS Dieses Seminar bieten wir aufgrund von besten Erfahrungen in Form von Inhouse-Seminaren nicht zentral an. Es eignet sich ab 8 Personen besonders gut als Inhouse-Seminar, da Sie im Rahmen des tatsächlich damit befassten Personenkreises aus Ihrer Behörde mit bereits bestehenden Strukturen und technischen Ausstattungen üben können. Der Umfang beträgt zwei volle Seminartag mit je 8 Unterrichtseinheiten. Für den Übungsteil wird die Hälfte an funktionierenden Telefonplätzen benötigt wie Teilnehmende vorgesehen sind. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf unter inhouse@bvs.de an. Wir erstellen gerne ein Angebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
30.12. bis 31.12.2027		Nr. IH_SI-27-246289 (16 UE à 45 Min.)	

Am Bürgertelefon – Sattelfest Arbeiten bei Großschadensereignissen (nur als Inhouse buchbar)

www.bvs.de/18701

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, Städte und Gemeinden, die an Bürgertelefonen in unvorhersehbaren Lagen (z. B. Naturereignisse, Großschaden, Katastrophenfall) Auskunft geben sollen.

INHALT - Aufgaben des Bürgertelefons – Einsatzgrundsätze für das Bürgertelefon – Rechtsgrundlagen im Katastrophenschutz – Kommunikationsgrundlagen – Die persönliche Einstellung – Die Körperhaltung am Telefon – Die Aussprache und Ausdrucksweise – Gesprächsführung – Die Belastung am Telefon (Der Anrufer in einer Notsituation) – Die Stimme beim Telefonieren – Die unterschiedlichen Gesprächspartner – Aktives Zuhören – Rechtzeitige Informationsbeschaffung noch vor der Veröffentlichung in der Presse – Umgang mit Presseanfragen – Zusammenarbeit mit dem Krisenstab – Zusammenarbeit mit anderen Behörden – Weitergabe von Notfällen – Zusammenarbeit im Team – Praktische Übungen mit einer Telefonanlage

HINWEIS Dieses Seminar bieten wir aufgrund von besten Erfahrungen in Form von Inhouse-Seminaren nicht zentral an. Es eignet sich ab 8 Personen besonders gut als Inhouse-Seminar, da Sie im Rahmen des tatsächlich damit befassten Personenkreises aus Ihrer Behörde mit bereits bestehenden Strukturen und technischen Ausstattungen üben können. Der Umfang beträgt zwei volle Seminartag mit je 8 Unterrichtseinheiten. Für den Übungsteil wird die Hälfte an funktionierenden Telefonplätzen benötigt wie Teilnehmende vorgesehen sind. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf unter inhouse@bvs.de an. Wir erstellen gerne ein Angebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
30.12. bis 31.12.2027		Nr. IH_SI-27-246290 (16 UE à 45 Min.)	

Grundlagen der Kfz-Zulassung

Grundseminar
www.bvs.de/10503

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

VORAUSSETZUNG Bei einem Quereinstieg in die Verwaltung sollten Grundkenntnisse der Öffentlichen Verwaltung vorliegen.

INHALT - Grundbegriffe des Zulassungsrechts, insbesondere Zulassungspflicht und Zulassungsfreiheit – Fahrzeugpapiere – Halterbegriff – Meldepflichten – Auskunfterteilung – Haftpflichtversicherung – Aufgaben und Zuständigkeiten – Fahrzeugklassen – Aufgaben der Technischen Prüfstelle und der Überwachungsorganisationen – Hauptuntersuchung und Sicherheitsprüfung – Betriebserlaubnis – Verwaltungsverfahren

HINWEIS EDV-Anwenderverfahren sind nicht Inhalt des Seminars. Hierzu werden von den Verfahrensanbietern direkt Schulungen angeboten (z.B. AKDB). Hinweis für Quereinsteiger/-innen: Grundbegriffe der Öffentlichen Verwaltung werden in diesem Seminar nicht behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.03. bis 05.03.2027	Furth	Nr. SI-27-245140	Seminar	730,00 €
10.05. bis 14.05.2027	Neustadt	Nr. SI-27-245141	Unterkunft	260,00 €
13.09. bis 17.09.2027	Utting	Nr. SI-27-245142	Verpflegung	199,00 €
13.12. bis 17.12.2027	Utting	Nr. SI-27-245143 (32 UE à 45 Min.)		

Vertiefung der Grundlagen in der Kfz-Zulassung

Aufbauseminar
www.bvs.de/17713

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

VORAUSSETZUNG Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrung sowie eine aktive Teilnahme mit Mikrofon sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT Vertiefung von Themen des Grundseminars, insbesondere Fragen zu den Fahrzeugpapieren, Halterbegriff, Meldepflichten, Auskunfterteilung, Fahrzeugklassen und der Betriebserlaubnis

HINWEIS In diesem Seminar werden Grundkenntnisse vertieft. Vorausgesetzt wird daher die vorherige Teilnahme an einem Grundseminar oder bereits vorhandene praktische Erfahrung in der Kfz-Zulassungsbehörde. Für die Behandlung konkreter Praxisfragen besuchen Sie bitte die gesonderte ausgeschriebenen unterschiedlichen Praxistage. Wichtig ist bei den Online-Terminen ist insbesondere die aktive Teilnahme mit Mikrofon und nach Möglichkeit mit Kamera!

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
23.02. bis 24.02.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245147	Seminar 360,00 €
09.11. bis 10.11.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245148 (16 UE à 45 Min.)	
10.05. bis 12.05.2027	Dießen	Nr. SI-27-245144	Seminar 360,00 €
28.07. bis 30.07.2027	Utting	Nr. SI-27-245145	Unterkunft 130,00 €
03.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. SI-27-245146 (16 UE à 45 Min.)	Verpflegung 107,00 €

Verwaltungsarbeiten am Schalter oder im Backoffice der Kfz-Zulassungsbehörde

www.bvs.de/17093

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden, die überwiegend im Schalterbereich oder im Backoffice eingesetzt sind.

VORAUSSETZUNG Bitte beachten! Besuch des Grundseminars und mindestens ein Jahr praktische Erfahrung in der Kfz-Zulassungsbehörde.

INHALT - Halterauskünfte – Verkaufsmitteilungen (-anzeigen) – Veräußerungsanzeigen – Personenbeförderung und Fahrzeugvermietung – Wohnsitzverlegung, Anschriftenänderung – Mängelanzeigen – Versicherungswechsel – Erstellung von Ersatzdokumenten – Aufbietungsverfahren – Sicherungsübereignung – Mitteilung über die Zulassung in der EU – Betriebserlaunisverfahren – Unbedenklichkeitsbescheinigungen – Rote Kennzeichen für Händler und Werkstätten – Maßnahmen bei der Nichteinhaltung von Auflagen – Vorübergehende Teilnahme am Straßenverkehr

HINWEIS Dieses Seminar ersetzt kein Grundseminar. Es umfasst als Überblick einzelne Tätigkeiten des Schalterbereichs, zu denen aber nicht das erforderliche Hintergrundwissen vermittelt werden kann.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.06. bis 23.06.2027	Bad Aibling	Nr. SI-27-245149	Seminar	380,00 €
		(18 UE à 45 Min.)	Unterkunft	130,00 €
			Verpflegung	107,00 €

Praxisfragen der Kfz-Zulassung - besondere Fallkonstellationen -

Praxistag(e)
www.bvs.de/17711

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden mit mehrjähriger praktischer Erfahrung

VORAUSSETZUNG Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT Erörterung von Praxisfragen anhand von Fällen der Teilnehmenden, beispielsweise Nichtentrichtung der Kfz-Steuer, Zuteilung und Überwachung Rote Kennzeichen (Händler, Werkstätten, Technische Prüfstellen, Oldtimer), Versicherungsanzeigen, Anschriftenänderungen, Verkaufsmitteilung und Halterwechsel, HU-Fristen, Rundumlicht, zulassungsfreie Fahrzeuge und Arbeitsmaschinen, technische Gutachten mit Ausnahmegenehmigung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.02. bis 19.02.2027	Bad Aibling	Nr. SI-27-245150	Seminar	360,00 €
11.10. bis 13.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245151	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Umgang mit besonderen Fahrzeugarten in der Kfz-Zulassung

www.bvs.de/17712

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden mit Grundkenntnissen in der Kfz-Zulassung

INHALT Bearbeitung konkreter Vorgänge, die aus dem Teilnehmerkreis mitgebracht werden (z.B. Fahrzeug mit Ausnahmegenehmigung durch die ZB oder Regierung der Oberpfalz, Unterscheidung von Gutachten, Mehrstufenfahrzeuge, Konvertierte Fahrzeuge, Einzelgenehmigungen EG-FGV, Besonderheiten bei alten Fahrzeugen, spezielle Importfahrzeuge)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.02. bis 17.02.2027	Bad Aibling	Nr. SI-27-245152	Seminar	360,00 €
18.10. bis 20.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245153	Unterkunft	130,00 €
		(18 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Rund um den Kfz-Versicherungsschutz und Betriebsuntersagungen

Grundseminar
www.bvs.de/15323

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Bearbeitung von Versicherungsanzeigen betraut sind, insbesondere auch Quereinsteiger

INHALT - Bearbeitung von Versicherungsanzeigen – Erstellung eines Bescheides – Tatsächliches Datum der Außerbetriebsetzung – Amtshaftungsproblematik bei fehlerhafter Sachbearbeitung – Gegendarstellungen – Abwicklung des Klageverfahrens bei angegriffener Kostenentscheidung – Maßnahmen bei Unzuverlässigkeit des RDK-Inhabers – Widerruf der Zulassung bei Kraftfahrzeugsteuerschulden – Einleitung und Durchführung von Ordnungswidrigkeitenmaßnahmen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.10. bis 21.10.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245154	Seminar	450,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Unterkunft	195,00 €
			Verpflegung	153,00 €

Rund um die Fahrzeugbegutachtung

Praxistag(e)
www.bvs.de/15381

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden

VORAUSSETZUNG Sie haben entweder das Seminar „Grundlagen der Kfz-Zulassung" bereits besucht und/oder haben mehr als ein Jahr praktische praktische Erfahrung in der Kfz-Zulassungsbehörde.

INHALT - Hauptuntersuchung und Sicherheitsprüfung – Oldtimergutachten -Technisch veränderte Fahrzeuge – Betriebserlaubnis – Einzelgenehmigung nach § 13 EG-FGV – § 70 StVZO (Empfehlungen, Importfahrzeuge) – verkleinerte Kennzeichen – Ausnahmegenehmigung nach § 47 FZV – Erläuterung der Betriebsmerkmale K, A, E und Z – Exkursion zur TÜV-Prüfstelle und Demonstration anhand von Sonderfahrzeugen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.06. bis 11.06.2027	Landsberg	Nr. SI-27-245155	Seminar	420,00 €
04.10. bis 06.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245156	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Zulassungsverfahren mit Importfahrzeugen aus EU-, EWR- und Drittländern

Aufbauseminar
www.bvs.de/16710

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden

INHALT - Zulassungsverfahren mit unterschiedlichen Importfahrzeugen aus EU-, EWR- und Drittländern – Behandlung von ausländischen Fahrzeugdokumenten mit praktischen Beispielen – Erkennen von Merkmalen zur Feststellung der Echtheit – Zuteilung von Ausfuhrkennzeichen für Importfahrzeuge mit in- und ausländischen Fahrzeugpapieren mit Geltungsdauer und Befristung – Erstellung von Kurzzeitkennzeichen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.06. bis 09.06.2027	Bad Aibling	Nr. SI-27-245157	Seminar	450,00 €
15.11. bis 17.11.2027	Utting	Nr. SI-27-245158	Unterkunft	130,00 €
		(20 UE à 45 Min.)	Verpflegung	111,50 €

Grundlagen der Erteilung von Fahrerlaubnissen

Grundseminar
www.bvs.de/18548

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, die neu oder künftig in der Fahrerlaubnisbehörde eingesetzt werden.

INHALT - Allgemeines zur Fahrerlaubnispflicht – Systematik der Fahrerlaubnisklassen und Schlüsselzahlen – Antragstellung und Antragsverfahren – Ersterteilung einer Fahrerlaubnis – Verfahren bei der Fahrerlaubnisbehörde – Besondere Antragsarten

HINWEIS Sie erhalten in diesem Grundseminar einen Überblick zu den genannten Inhalten. Der Negativbereich wird in dem gesondert angebotenen Grundseminar behandelt. Das Seminar beinhaltet keine EDV-Anwendungen. Bitte besuchen Sie hierzu Seminare Ihres Verfahrensanbieters.

TIPP Die Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse kann in diesem Grundseminar nicht umfänglich vermittelt werden. Besuchen Sie hier bitte das gesondert ausgeschriebene Tagesseminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.03. bis 03.03.2027	Riedenburg / Buch	Nr. SI-27-245160	Seminar	450,00 €
18.08. bis 20.08.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245162	Unterkunft	130,00 €
		(21 UE à 45 Min.)	Verpflegung	112,50 €

Grundlagen der Erteilung von Fahrerlaubnissen (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/18549

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden die neu oder künftig in der Fahrerlaubnisbehörde tätig sind.

INHALT - Allgemeines zur Fahrerlaubnispflicht – Systematik der Fahrerlaubnisklassen und Schlüsselzahlen – Antragstellung und Antragsverfahren – Ersterteilung einer Fahrerlaubnis – Verfahren bei der Fahrerlaubnisbehörde – Besondere Antragsarten

HINWEIS Sie erhalten in diesem Grundseminar einen Überblick zu den genannten Inhalten. Der Negativbereich wird in dem gesondert angebotenen Grundseminar behandelt. Das Seminar beinhaltet keine EDV-Anwendungen. Bitte besuchen Sie hierzu Seminare Ihres Verfahrensanbieters.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.06. bis 16.06.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245161	Seminar	360,00 €
30.11. bis 01.12.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245163		
		(16 UE à 45 Min.)		

Grundlagen der Fahreignung und des Entzugsverfahrens im Fahrerlaubnisrecht

Grundseminar
www.bvs.de/18551

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die neu oder künftig im Negativbereich eingesetzt sind oder eingesetzt werden und das Grundseminar zur Erteilung der Fahrerlaubnis bereits besucht haben.

INHALT - Bedeutung der Begriffe „Befähigung“ und „Eignung“ – Grundzüge der Eignungsüberprüfung von Alkohol und Drogen – Versagung und Entzug der Fahrerlaubnis – Neuerteilung der Fahrerlaubnis nach vorangegangenem Entzug bzw. Verzicht – Grundzüge des Fahreignungs-Bewertungssystems – Methoden und Probleme der Fahreignungsbegutachtung

HINWEIS Bitte beachten Sie, dass vor Teilnahme an diesem Seminar als Basiswissen an dem Grundseminar zur Erteilung von Fahrerlaubnissen teilgenommen wurde. Das Seminar beinhaltet keine EDV-Anwendungen. Bitte besuchen Sie hierzu Seminare Ihres Verfahrensanbieters.

TIPP Die Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse kann in diesem Grundseminar nicht umfänglich vermittelt werden. Besuchen Sie hier bitte das gesondert ausgeschriebene Tagesseminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.03. bis 02.04.2027	Utting	Nr. SI-27-245164	Seminar	430,00 €
22.09. bis 24.09.2027	Utting	Nr. SI-27-245166	Unterkunft	130,00 €
		(19 UE à 45 Min.)	Verpflegung	112,50 €

Grundlagen der Fahreignung und des Entzugsverfahrens im Fahrerlaubnisrecht (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/18550

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die neu oder künftig im Negativbereich eingesetzt sind oder eingesetzt werden und das Grundseminar zur Erteilung der Fahrerlaubnis bereits besucht haben.

INHALT - Bedeutung der Begriffe „Befähigung" und „Eignung" – Grundzüge der Eignungsüberprüfung von Alkohol und Drogen – Versagung und Entzug der Fahrerlaubnis – Neuerteilung der Fahrerlaubnis nach vorangegangenem Entzug bzw. Verzicht – Grundzüge des Fahreignungs-Bewertungssystems

HINWEIS Dieses Online-Seminar umfasst nicht den Seminartag hinsichtlich der Fahreignungsbegutachtung (MPU). Dieser Tag wird nur beim Präsenzseminar angeboten. Für diejenigen, die einen hohen Anteil an Gesprächen mit Betroffenen haben, gibt es ein gesondertes Seminar. Bitte beachten Sie, dass vor Teilnahme an diesem Seminar als Basiswissen an dem Grundseminar zur Erteilung von Fahrerlaubnissen teilgenommen wurde. Das Seminar beinhaltet keine EDV-Anwendungen. Bitte besuchen Sie hierzu Seminare Ihres Verfahrensanbieters.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.06. bis 25.06.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245165	Seminar	320,00 €
09.12. bis 10.12.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245167 (12 UE à 45 Min.)		

Führerscheintourismus – Anerkennung ausländischer Fahrerlaubnisse

www.bvs.de/12016

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden.

INHALT - Anerkennung von im Ausland erworbenen Führerscheinen – Eignungsüberprüfung bei wiederholter Auffälligkeit nach Erteilung der ausländischen Fahrerlaubnis – Einschlägige Regelungen der 3. EU-Richtlinie zum Führerscheintourismus

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.06.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245168 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse

www.bvs.de/15363

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die häufig mit der Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse befasst sind.

INHALT - Arten ausländischer Fahrerlaubnisse – Voraussetzungen für die Umschreibung – Exkurs: Prüfung des ordentlichen Wohnsitzes – Umsetzung der Umschreibung – Exkurs: Dokumentenprüfung und Anfragen an ausländische Behörden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.03.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245169	Seminar	230,00 €
11.10.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245170 (8 UE à 45 Min.)		

Erteilung und Umschreibung von Fahrerlaubnissen

Praxistag(e)
www.bvs.de/11868

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die überwiegend im Schalterbereich eingesetzt sind.

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozentinnen und Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT - Aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung, Vollzug und Rechtsprechung – Ersterteilung – Erweiterung und Verlängerung von Fahrerlaubnisklassen – Umschreibung von (ausländischen) Fahrerlaubnissen – Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung – Dienstfahrerlaubnis – Ausstellung des Internationalen Führerscheins

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.11. bis 05.11.2027	Neustadt	Nr. SI-27-245171 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 130,00 € 107,00 €

Das Fahreignungs-Bewertungssystem in der Praxis NEU

www.bvs.de/18289

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit Erfahrungen im Vollzug des Fahreignungs-Bewertungssystems

INHALT Bearbeitung konkreter Vorgänge, die aus dem Teilnehmerkreis mitgebracht werden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.12. bis 21.12.2027	Utting	Nr. SI-27-245172 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 65,00 € 71,00 €

Begutachtungsverfahren - Das Verfahren zur Überprüfung der Fahreignung -

Praxistag(e)
www.bvs.de/13016

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die noch wenig Erfahrung mit Eignungsüberprüfungen und dem Negativbereich haben.

INHALT - Einordnung von Berichten und Mitteilungen bezüglich der vermeintlichen Nichteignung von Personen zur Teilnahme am Straßenverkehr – Auswertung von Akten aus Bußgeld- und Strafverfahren – Erstellen von Anordnungen zur Eignungsüberprüfung, die verwaltungsgerichtlichen Grundsätzen entsprechen – „Richtiges Lesen" und Auswertung von ärztlichen sowie medizinisch-psychologischen Gutachten

HINWEIS Sollten Sie bereits Erfahrung mit der Erstellung von Begutachtungsanordnungen haben (mind. 2 Jahre) und konkret die Ermessensbegründung vertiefen wollen, beachten Sie bitte das gesondert ausgeschriebene Seminar „Begutachtungsanordnung – Ermessensbegründungen in komplexen Fällen".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.10. bis 20.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245173 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 130,00 € 107,00 €

Begutachtungsanordnung -Ermessensbegründungen in komplexen Fällen

Praxistag(e)
www.bvs.de/18044

ZIELGRUPPE Seit mindestens 2 Jahren Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die häufig mit der Ausformulierung des behördlichen Ermessens in Anordnungen bei komplexen Fällen befasst sind

VORAUSSETZUNG Es müssen zwingend gründliche verwaltungsverfahrensrechtliche Kenntnisse vorliegen. Auf Grundlagen dazu kann in diesem Seminar nicht eingegangen werden.

INHALT - Analyse der wichtigsten Ermessensvorschriften der Fahrerlaubnis-Verordnung und deren Tatbestände im Rahmen der Eignungsüberprüfung – Betrachtung von komplexen vorbereiteten sowie mitgebrachten Einzelfällen der Teilnehmenden – Findung von Lösungsansätzen in diesen Fällen – Hilfestellung bei dem Niederschreiben von Ermessensbegründungen bei Anordnungen zur Eignungsüberprüfung sowie Hilfe bei Formulierungsvorschlägen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.10. bis 22.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245176 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 130,00 € 107,00 €

Bearbeiten von Widersprüchen und Klagen im Fahrerlaubnisrecht

www.bvs.de/18643

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden, die mit der Bearbeitung von Widersprüchen und Klagen befasst sind.

VORAUSSETZUNG Eine Verwaltungsausbildung bzw. gründliche Kenntnisse im Verwaltungsverfahrens- und -prozessrecht sollten vorhanden sein.

INHALT - Nichtabhilfe von Widersprüchen und Erwiderung von Klageschriftsätzen – Umgang mit Eilanträgen gemäß der VwGO – Rücknahme und Widerruf von Bescheiden im Rechtsmittelverfahren – Zustimmung zum Einzelrichter – Streitwertfestsetzung – Formalien bei einer mündlichen Verhandlung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.07.2027	Regensburg	Nr. SI-27-245177 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Das Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz

www.bvs.de/13017

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden, die auf Grund ihrer Tätigkeit mit der Eintragung der zugehörigen Schlüsselzahl befasst sind.

INHALT - Überblick über den Anwendungsbereich des BKrFQG – Zuständigkeiten – Besitzstandsregelungen – Anforderungen an die Ausbildungsstätten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.04.2027 29.06.2027	Online München	Nr. WEB_SI-27-245178 Nr. SI-27-245179 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Anordnung von Fahrproben und Befähigungsüberprüfungen

www.bvs.de/17464

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden

INHALT - Arten der Überprüfung – Voraussetzungen für die Anordnung – Prüfaufträge – Prüfort und Prüfungsstrecke – Fahrproben und Fahrverhaltensbeobachtung – Beschränkungen und Auflagen im Führerschein – Erneute Befähigungsüberprüfung bei abgelaufenen bzw. entzogenen Fahrerlaubnisklassen (Neuerteilung und Verlängerung nach Ablauf der Gültigkeit)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.11.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245181 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Erkrankung und Fahreignung

Praxistag(e)
www.bvs.de/12014

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit dem Schwerpunkt „Fahreignung" in der Sachbearbeitung

INHALT - Auswahl typischer krankheitsbedingter Fahrauffälligkeiten gemäß Anlage 4 der FeV sowie altersbedingte Fahrauffälligkeiten und mögliche Auswirkungen auf die Fahreignung – Vorgehen und Mitteilungen seitens der Polizei – Umgang mit anonymen Mitteilungen – Welche Gutachten in welchen Fällen? – Durchführung von Fahrproben – Erstellen von Anordnungen bei Entzug der Fahrerlaubnis – Typische Defizite beim Fahrverhalten, Gründe und Lösungsmöglichkeiten – Präventionsmöglichkeiten für Betroffene

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.05. bis 12.05.2027	Utting	Nr. SI-27-245182 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 107,00 €

Medizinalcannabis und Fahreignung

www.bvs.de/12825

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit dem Schwerpunkt „Fahreignung" in der Sachbearbeitung, die noch wenig Praxiserfahrung haben

INHALT - Grundlagenvermittlung zum Einsatz von Medizinalcannabis in der Medizin – Gestaltung des fahrerlaubnisrechtlichen Verfahrens in der Eignungsüberprüfung

HINWEIS Dieses Seminar vermittelt Grundlagen in der Thematik. Erfahrene Beschäftigte verweisen wir auf unsere ausgeschriebenen Praxistage.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.03.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245183 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Fahrauffälligkeiten bei Betäubungsmittelkonsum

Praxistag(e)
www.bvs.de/12015

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit dem Schwerpunkt „Fahreignung" in der Sachbearbeitung

INHALT - Aktuelle Entscheidungen der Gerichte – Wann ist ein Gutachten erforderlich? – Welche Gutachten in welchen Fällen? – Verfahren der Gutachtenanordnung – Bescheiderstellung bei Entzug der Fahrerlaubnis – Medizinische Aspekte in Zusammenhang mit BtM-Konsum

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.06. bis 09.06.2027 06.10. bis 08.10.2027	Utting Utting	Nr. SI-27-245184 Nr. SI-27-245185 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 107,00 €

Alkoholbedingte, Straf- oder verkehrsrechtliche Fahrauffälligkeiten

Praxistag(e)
www.bvs.de/12022

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit dem Schwerpunkt „Fahreignung" in der Sachbearbeitung

INHALT - Erfordernis der Eignungsüberprüfung bei alkoholbedingten, straf- und verkehrsrechtlichen Fahrauffälligkeiten – Erhebliche oder wiederholte Verkehrsdelikte – Aggressionsdelikte und Auffälligkeiten gemäß § 11 Abs. 3 Satz 1 FeV, auch außerhalb des Straßenverkehrs – Typische alkoholbedingte Auffälligkeiten – Umgang mit verschiedenen Mitteilungen – Alkoholdelikte im Ausland – Alkoholisierte Radfahrer/-innen – Welche Gutachten in welchen Fällen? – Differenzierung Abhängigkeit – Missbrauch – Wiedererteilung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.07. bis 16.07.2027	Utting	Nr. SI-27-245186 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 107,00 €

Kommunikationsstrategien in der Fahreignungsüberprüfung einschließlich fachlicher Inhalte zur Begutachtung der Eignung

www.bvs.de/13950

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit Kenntnissen über den Entzug der Fahrerlaubnis und die Rechtsgrundlagen für eine MPU und einem hohen Anteil an Gesprächen mit Betroffenen.

INHALT - Themenbereiche aus der Fahreignungsbegutachtung – Besonderheiten im Kundenkontakt bei Fahrerlaubnisbehörden – Umkehr der eigenen Gesprächsorientierung von der Problem- zur Lösungsorientierung mit praktischen Übungsbeispielen – Strategien zur eigenen Gesundheitsförderung im gegebenen dienstlichen Rahmen

HINWEIS Das Seminar beginnt am ersten Tag um 10.30 Uhr und endet am zweiten Tag um 14.30 Uhr.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11. bis 10.11.2027	Utting	Nr. SI-27-245187 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 65,00 € 71,00 €

Grundlagen des Fahrlehrerrechts

Grundseminar

www.bvs.de/16540

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden mit noch geringen Kenntnissen im Fahrlehrerrecht

INHALT - Fahrlehrererlaubnis – Fahrschulerlaubnis – Seminarerlaubnis – Fahrschülerausbildung – Überwachung der Fahrschulen – Ordnungswidrigkeiten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.03. bis 05.03.2027	Utting	Nr. SI-27-245188 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	360,00 € 130,00 € 107,00 €

Praxisfragen des Fahrlehrerrechts

Praxistag(e)

www.bvs.de/16707

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden mit praktischen Erfahrungen im Fahrlehrerrecht

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozentinnen und Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT - Aktuelle Entwicklungen im Fahrlehrerrecht – Erörterung von Praxisfragen anhand von Fällen aus dem Teilnehmerkreis, z. B. – Überwachung der Fahrschulen – Unlauterer Wettbewerb (Werbung der Fahrschulen) – Rabattgewährung, Pauschalpreisangebote – Abmahnung der Fahrlehrerinnen und Fahrlehrern nach Mitteilung des KBA bezüglich Verkehrsübertretungen – Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit – Umgang mit Informationen von konkurrierenden Fahrschulen – Ordnungswidrigkeitenverfahren

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.07. bis 30.07.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245189 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	360,00 € 130,00 € 107,00 €

Gesprächsforum für die Leitung der Fahrerlaubnisbehörden

www.bvs.de/16240

ZIELGRUPPE Leitungen der Fahrerlaubnisbehörden und deren Stellvertretungen

INHALT - Vorstellung der fahrerlaubnisrechtlichen Verfahren – Antragsverfahren und Verfahren von Amts wegen – Exkurs: Personalbemessung – Schnittstellen zu anderen Behörden und Institutionen – Sinnvolle Nutzung der Fachprogramme und sonstiger EDV – Nutzung von Onlineverfahren – Überprüfung von Vorgängen – Stellung der Beteiligten, u. a. im Rahmen der Antragstellung – Kommunikation und Datenschutz – Öffnungszeiten und Terminvereinbarung – Aktuelle Fach- und Praxisthemen

HINWEIS Die Moderation des Gesprächsforums findet durch die Leiterin einer Fahrerlaubnisbehörde (am zweiten Tag in Co-Moderation) statt. Gegenstand des Seminars ist nicht die Vermittlung von Fachwissen, mit dem Sie selbstständig Fälle bearbeiten können. Hierzu buchen Sie bitte die entsprechenden Fachseminare im Fahrerlaubnisbereich.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.10. bis 27.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245190 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	430,00 € 130,00 € 107,00 €

Neu in der örtlichen und unteren Verkehrsbehörde? - Straßenverkehrsrecht Grundseminar -

Grundseminar
www.bvs.de/10451

ZIELGRUPPE Beschäftigte der kreisangehörigen Gemeinden (Örtliche Straßenverkehrsbehörden) und Kreisverwaltungsbehörden (Untere Straßenverkehrsbehörden) mit geringen Erfahrungen.

INHALT - Zuständigkeiten und Aufgaben der Verkehrsbehörden – Überblick über die Schnittstellen des Verkehrsrechts zum Straßen- und Wegerecht – Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen (allgemeine Systematik, insbesondere Maßnahmen für Fußgänger, Ruhender Verkehr, Geh- und Radwege) – Grundlagen verkehrsrechtlicher Anordnungen (Verfahren) – Verkehrsberuhigung, Zonengeschwindigkeit – Verkehrssicherheit, Schulwegsicherheit – Werbeanlagen – Ausnahmegenehmigung und Erlaubnis – Parkerleichterungen – Grundlagen der Erlaubniserteilung für Veranstaltungen (siehe auch gesondertes Seminarangebot) – Grundzüge der Baustellenabsicherung (siehe auch gesondertes Seminarangebot) – Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Beteiligten – Kostenfragen – Exkursion

HINWEIS In diesem kompakten Wochenseminar können insbesondere bei den Themen „Baustellenabsicherung“ und „Anordnungen bei Veranstaltungen“ nur Gründzüge angesprochen werden. Wir verweisen hier ergänzend auf die gesondert dazu angebotenen Grundseminare!

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.03. bis 05.03.2027	Utting	Nr. SI-27-245465	Seminar	730,00 €
26.04. bis 30.04.2027	Utting	Nr. SI-27-245466	Unterkunft	260,00 €
14.06. bis 18.06.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245467	Verpflegung	199,00 €
19.07. bis 23.07.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245468		
18.10. bis 22.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245469		
22.11. bis 26.11.2027	Utting	Nr. SI-27-245470 (32 UE à 45 Min.)		

Forum: Örtliche und untere Verkehrsbehörden

Praxistag(e)
www.bvs.de/12543

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der örtlichen und unteren Verkehrsbehörden.

VORAUSSETZUNG Sie haben mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im Vollzug des Straßenverkehrsrechts.

INHALT - Aktuelle Rechtsentwicklungen – Vertiefung von Themen des Grundseminars anhand der von den Teilnehmenden eingereichten Themenwünsche und Praxisfragen

HINWEIS Bitte beachten Sie für einen nutzbringenden Seminarverlauf unbedingt die angegebene Zielgruppe und die Voraussetzungen hinsichtlich Ihrer Praxiserfahrung.

TIPP Bitte beachten Sie auch zu Einzelthemen des Straßenverkehrsrechts unsere gesondert ausgeschriebenen Seminare (Baustellenabsicherung, Verkehrsschau).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.10. bis 29.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245471 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 130,00 € 107,00 €

Anordnungen bei Veranstaltungen und Sondernutzungen

Kompaktseminar
www.bvs.de/13399

ZIELGRUPPE Beschäftigte von örtlichen und unteren Straßenverkehrsbehörden

INHALT - Begriff „Veranstaltung“ und Beispiele hierzu – Genehmigungspflicht oder Genehmigungsfreiheit – Abgrenzung und Schnittstelle zum Straßenrecht (BayStrWG, FStrG) – Abgrenzung zu Art. 19 LStVG und zum Gaststättenrecht (§ 12 GastG) – Veranstaltungen auf Privatgrund (§ 45 Abs. 1 StVO) – Erlaubnisverfahren (Versicherung, Haftungserklärung und Sondernutzung) – Lärmbelästigung – Absicherung durch Hilfsorganisationen und Einsatz von Ordnern – Art und Inhalt der Verkehrsregelungsbefugnis – Auflagen und Anordnungen – Beschilderunsmaßnahmen bei Veranstaltungen durch die Anordnungsbehörde – Umsetzung der Anordnung für Bundes-, Staats- und Kreisstraßen – Kostenerhebung gegenüber dem Veranstalter für Beschilderungsmaßnahmen

HINWEIS Beschäftigte, die auch das LStVG und das Gaststättenrecht bearbeiten, finden im Bereich „Gewerbe- und Gaststättenrecht“ ein gesondertes Seminar zur Genehmigung von Veranstaltungen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.03.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-245472	Seminar	240,00 €
09.06.2027	München	Nr. SI-27-245473		
27.10.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-245474 (8 UE à 45 Min.)		

Absicherung von Baustellen – Grundseminar

Grundseminar
www.bvs.de/15429

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden, die noch eine geringe Erfahrungen hinsichtlich der Anordnung von Baustellenabsicherungen haben.

INHALT - Planung von Baustellen, Verkehrsrechtliche Grundsätze und Zuständigkeiten, – Sonstige Maßnahmen zur Arbeitsstellensicherung, weitere Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) – Grundzüge der Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) – Sondernutzungen – Verkehrssicherungspflicht Theorie und Praxis – Exkursion zur Besichtigung einer Baustellenabsicherung

HINWEIS Das Seminar richtet sich an Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden, Schulungsnachweise nach MVAS 99 werden nicht ausgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.04. bis 15.04.2027	Weichering	Nr. SI-27-245475	Seminar	460,00 €
19.07. bis 21.07.2027	Furth	Nr. SI-27-245476	Unterkunft	130,00 €
20.09. bis 22.09.2027	Furth	Nr. SI-27-245477 (20 UE à 45 Min.)	Verpflegung	111,50 €

Die Praxis der Absicherung von Baustellen

Praxistag(e)
www.bvs.de/10472

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Straßenverkehrsbehörden, die mit der Anordnung der Baustellenabsicherung befasst sind.

INHALT - Vertiefung der Themen des Grundseminas anhand der von den Teilnehmenden vorab eingereichten Fragen oder mitgebrachten Fälle – Ampelregelungen – Aktuelle Rechtsprechung – Exkursion zur Besichtigung einer Baustellenabsicherung

HINWEIS Das Seminar richtet sich an Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden, Schulungsnachweise nach MVAS 99 werden nicht ausgestellt.

TIPP Zur Vertiefung der Seminarinhalte in technischer Hinsicht und des MVAS 99 für auftraggebende Straßenbaubehörden wird auf das Seminar „Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen" im Seminarbereich „Bauwesen/Architektur" hingewiesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.06. bis 09.06.2027	Furth	Nr. SI-27-245478	Seminar	430,00 €
06.10. bis 08.10.2027	Furth	Nr. SI-27-245479	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Regelungen im Ruhenden Verkehr

www.bvs.de/12126

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden und der Kommunalen Verkehrsüberwachungen

INHALT - Beschilderungen in Zusammenhang mit folgenden Bereichen des Ruhenden Verkehrs: Halten und Parken nach § 12 StVO – Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit nach § 13 StVO – Abgrenzung: Halten – Parken – Abstellen von Fahrzeugen – Sondernutzung – Zusammenhang der Markierungselemente mit dem Halten und Parken (z.B. Parkflächenmarkierung) – Kennzeichnung von Feuerwehrzufahrten – Erhebung von Parkgebühren (§ 6a StVG)/Höchstsätze für Parkgebühren – Gebührenpflichtige Parkplätze bei Großveranstaltungen (§ 45 Abs.1 b Nr. 1 StVO) – Parkregelungen und Ausnahmegenehmigungen für Schwerbehinderte – Sonderrechte (§ 35 StVO) – Zonenhalteverbote, Bewohnerparkplätze, Behindertenparkplätze, verkehrsberuhigte Bereiche, Parkraumbewirtschaftungszonen – Carsharing im öffentlichen Raum – Elektromobilität / Ladeinfrastruktur

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.03. bis 24.03.2027	Utting	Nr. SI-27-245482	Seminar	410,00 €
25.10. bis 27.10.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245483	Unterkunft	130,00 €
		(18 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Rechtssichere Verkehrsregelungen - Vertiefungsseminar -

www.bvs.de/16335

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden mit mehrjähriger praktischer Erfahrung. Der vorherige Besuch des Grundseminars wird ausdrücklich empfohlen.

VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse oder der Besuch des Grundseminars im Straßenverkehrsrecht werden vorausgesetzt.

INHALT - Vertiefung von Themen des Grundseminars, insbesondere – Anordnung von Verkehrsregelungen und -führungen (kurzfristige und dauerhafte verkehrsrechtliche Anordnungen nach § 45 StVO) – Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen (§§ 29, 46 StVO) – Verhältnis zwischen StVO und BayStrWG (Widmung, Vollzug) – Verkehrsregelungs- und Verkehrssicherungsflicht und Amtshaftung bei Schadensfällen – Befugnisabgrenzungen und -überschneidungen mit Straßenbaulastträgern (Beschilderung, Haftung, Sondernutzung etc.) – Beteiligung anderer Behörden, Institutionen oder Dritter (Rechte und Pflichten, Vollzug und Durchsetzung auch auf Privatgrund) – vorbeugender Rechtsschutz und gerichtliche Angriffe gegen Maßnahmen der Verkehrsbehörde – Aktuelle Rechtsentwicklungen und Rechtsprechung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05. bis 05.05.2027	Neustadt	Nr. SI-27-245480	Seminar	410,00 €
04.10. bis 06.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245481	Unterkunft	130,00 €
		(18 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Verkehrsschau – Was ist zu tun?

www.bvs.de/10457

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden

INHALT - Allgemeine Grundlagen der Verkehrsschau – Zweck und Inhalt der Verkehrsschau – Sonderverkehrsschauen (z. B. Bahnübergänge, Fußgängerüberwege) – Abgrenzung Verkehrsschau/Unfallkommission – Aufstellung von Verkehrszeichen – Beschilderungsbeispiele – Schnittstelle zum Verkehrssicherheitsprogramm 2030 – Exkursion zur Verkehrsschau – Exkursion als Praxisbeispiel Verkehrsschau

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05. bis 05.05.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245484 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 107,00 €

Personenbeförderungsrecht

Kompaktseminar
www.bvs.de/15365

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Unteren Straßenverkehrsbehörden

INHALT - Anwendungsbereich des Personenbeförderungsgesetzes – Definition der Verkehrsarten und -formen (Linien-/Gelegenheitsverkehr) – Antrag, Genehmigung, Widererteilung – „Genehmigungsfiktion", Ablehnung – Objektive Genehmigungsbeschränkung/"Beobachtungszeitraum" – Betriebs- und Beförderungsflicht bei Taxen – Rücknahme/Widerruf der Genehmigung – Taxitarifordnung, Festlegung der Beförderungsentgelte – Taxiordnung – Eichrechtliche Bestimmungen zum PBefG/BOKraft – Mietwagenverkehr, Ferienziel-Reisen und Ausflugsfahrten – Betriebsvorschriften (BOKraft), Ausnahmereglungen – Besonderheiten bei Krankentransporten und Krankenfahrten – Kontrollmöglichkeiten/Ordnungswidrigkeiten

HINWEIS Das Güterkraftverkehrsrecht ist nicht Gegenstand des Seminars. Hierzu gibt es ein eigenes Seminarangebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.10. bis 15.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245485 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 130,00 € 107,00 €

Güterkraftverkehrsrecht

www.bvs.de/16688

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und kreisfreien Städte

INHALT - Genehmigungs- und Verwaltungsverfahren – Erlaubnis- und Gemeinschaftslizenz – Berufszugangsvoraussetzungen – Widerruf der Genehmigung – Untersagung leitender Tätigkeit – Rechte und Pflichten gemäß § 15 GüKG (Verkehrsunternehmerdatei) – Die Funktion des Bundesamtes für Güterverkehr als „nationale Kontaktstelle".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.10.2027	München	Nr. SI-27-245488 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Öffentlicher Personennahverkehr für Aufgabenträger **NEU**

www.bvs.de/18737

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden in und außerhalb von Verbünden, die Wissensbedarf bei Fragen zur Verordnung (EG) 1370/2007, vor allem zu Fragen der Vergabemöglichkeiten, der Allgemeinen Vorschrift, der Vorabbekanntmachung und zur Bedeutung von Nahverkehrsplanungen bei kommerziellen und nicht kommerziellen Verkehren haben.

INHALT - Verordnung (EG) 1370/2007 – Vergabemöglichkeiten – Vorabbekanntmachung – Beispiele aus der Praxis – Nahverkehrspläne und ihre Bedeutung für kommerzielle und nicht kommerzielle Verkehre – PBefG – Bedarfsverkehre – Förderungen (ÖPNV-Zuweisungen/Mobilität im ländlichen Raum, Förderung von Bedarfsverkehren) – Ausgleichsleistungen nach § 45 a PBefG

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.10. bis 29.10.2027	Utting	Nr. SI-27-246162 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	410,00 € 130,00 € 107,00 €

Einsteigerseminar: Großraum- und Schwertransporte NEU

Grundseminar
www.bvs.de/10475

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Unteren Straßenverkehrsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Rechtsgrundlagen – Voraussetzungen der Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen – Anhörverfahren – Erlaubnis – Genehmigungsbescheid – Anwendung der Verwaltungsvorschrift zu §29 Abs. 3 StVO und §46 Abs. 1 Nr. 5 StVO sowie der der Richtlinien zum Antrags- und Genehmigungsverfahren für die Durchführung von Großraum- und Schwertransporten in der aktuell gültigen Fassung – Vergeben und Formulierung von notwendigen Auflagen, Anordnung von Verkehrszeichenplänen

HINWEIS Für die Teilnahme an den praktischen Übungen mit VEMAGS ist ein funktionsfähiges Notebook/Laptop mit Internetzugang erforderlich. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät vollständig aufgeladen ist. Da die Anzahl der verfügbaren Steckdosen begrenzt ist, kann eine Stromversorgung für alle Teilnehmenden nicht gewährleistet werden. Bitte bringen Sie zudem folgende Unterlagen zum Seminar mit: StVO VwV zur StVO RGST StO StVZO Handlungsanweisung EGB VEMAGS

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.01. bis 29.01.2027	Roding	Nr. GS-27-246408	Seminar	480,00 €
03.05. bis 05.05.2027	Roding	Nr. GS-27-246409	Unterkunft	195,00 €
30.06. bis 02.07.2027	Roding	Nr. GS-27-246410	Verpflegung	111,50 €
27.10. bis 29.10.2027	Neustadt	Nr. GS-27-246413 (20 UE à 45 Min.)		

Verfahrensmanagement für Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) für Firmen

www.bvs.de/14129

ZIELGRUPPE Sachbearbeiter/-innen bzw. Disponentinnen und Disponenten von Antrag stellenden Firmen, für Neueisteiger und Mitarbeiter die bereits mit VEMAGS arbeiten.

INHALT - Die Registrierung – Der Log-in – Die Startseite – Die Antragserfassung – Die Antragstellung – Änderung eines Antrags – Gesetzliche Regelungen – Aktuelles im Bereich Großraum- und Schwerverkehr

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.07.2027	Ansbach	Nr. GS-27-245498 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	260,00 €

GEPRÜFTE KOMMUNALE VEKEHRSÜBERWACHERINNEN UND –ÜBERWACHER RUHENDER ODER FLIESSENDER VERKEHR (BVS)

Die Qualität der Arbeit des Kommunalen Überwachungspersonals vor Ort und seine Akzeptanz seitens der Bevölkerung versteht sich als eines der Aushängeschilder der Ordnungsämter, zumal gerade dieser Personenkreis von der Bevölkerung vor Ort besonders kritisch wahrgenommen wird.

Die in Einzelseminaren aufgebaute Qualifizierung sichert eine hohe Qualität und Rechtssicherheit bei der Durchführung der Überwachungstätigkeiten und ermöglicht eine stetige Verbindung des Gelernten mit den eigenen Praxiserfahrungen.

ZIELGRUPPE

Beschäftige im Außendienst der Kommunalen Verkehrsüberwachung

IHR NUTZEN

Sie erhalten eine umfassende Ausbildung für Ihre Tätigkeit im Außendienst der Kommunalen Verkehrsüberwachung und können damit auch im Umgang mit Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern oder als Zeugin oder Zeuge vor Gericht rechtssicher argumentieren.

KONZEPT

Den gesamten Ausbildungsverlauf können Sie dem nachfolgendem Schaubild entnehmen.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

REIHENFOLGE DER SEMINARE

Das Seminar „Allgemeine Rechtskunde“ steht zu Beginn der Ausbildung.

Sollte durch den Einstellungszeitpunkt das „Einführungsseminar“ terminlich vorher besucht werden können, ist das ohne Absprache mit der BVS möglich.

Der Besuch des Moduls „Vertretung der Behörde vor Gericht“ ist erst nach Besuch des „Einführungsseminars Ruhender Verkehr“ und des Moduls „Allgemeine Rechtskunde“ zulässig.

Das „Abschlussseminar“ ist erst nach der Teilnahme an allen Fachmodulen (Einführung mit bestandenem Leistungsnachweis, Vertretung der Behörde vor Gericht, Allgemeine Rechtskunde) möglich.

Das Seminar „Kommunikation“ kann auch nach dem Abschlussseminar besucht werden, wenn die Wartezeit ansonsten zu lange wäre. Die Zertifizierung wird bis dahin ausgesetzt.

GESAMTDAUER

Ziel sollte es sein, die Zertifizierung innerhalb von 2 Jahren abzuschließen.

LEISTUNGSNACHWEISE

– nach Besuch des Einführungslehrgangs für den Ruhenden bzw. Fließenden Verkehr: Leistungsnachweis mit 90 Minuten und 30 erreichbaren Punkten
– nach Besuch des Abschlussseminars für den Ruhenden bzw. Fließenden Verkehrs: Leistungsnachweis mit 90 Minuten mit 30 erreichbaren Punkten

INHALTE DER LEISTUNGSNACHWEISSE

Die Leistungsnachweise beinhalten jeweils Komponenten aus den Inhalten aller Einzelmodule mit Ausnahme des Kommunikationsseminars. Die Aufgaben umfassen konkrete Fallschilderungen, die in eigenen Worten und mit einschlägigen rechtlichen Begründungen gelöst werden sollen.

WANN „BESTANDEN“?

Es wird eine Bestätigung über die Teilnahme mit der erreichten Punktezahl ausgestellt. Dabei wird folgender Passus aufgenommen: „Eine ausreichende Leistung liegt vor, soweit in dem Leistungsnachweis mindestens die Hälfte der möglichen Punkte erreicht wurde.“

Die Dienststellen entscheiden in eigener Zuständigkeit über das weitere Vorgehen.

Ein Leistungsnachweis kann an einem nächsten regulär angebotenen Termin auch ohne erneuten Besuch des Seminars wiederholt werden (Gebühr 85,- €).

DURCHFÜHRUNGSORT DER LEISTUNGSNACHWEISE

Der Leistungsnachweis findet am letzten ausgeschriebenen Seminartag am Ort des Seminars statt. Hinweise dazu enthält das jeweilige Seminarprogramm.

„VORAUSSETZUNG“ FÜR DIE ERTEILUNG DES ZERTIFIKATS:

Soweit in beiden Leistungsnachweisen mindestens die Hälfte der erreichbaren Punkte erreicht wurde, wird am Ende das Zertifikat „Geprüfte Verkehrsüberwacherin bzw. Geprüfter Verkehrsüberwacher Ruhender bzw. Fließender Verkehr BVS“ erstellt.

Die Teilnehmenden sollten unbedingt vor Beginn ihrer Ausbildung über das von der Dienststelle vorgesehene Verfahren in Zusammenhang mit der Ablegung des Leistungsnachweises informiert werden – ebenso über Möglichkeiten der Wiederholung und den erwarteten Ergebnissen.

1.
Seminar „Allgemeine Rechtskunde“

1 Tag (8 UE)
(ohne Leistungsnachweis)

2.
Einführungsseminar

Ruhender Verkehr: 74 UE (= insg. 2 Wochen) –
Fließender Verkehr: 46 UE (= insgesamt 1,5 Wochen)

mit Leistungsnachweis

Hinweis:
Diese beiden Seminare können von der Reihenfolge auch getauscht werden,
wenn dies vom Einstellungszeitpunkt her günstiger ist.

3.
nach erfolgreicher Teilnahme am Einführungsseminar
und am Seminar „Allgemeine Rechtskunde“ unabhängig einer Reihenfolge

Vertretung vor Gericht
1 Tag (8 UE)

4.
nach erfolgreicher Teilnahme am Einführungslehrgang und allen Fachseminaren

Abschlussseminar
(Ruhender/Fließender Verkehr)

1 Woche (32 UE)

mit Leistungsnachweis

ZERTIFIZIERUNG
GEPRÜFTE KOMMUNALE VERKEHRSÜBERWACHER – RUHENDER ODER FLIESSENDER VERKEHR (BVS)

Kommunale Verkehrsüberwachung – Modul Allgemeine Rechtskunde

www.bvs.de/13133

ZIELGRUPPE Beschäftigte des Außendienstes in der Kommunalen Verkehrsüberwachung, die eine Zertifizierung durch die BVS anstreben.

INHALT Begrifflichkeiten und Zusammenhänge des Staatsrechts, der Allgemeinen Rechtskunde, des Sicherheitsrechts und des Verwaltungshandelns (Verfassungsgrundsatz, Rechtsstaatsprinzip, Grundrechte, Gesetzgebungsverfahren, Bundes- und Landesorgane, Bundes- und Landesrecht, Rechtsquellen, Behördenbegriff und Behördenaufbau, Grundsätze des Verwaltungshandelns, Gerichtsbarkeiten)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.01.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245058	Seminar	230,00 €
03.02.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-245059		
02.06.2027	München	Nr. SI-27-245060		
06.10.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-246166		
27.10.2027	München	Nr. SI-27-245061		
08.12.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245062 (8 UE à 45 Min.)		

Überwachung des Ruhenden Verkehrs – Einführungsseminar

www.bvs.de/13127

ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte im Außendienst für die Überwachung des Ruhenden Verkehrs

INHALT - Verständnis über Ziele und Notwendigkeiten der Kommunalen Verkehrsüberwachung – Begriffe des Straßenverkehrsrechts in Zusammenhang mit der KVÜ – Zuständigkeiten der Kommunen (insbesondere aufgrund der ZustV) – Abgrenzung und Verhältnis zur Zuständigkeit der Polizei – Überblick über die Jedermannsrechte (Notwehr, Notstand, Selbsthilfe) und Eingriffsrechte – Sonderrechte nach § 35 StVO – Überblick über die Ahndungsmöglichkeiten nach dem OwiG (Verwarnung, Verwarnungsgeld, Bußgeld, §§56/65 OwiG) – Tateinheit und Tatmehrheit – Tatbestände der §§ 12, 41 und 42 StVO mit den Anlagen 2 und 3 der StVO, § 29 StVZO, §§ 13 und § 46 StVO sowie die dazugehörige Anwendung des Bußgeldkatalogs – Zuständigkeiten in Zusammenhang mit dem Radverkehr und der eKFV – Am letzten Seminartag wird ein Leistungsnachweis abgelegt

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
15.02. bis 01.03.2027	München	Nr. SI-27-245065	Seminar 1390,00 €
15.02. bis 01.03.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-246163	
11.10. bis 25.10.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-246164	
29.11. bis 13.12.2027	München	Nr. SI-27-245067 (74 UE à 45 Min.)	
08.03. bis 19.03.2027	Beilngries	Nr. SI-27-245063	Seminar 1390,00 €
07.06. bis 18.06.2027	Furth	Nr. SI-27-245064	Unterkunft 520,00 €
08.11. bis 19.11.2027	Furth	Nr. SI-27-245068 (74 UE à 45 Min.)	Verpflegung 397,50 €

Überwachung des Fließenden Verkehrs – Einführungsseminar

www.bvs.de/13130

ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte im Außendienst für die Überwachung des Fließenden Verkehrs

INHALT - Die Kommunale Verkehrsüberwachung als Teil der Verkehrssicherheit (Verständnis über Ziele und Notwendigkeiten der Kommunalen Verkehrsüberwachung) – Begriffe des Straßenverkehrsrechts in Zusammenhang mit der Kommunalen Verkehrsüberwachung – Zuständigkeiten der Kommunen (insbesondere aufgrund der ZustVOWiG) – Abgrenzung und Verhältnis zur Zuständigkeit der Polizei – Überblick über die Jedermannsrechte (Notwehr, Notstand, Selbsthilfe) – Rechte des Bürgers auf Informationen vor Ort (am Messfahrzeug) – Geschwindigkeitsbeschränkungen durch allgemeine Verkehrsregeln – Geschwindigkeitsbeschränkungen durch Verkehrszeichen (z. B. Standort, Größe, Beschriftung, Zusatzschilder) – Inhalt und Anwendung der Geschwindigkeitsrichtlinien/Verkehrsüberwachungsrichtlinien – Bedeutung der PTB-Zulassung (Zulassungsverfahren, Eichung der Geräte) – Auswahl und Einrichtung der Messstellen – Führung eines Messprotokolls – Fehlende, verdeckte oder verschmutzte Kennzeichen – Elektronische Warngeräte und Störungen des Messvorgangs – Überblick über die Ahndungsmöglichkeiten nach dem OwiG (Verwarnung, Verwarnungsgeld, Bußgeld) – Tateinheit, Tamehrheit – Rechtswidrigkeiten und Vorwerfbarkeit – Sonderrechte nach § 35 StVO – Eingrifssrechte und pflichten nach der StPO – Grundzüge der Fahrerermittlungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.03. bis 10.03.2027	Dießen	Nr. SI-27-245069 (45 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	890,00 € 390,00 € 301,00 €

Kommunale Verkehrsüberwachung – Modul Vertretung der Behörde vor Gericht

www.bvs.de/17722

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kommunalen Verkehrsüberwachung im Außendienst, die die Zertifizierungsreihe absolvieren. Dieses Seminar kann auch als reine Fortbildungsmaßnahme unabhängig von einer Zertifizierung besucht werden.

INHALT - Grundsätze des materiellen Strafrechts – Begriffe und Bedeutung von Beleidigung, üble Nachrede, Verleumdung – Aufbau der Gerichtsbarkeit – Ablauf der Hauptverhandlung in Owi-Sachen vor dem Amtsgericht – Auftreten als Zeugin oder Zeuge (Zeugenrechte und -pflichten, Vorbereitung auf die Hauptverhandlung, Bedeutung der Ermittlungen vor Ort, Ablauf des Gerichtsverfahrens, Rolle des Verteidigers und Aussageverhalten bei Fragen)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
24.02.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245071	Seminar 230,00 €
28.04.2027	München	Nr. SI-27-245072	
07.06.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-245070	
27.07.2027	München	Nr. SI-27-245073	
08.12.2027	Online	Nr. WEB_SI-27-245075 (8 UE à 45 Min.)	

Kommunikation und Konfliktlösung in der Verkehrsüberwachung

www.bvs.de/15977

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kommunalen Verkehrsüberwachung im Außendienst mit mindestens dreimonatiger praktischer Erfahrung.

INHALT - Entstehen und Sinn von Aggressionen – Richtige Einschätzung des Gegenübers – Nähe und Distanz – Vorausschauend Handeln – Überzeugen anstatt zu überreden – Vertrauen gewinnen – Richtig argumentieren – Situative Übungen anhand von typischen Konfliktsituationen (Hinweis: keine Übungen zu körperlichen Angriffen, wie Abwehr- bzw. Kampftechniken) – Eigenstrategien, ruhig und gelassen zu bleiben

HINWEIS Dieses Seminar kann auch als reine Fortbildungsmaßnahme unabhängig von einer Zertifizierung besucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
15.03. bis 17.03.2027	Utting	Nr. SI-27-245077	Seminar 530,00 €
20.09. bis 22.09.2027	Utting	Nr. SI-27-245078	Unterkunft 130,00 €
10.11. bis 12.11.2027	Utting	Nr. SI-27-245080 (20 UE à 45 Min.)	Verpflegung 111,50 €
12.04. bis 13.04.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-245076 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 530,00 €

Überwachung des Ruhenden Verkehrs im Außendienst – Abschlussseminar

www.bvs.de/18513

ZIELGRUPPE Beschäftigte des Außendienstes im Ruhenden Verkehr, die eine Zertifizierung durch die BVS ablegen möchten.

VORAUSSETZUNG Teilnahme an allen Modulen der Zertifizierung mit erfolgreiher Ablegung des Leistungsnachweises aus dem Einführungsseminar.

INHALT - Grundzüge des Ordnungswidrigkeitenverfahrens, – Vertiefung der Thematik Tatbestand, Tateinheit und Tatmehrheit – Rechtswidrigkeit und Vorwerfbarkeit der Handlung – Ablauf des Verwarnungsverfahrens und Übergang in das Bußgeldverfahren – Verjährung – Einspruch und Zwischenverfahren – Rechte des Betroffenen (Akteneinsicht, Anhörung) – Vertiefung der Themen des Einführungsseminars, insbesondere Eingriffs- und Sonderrechte – Vertiefung der Anwendung der Straßenverkehrsordnung und des Bußgeldkatalogs (z. B. Tatbestände nach §§ 12, 13, 41, 42, 46 StVO und §§ 29 StVZO)

HINWEIS Am letzten Tag wird ein Leistungsnachweis abgelegt. Er umfasst Inhalte des Einführungsseminars, des Aufbauseminars sowie des Seminars „Allgemeine Rechtskunde".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
18.01. bis 22.01.2027	Nürnberg	Nr. SI-27-245084 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 660,00 €
01.03. bis 05.03.2027	Utting	Nr. SI-27-245082	Seminar 660,00 €
31.05. bis 04.06.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245083	Unterkunft 260,00 €
15.11. bis 19.11.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245085 (32 UE à 45 Min.)	Verpflegung 188,50 €

Überwachung des Fließenden Verkehrs im Außendienst – Abschlussseminar

www.bvs.de/13136

ZIELGRUPPE Beschäftigte des Außendienstes im Fließenden Verkehr mit mindestens sechsmonatiger praktischer Erfahrung und vorheriger erfolgreichen Absolvierung des Einführungsseminars, Rechtskundeseminars und des Seminars „Kommunikation und Konfliktlösung".

VORAUSSETZUNG Teilnahme an allen Modulen der Zertifizierung mit erfolgreicher Ablegung der jeweiligen Leistungsnachweise und eine mindestens sechsmonatige praktische Erfahrung im Außendienst. Das Seminar „Kommunikation und Konfliktlösung" kann nachgeholt werden – die Zertifizierung wird solange ausgesetzt. Sollte eine Zertifizierung nicht angestrebt werden, ist nur eine Teilnahme an den gesondert ausgeschriebenen Praxistagen möglich. Vor der Teilnahme an diesem Abschlussseminar muss ein Nachweis über die Schulung am technischen Gerät seitens der Hersteller vorgelegt werden. Im Leistungsnachweis können Fragen hierzu enthalten sein.

INHALT - Grundzüge des Ordnungswidrigkeitenverfahrens, insbesondere Vertiefung der Thematik Tatbestand, Tateinheit und Tatmehrheit – Rechtswidrigkeit und Vorwerfbarkeit der Handlung – Ablauf des Verwarnungsverfahrens und Übergang in das Bußgeldverfahren – Verjährung – Rechte des Betroffenen (Akteneinsicht, Anhörung) – Einspruch und Zwischenverfahren – Eingriffsrechte und Pflichten nach der StPO – Vertiefung der Themen des Einführungsseminars (insbesondere Geschwindigkeitsbeschränkungen durch allgemeine Verkehrsregeln, Verkehrszeichen, Inhalt und Anwendung der Geschwindigkeitsrichtlinien/Verkehrsüberwachungsrichtlinien

HINWEIS Am letzten Seminartag wird ein Leistungsnachweis abgelegt. Er beinhaltet Themen aus dem Einführungsseminar sowie aus dem Modul „Allgemeine Rechtskunde".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.10. bis 22.10.2027	Utting	Nr. SI-27-245086 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	660,00 € 260,00 € 188,50 €

Überwachung des Ruhenden Verkehrs in der Praxis des Außendienstes

Praxistag(e)

www.bvs.de/13472

ZIELGRUPPE Erfahrene oder bereits zertifizierte Beschäftigte der Kommunalen Verkehrsüberwachung im Ruhenden Verkehr, die das Praxisseminar nicht als Voraussetzung für eine Zertifizierung benötigen.

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzungen für eine Teilnahme.

INHALT - Aktuelle Rechtsentwicklungen in der StVO – Anwendung der StVO und des Bußgeldkatalogs anhand von Praxisfällen aus dem Teilnehmerkreis, die vor Seminarbeginn abgefragt werden

HINWEIS Das Seminar beinhaltet keinen Leistungsnachweis und ist nicht Bestandteil der Zertifizierungsreihe für die Kommunale Verkehrsüberwachung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.05. bis 12.05.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245087 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 130,00 € 107,00 €

Überwachung des Ruhenden Verkehrs im Innendienst

www.bvs.de/11465

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Ordnungswidrigkeitenverfahren des Ruhenden Verkehrs bearbeiten

INHALT - Abgrenzung der Zuständigkeiten im Innen- und Außendienst – Fahrerermittlungen – Tateinheit Tatmehrheit – Abwicklung des Verwarnungs- und Bußgeldverfahrens (Zuständigkeit, Verantwortlichkeit, Vorsatz, Fahrlässigkeit, Einleitung des Bußgeldverfahrens, Beteiligung, Verfolgungshindernisse, Aufklärung des Sachverhalts, Anhörungsverfahren und Zeugenvernehmung, Belehrungspflichten, Einstellung) – Rücknahme von Verwarnungen – verschiedene Verkehrs- und Parksituationen anhand von praktischen Fällen

HINWEIS Die Vermittlung der Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und des Tatbestandskatalogs sind aufgrund des Umfangs nicht Inhalt des Seminars. Diese werden in der Ausbildung der Beschäftigten im Außendienst ausführlich vermittelt. Das Seminar trennt nicht zwischen Grundseminar- und Praxistagen, da die Zielgruppe zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03. bis 01.04.2027	Utting	Nr. SI-27-245088 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 130,00 € 107,00 €

Überwachung des Fließenden Verkehrs im Innendienst

www.bvs.de/12083

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Ordnungswidrigkeitenverfahren des Fließenden Verkehrs bearbeiten.

VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht sollten bereits vorliegen.

INHALT - Fragen des Ordnungswidrigkeitenverfahrens, z. B. zur Akteneinsicht, zum Zustellungs- und Vollstreckungsverfahren, Abgrenzung zwischen Vorsatz und Fahrlässigkeit bei der Bußgeldbemessung, zwischen Tateinheit und Tatmehrheit bei mehreren Geschwindigkeitsverstößen, verjährungsunterbrechende Maßnahmen, Mängel beim Bußgeldbescheid – Verteidigerstrategien im Einspruchsverfahren -Rechtfertigungs- bzw. Entschuldigungsgründe für zu schnelles Fahren – Maßnahmen zur Täterermittlung – Behandlung von Mehrfachtätern – Anordnung und Vollzug von Fahrverboten – Anwendung der Richtlinien zur Geschwindigkeitsüberwachung – Voraussetzungen für das sogenannte „standardisierte Messverfahren" – Zuständigkeitsvereinbarung zwischen Kommune und Polizei – Korrekte Beschilderung von Geschwindigkeitsbeschränkungen – Lichtbildabgleich und Meldedatenabruf bei den Meldebehörden

HINWEIS Das Seminar trennt nicht zwischen Grundseminar und Praxistagen, da die Zielgruppe zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können. Grundkenntnisse in der Thematik wären daher von Vorteil. Die Vermittlung der Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und des Tatbestandskatalogs sind aufgrund des Umfangs nicht Inhalt des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.06. bis 30.06.2027	Lauingen	Nr. SI-27-245089 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 130,00 € 107,00 €

Grundlagen des Ordnungswidrigkeitenrechts

Grundseminar
www.bvs.de/14591

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Grundlagen des Bußgeldverfahrens – Zuständigkeit – Verantwortlichkeit, Vorsatz, Fahrlässigkeit – Einleitung des Bußgeldverfahrens – Beteiligung – Verfolgungshindernisse – Aufklärung des Sachverhalts, Anhörungsverfahren – Einstellung des Bußgeldverfahrens – Zumessung der Geldbuße – Verwarnungsverfahren – Inhalt und Aufbau des Bußgeldbescheids – Zustellung

HINWEIS Dieses Seminar umfasst das Ordnungswidrigkeitenverfahren im Allgemeinen und kann nicht im Detail auf besondere einzelne Rechtsgebiete eingehen. Bitte informieren Sie sich in den einzelnen fachlichen Themenbereichen der Fortbildungen über eventuell gesondert angebotene Seminare zu den dort einschlägigen Ordnungswidrigkeiten. Details zum Zwischenverfahren und zu betriebsbezogenen Ordnungswidrigkeiten (juristische Personen) können im Rahmen dieses Grundseminars nur in Grundzügen angesprochen werden. Wir verweisen hierzu auf die Praxistage oder das gesonderte Tagesseminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
03.03. bis 05.03.2027	Utting	Nr. SG-27-245192	Seminar 390,00 €
03.05. bis 05.05.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245193	Unterkunft 130,00 €
11.10. bis 13.10.2027	Utting	Nr. SG-27-245195	Verpflegung 107,00 €
20.12. bis 22.12.2027	Utting	Nr. SG-27-245197 (16 UE à 45 Min.)	
13.04. bis 14.04.2027	Online	Nr. WEB_SG-27-245194	Seminar 390,00 €
20.09. bis 21.09.2027	Online	Nr. WEB_SG-27-245196 (16 UE à 45 Min.)	

Ordnungswidrigkeitenrecht in der Praxis

Praxistag(e)
www.bvs.de/10523

ZIELGRUPPE Beschäftigte, die bereits gründliche Erfahrung in der Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren haben.

VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse bwz. der Besuch des Grundsemianrs und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT - Vertiefung von Einzelthemen des Grundseminars anhand von eingebrachten Fallbeispielen, z. B. Tateinheit, Tatmehrheit – Vorsatz, Fahrlässigkeit – Ermittlung der Verantwortlichen in größeren Unternehmen – Bescheidtechnik – Ermittlung und Ahndung bei juristischen Personen und Personengesellschaften – Gerichtliches Verfahren – Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, Antrag auf gerichtliche Entscheidung – Vollstreckungsverfahren – Strafprozessuale Maßnahmen – Gewinnabschöpfung

HINWEIS Auf Fragen hinsichtlich der Tatbestände und deren spezifischen Ahndung aus den einzelnen fachlichen Rechtsgebieten kann in diesem Seminarrahmen nicht eingegangen werden.

TIPP Bitte informieren Sie sich auch in den einzelnen Fachbereichen des Fortbildungsangebots über eventuell angebotene Seminare zu den dort einschlägigen Ordnungswidrigkeiten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.03. bis 02.04.2027	Utting	Nr. SG-27-245198	Seminar	390,00 €
12.07. bis 14.07.2027	Utting	Nr. SG-27-245199	Unterkunft	130,00 €
27.10. bis 29.10.2027	Lauingen	Nr. SG-27-246294 (16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Ahndung von Schulpflichtversäumnissen

www.bvs.de/11682

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden, die Bußgeldverfahren wegen Schulpflichtversäumnissen bearbeiten, von Schulämtern sowie Schulleitungen von Haupt- und Berufsschulen.

INHALT - Ordnungswidrigkeitentatbestände im BayEUG – Vollzug bei der Kreisverwaltungsbehörde – Bußgeldverfahren gegen Schulpflichtige, Eltern, Arbeitgeber – Schulen als Anzeigeerstatter, Lehrer/-innen als Zeugen – Abfassung des Bußgeldbescheides und Zumessung der Geldbuße – Einspruch – Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft – Vertretung der Behörde im gerichtlichen Bußgeldverfahren – Vollstreckung gegen Jugendliche und Heranwachsende

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. SG-27-245204 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 130,00 € 107,00 €

Ahndung von Schulpflichtversäumnissen – kompakt

www.bvs.de/18464

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden, die Bußgeldverfahren wegen Schulpflichtversäumnissen bearbeiten, von Schulämtern sowie Schulleitungen von Haupt- und Berufsschulen

VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht sind zwingende Voraussetzung und werden an diesem Tagesseminar nicht behandelt.

INHALT - Ordnungswidrigkeitentatbestände im BayEUG – Vollzug der Bußgeldverfahren gegen Schulpflichtige, Eltern, Arbeitgeber – Schulen als Anzeigeerstatter, Lehrende als Zeugen – Zumessung der Geldbuße – Einspruch – Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft – Vollstreckung gegen Jugendliche und Heranwachsende

HINWEIS Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenverfahren werden an diesem Seminartag nicht vermittelt. Bitte besuchen Sie ggf. vorab ein Ordnungswidrigkeitenrecht-Grundseminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.06.2027	Online	Nr. WEB_SG-27-245205 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

Ordnungswidrigkeiten bei juristischen Personen, Personengesellschaften und Konzernen

www.bvs.de/17476

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden, die ihr vorhandenes Wissen in diesem Spezialthema vertiefen wollen

VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht sind zwingende Voraussetzung.

INHALT - Die unterschiedlichen Rechtsformen juristischer Personen und Personengesellschaften – Betriebsbezogene Pflichten – Verantwortliche im Unternehmen – Gewinnabschöpfung, Einziehung des Wertes von Taterträgen – Besondere verfahrensrechtliche Unterschiede – Vorgehen bei Änderung der Rechtsform eines Unternehmens

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.11.2027	Online	Nr. WEB_SG-27-245201 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

Die sichere Erhebung und Verwertung von Beweismitteln

www.bvs.de/17477

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden, die ihr vorhandenes Wissen in diesem Spezialthema vertiefen wollen

VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht sind zwingende Voraussetzung.

INHALT - Was sind Beweismittel? – Wie erhebe ich Beweise? – Wie verläuft die Zeugen- und Betroffenenvernehmung in rechtlicher Hinsicht? – Wie sieht es mit der gerichtlichen Verwertbarkeit von Beweisen aus? – Was gibt es für Verwertungsverbote? – Wie protokolliere ich Zeugen- und Betroffenenaussagen?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.11.2027	Online	Nr. WEB_SG-27-245202 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

Vertretung der Behörde vor Gericht

www.bvs.de/11018

ZIELGRUPPE Beschäftigte, insbesondere aus dem Bereich des Ordnungs-, Sicherheits- und Gewerberechts, die die Vertretung der Verwaltungsbehörde vor dem Amtsgericht wahrnehmen.

VORAUSSETZUNG Es sollten bereits Grundkenntnisse im Vollzug des Ordnungswidrigkeitenrechts vorhanden sein.

INHALT - Grundsätze des materiellen Strafrechts – Begriffe und Bedeutung von Beleidigung, üble Nachrede, Verleumdung – Aufbau der Gerichtsbarkeit – Ablauf der Hauptverhandlung in Owi-Sachen vor dem Amtsgericht – Auftreten als Zeugin oder Zeuge (Zeugenrechte und -pflichten, Vorbereitung auf die Hauptverhandlung, Bedeutung der Ermittlungen vor Ort, Ablauf des Gerichtsverfahrens, Rolle des Verteidigers und Aussageverhalten bei Fragen)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06.2027	Online	Nr. WEB_SG-27-245203 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

GEWERBE- UND GASTSTÄTTENRECHT

Marktrecht in kreisangehörigen Gemeinden ... 51
Gewerbe- und Gaststättenrecht in kreisangehörigen Gemeinden – Grundseminar ... 51
Einsteigerseminar: Gewerberecht in kreisangehörigen Gemeinden – Grundseminar ... 51
Gewerberecht in kreisangehörigen Gemeinden (Praxistage) – Praxistag(e) ... 52
Gaststättenrecht für kreisangehörige Gemeinden
Schwerpunkt: Gestattungen und Sicherheit bei Veranstaltungen – Grundseminar ... 52
Gewerberecht in Kreisverwaltungsbehörden für Einsteiger – Grundseminar ... 52
Gewerberecht in Kreisverwaltungsbehörden (Praxistage) – Praxistag(e) ... 53
Gaststättenrecht in Kreisverwaltungsbehörden für Einsteiger – Grundseminar ... 53
Gaststättenrecht in Kreisverwaltungsbehörden – Praxistage – Praxistag(e) ... 53
Gewerbeuntersagungen und Widerrufsverfahren – Kompaktseminar ... 54
Grundlagen des Prostituiertenschutzgesetzes – Rechtslage in der behördlichen Praxis
– Grundseminar ... 54
Zum Prostituiertenschutzgesetz – Praxistag – Praxistag(e) ... 54
Praxistage zum Bayerischen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (BayPsychKHG) – Grundseminar .. 55

ALLGEMEINE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Neu im Ordnungsamt – Das allgemeine Sicherheitsrecht im Überblick – Grundseminar ... 55
Die Praxis des Allgemeinen Sicherheitsrechts in Ordnungsämtern kleinerer Gemeinden
– Praxistag(e) ... 56
Öffentliche Veranstaltungen – aber sicher!- Der Nutzen von Sicherheitskonzepten in der Praxis -
– Praxistag(e) ... 56
Gesprächsforum für die Leitung der Ordnungsämter – Praxistage ... 56
Kommunaler Ordnungsdienst – Grundseminar ... 57
Kommunaler Ordnungsdienst – Praxistage – Praxistag(e) ... 57
Fundwesen ... 57
Workshop: „Der tut doch nichts"- sicherer Umgang mit problematischen Hunden/ Kampfhunden -
– Workshop ... 58
Halten von Hunden und gefährlichen Tieren – Praxistag(e) ... 58
Unterbringung von Obdachlosen – Grundseminar ... 58
Praxisforum: Obdachlosigkeit – Praxistag(e) ... 59
„Ein Dach über dem Kopf" – Sicherheit in der Praxis durch Obdachlosenbenutzungssatzung und
routinierte Abläufe – Workshop ... 59
Der Fischereischein – Erteilung in der Verwaltung u. Auswirkungen in der Praxis ... 59
Grundlagen des Fischereirecht ... 60
Spezielles Fischereirecht – Aufbauseminar NEU ... 60
Workshop: Spezielles Fischereirecht in der Verwaltungspraxis – Grundsätze, Vollzugsfragen und
Fallbeispiele – Workshop ... 60
Wildschadensersatzverfahren ... 61
Vertiefungsseminar: Feuerbeschau – Aufbauseminar ... 61
Feuerbeschau (Grundlagenseminar) – Grundseminar ... 61
Feuerwehrrecht ... 62
Feuerwehrbedarfsplanung NEU ... 62
Feuerwehrrecht in der Praxis:
Besondere Leistungen nach dem Bayerischen Feuerwehrgesetz NEU ... 62
Kaminkehrerrecht ... 63
Bestattungen von Amts wegen ... 63
Friedhofs- und Bestattungswesen – Praxistage – Praxistag(e) ... 63
Friedhofs- und Bestattungswesen – Grundseminar ... 64

Friedhöfe und ihre neuzeitliche Ausrichtung 64
Grundlagenseminar: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen 64
Aufbauseminar: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen 65
Sicherheit bei innerörtlichen Veranstaltungen
– Lösungen und Ideen für komplexe Veranstaltungen - 65
Sicherheit bei sich fortbewegenden Veranstaltungen 65
Informationstag zum Zufahrtsschutz bei Veranstaltungen – aktuell - 66
Verfassen einer sicherheitsrechtlichen Anordnung
- Verwaltungsverfahren und Bescheiderstellung - 66
Versammlungsrecht 66
Glücksspielrecht – Aufgaben der Glücksspielaufsicht – Grundseminar 67

GESUNDH, UND VETERINÄRW, VERBR

Der Vollzug des Infektionsschutzgesetzes 67
Lebensmittelrecht im Überblick 67
Lebensmittelrechtliche Ordnungswidrigkeiten und Bußgeldverfahren 68
Tierschutzrecht und Veterinärwesen 68
Lebensmittelüberwachungsdienst – Vorbereitungslehrgang – (Block 2: Online – Teil)
– Grundseminar 68

Marktrecht in kreisangehörigen Gemeinden

www.bvs.de/13319

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden die sich mit der Thematik Marktrecht befassen.

INHALT - Einordnung und Formen des Marktrechts, insbesondere Abgrenzung zum stehenden Gewerbe und zum Reisegewerbe – Abgrenzung zum Flohmarkt – Messen, Ausstellungen – Großmarkt – Spezialmarkt – Jahrmärkte – Volksfeste (§ 60 b GewO) – Probleme des Marktrechts, wie Versagung oder Erteilung von Auflagen, dargestellt an Fallbeispielen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-245429	Seminar	240,00 €
28.09.2027	München	Nr. SG-27-245430 (8 UE à 45 Min.)		

Gewerbe- und Gaststättenrecht in kreisangehörigen Gemeinden

Grundseminar

www.bvs.de/14980

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die sowohl das Gewerbe- als auch das Gaststättenrecht bearbeiten mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Zuständigkeitsabgrenzungen – Gewerbeanzeigen nach § 14 GewO/Auskünfte und Datenschutz – Allgemeine Hinweise auf erforderliche gewerberechtliche Erlaubnisse und überwachungspflichtige Tätigkeiten – Abgrenzung zwischen stehendem Gewerbe und Reisegewerbe – Marktfestsetzungen – Auswirkungen der EU-Dienstleistungsrichtlinie auf das Gewerberecht – Sonn- und Feiertagsgesetz – Ladenschlussgesetz – Binnenmarktinformationssystem – Gestattungen nach § 12 GastG – Sonn- und Feiertagsrecht – Grundzüge der Genehmigung von Veranstaltungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.03. bis 05.03.2027	Utting	Nr. SG-27-245431	Seminar	670,00 €
19.04. bis 23.04.2027	Riedenburg / Buch	Nr. SG-27-245432	Unterkunft	260,00 €
28.06. bis 02.07.2027	Utting	Nr. SG-27-245433	Verpflegung	199,00 €
11.10. bis 15.10.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245434 (32 UE à 45 Min.)		

Einsteigerseminar: Gewerberecht in kreisangehörigen Gemeinden

Grundseminar

www.bvs.de/16681

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Grundzüge des Gewerberechts, insbesondere Zuständigkeitsabgrenzungen – Gewerbeanzeigen nach § 14 GewO – Gesellschaftsformen – Auskünfte und Datenschutz – Allgemeine Hinweise auf erforderliche gewerberechtliche Erlaubnisse und überwachungspflichtige Tätigkeiten – Abgrenzung zwischen stehendem Gewerbe und Reisegewerbe – Marktfestsetzungen – Wanderlager – Sonn- und Feiertagsgesetz – Ladenschlussgesetz

HINWEIS Sollten Sie sowohl das Gewerbe- als auch das Gaststättenrecht bearbeiten, können Sie auch eines der vorhergehend ausgeschriebenen zusammenhängenden einwöchigen Seminare buchen. Bitte bringen Sie zu dem Seminar folgende Gesetzestexte und/oder Ihre in der Dienststelle verwendete Vorschriftensammlung mit: GewO, GastG, GastV, HWO, LStVG, BayVwVfG.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
19.04. bis 20.04.2027	Online	Nr. WEB_SG-27-245437 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 300,00 €
03.05. bis 05.05.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245435	Seminar 370,00 €
26.07. bis 28.07.2027	Utting	Nr. SG-27-245436	Unterkunft 130,00 €
22.11. bis 24.11.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245438 (16 UE à 45 Min.)	Verpflegung 107,00 €

Gewerberecht in kreisangehörigen Gemeinden (Praxistage)

Praxistag(e)
www.bvs.de/10125

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden

VORAUSSETZUNG Mehrjährige praktische Erfahrungen im Vollzug des Gewerberechts

INHALT - Vertiefung der Kenntnisse für den Vollzug der Titel II (stehendes Gewerbe), Titel III (Reisegewerbe) und Marktverkehr(Titel IV) mit ausgesuchten Fallbeispielen – Vollzug des Ladenschlussgesetzes(z.B. § 14 LadSchlG Marktsonntage) und des Feiertagsgesetzes im Hinblick auf die Zuständigkeit der Gemeinden // EU-Dienstleistungsrichtlinie – Änderungen im Gewerberecht (z.B. geänderte Mustervordrucke (GewA 1-3) – Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen der Teilnehmer/-innen – Diskussion und Erarbeitung von Lösungsansätzen – Intensiver, fachlich moderierter Erfahrungsaustausch zum Gewerberecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.12. bis 15.12.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245439 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 130,00 € 111,50 €

Gaststättenrecht für kreisangehörige Gemeinden Schwerpunkt: Gestattungen und Sicherheit bei Veranstaltungen

Grundseminar
www.bvs.de/12546

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Gaststättenrecht im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde, insbesondere Gestattungen – Geeignetheit und Mindestanforderungen von Veranstaltungsräumen, Anwendbarkeit der Versammlungsstättenverordnung – Grundzüge des allgemeinen Sicherheitsrechts, Aufgaben der Gemeinde als Sicherheitsbehörde bei Veranstaltungen – Bearbeitungsrichtlinien für Veranstaltungsanzeigen, dabei Abgrenzung Anzeige- und Erlaubnispflicht. – Erforderliche Auflagen / Anordnungen zur Aufrechterhaltung der öffentliche Sicherheit bei Veranstaltungen – Beteiligung und Zusammenarbeit mit anderen Sicherheitsbehörden – Erforderlichkeit und Inhalt von Sicherheitskonzepten bei Veranstaltungen

HINWEIS Soweit Sie sowohl das Gewerbe- als auch das Gaststättenrecht bearbeiten, können Sie auch eines der vorhergehend ausgeschriebenen zusammenhängenden Seminare buchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 10.03.2027	Riedenburg / Buch	Nr. SG-27-245440	Seminar	370,00 €
30.06. bis 02.07.2027	Furth	Nr. SG-27-245441	Unterkunft	130,00 €
15.09. bis 17.09.2027	Utting	Nr. SG-27-245442 (16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Gewerberecht in Kreisverwaltungsbehörden für Einsteiger

Grundseminar
www.bvs.de/10123

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Grundlagen des Gewerberechts (z.B. Anwendung der unterschiedlichen Gewerbearten, Gewerbebegriff, Urproduktion usw.) – Gewerberechtliche Erlaubnisverfahren (z.B § 34 ff GewO) – Aufgabenstellung der Kreisverwaltungsbehörden gegenüber den kreisangehörigen Gemeinden (z.B. überwachungsbedürftige Gewerbe § 38 GewO, Einleitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren nach der GewO) – Reisegewerbe (Erstellung von Reisegewerbekarten) – Scheinselbstständigkeit – Grundzüge des Handwerksrechts (z.B. Zulassungspflichtige Handwerke nach Anlage A der HwO) – Ladenschlussgesetz // EU-Dienstleistungsrichtlinie und Binnenmarktinformationssystem (IMI) – Definition des Begriffs Zuverlässigkeit anhand von Beispielen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.07. bis 14.07.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245443 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 130,00 € 107,00 €

Gewerberecht in Kreisverwaltungsbehörden (Praxistage)

Praxistag(e)
www.bvs.de/16690

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Landratsämtern, kreisfreien Städten und Großen Kreisstädten

VORAUSSETZUNG Mehrjährige praktische Erfahrungen im Vollzug des Gewerberechts

INHALT - Vertiefung von Themen des Grundseminars; Vollzug der Titel II (stehendes Gewerbe), Titel III (Reisegewerbe) und Marktverkehr (Titel IV) mit ausgesuchten Fallbeispielen – Abgrenzung Ladenschlussgesetz und Feiertagsgesetz – Scheinselbstständigkeit – Grundzüge des Handwerksrechts; unerlaubte Handwerksausübung – EU-Dienstleistungsrichtlinie und Binnemarktinformationssystem (IMI) – Ausblick auf geplante Änderungen im Gewerberecht – Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen der Teilnehmer/-innen – Diskussion und Erarbeitung von Lösungsansätzen – Intensiver, fachlich moderierter Erfahrungsaustausch zum Gewerberecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.12. bis 03.12.2027	Furth	Nr. SG-27-245444 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 127,50 €

Gaststättenrecht in Kreisverwaltungsbehörden für Einsteiger

Grundseminar
www.bvs.de/10124

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und kreisfreien Städte mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Gaststättenrechtliches Erlaubnisverfahren – Eignung und Zuverlässigkeit – Trennung der Erlaubnis für Raum und Person – Bauliche Eignung der Räume – Fragen zur Sperrzeitregelung – Beschäftigungs- und Betretungsverbote – Überwachung der erlaubnispflichtigen Betriebe – Grundzüge der Auflagenbescheide

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.06. bis 02.07.2027	Utting	Nr. SG-27-245445 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 130,00 € 107,00 €

Gaststättenrecht in Kreisverwaltungsbehörden – Praxistage

Praxistag(e)
www.bvs.de/10126

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden

INHALT - Praxisfragen des Gaststättenrechts, insbesondere gaststättenrechtliche Erlaubnisverfahren, Überwachung der erlaubnispflichtigen Betriebe, Beschäftigungs- und Betretungsverbote, Fragen zur Sperrzeitregelung, Auflagen und technische Vorschriften für Gaststätten, Trennung der Erlaubnis für Raum und Person, Zuverlässigkeitsprüfung und -fragen, Widerrufsverfahren, Auflagenbescheide, Verwaltungs- und Prozessrecht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.12. bis 03.12.2027	Schweinfurt	Nr. SG-27-245446 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	400,00 € 130,00 € 107,00 €

Gewerbeuntersagungen und Widerrufsverfahren

Kompaktseminar
www.bvs.de/10131

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden

INHALT - Begriff der Unzuverlässigkeit im Sinne von § 35 GewO mit Beispielen – Voraussetzungen der Untersagung – Einholung von Stellungnahmen beteiligter Behörden – Strohmannverhältnis – Verhältnis zwischen § 12 GewO und Gewerbeuntersagung bzw. Widerruf – Vollstreckung – Wiedergestattung – Gebühren – Gewerbezentralregister – Bescheidaufbau und Begründungsumfang – Erlaubniswiderruf bei Unzuverlässigkeit – Betriebsprüfungen gemäß § 29 GewO

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.06.2027	München	Nr. SG-27-245447 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Grundlagen des Prostituiertenschutzgesetzes – Rechtslage in der behördlichen Praxis

Grundseminar
www.bvs.de/18470

ZIELGRUPPE Beschäftigte mit keiner oder geringer Erfahrung aus den Kommunen, insbesondere aus Gewerbe- und Ordnungsämtern bzw. anderen betroffenen Dienststellen.

INHALT - Überblick über das Prostituiertenschutzgesetz – Prostitutionsgewerbe – Verfahrensablauf Konzessionierung (Vom Antrag bis zum Bescheid; Prüfung Zuverlässigkeit) – Betriebskonzept (Allgemeine Anforderungen; Bauliche Erfordernisse; Gaststättenspezifische Voraussetzungen) – Betriebskontrolle – Informations- und Beratungsgespräche von Prostituierten – Rahmenbedingungen für die Anmeldung von Prostituierten – Gesundheitsgespräch

HINWEIS Bitte bringen Sie zu dem Seminar das ProstSchG mit.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.10. bis 12.10.2027	Beilngries	Nr. SG-27-245450 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 65,00 € 71,00 €

Zum Prostituiertenschutzgesetz – Praxistag

Praxistag(e)
www.bvs.de/18471

ZIELGRUPPE Beschäftigte mit vorhandener Erfahrung in der Anwendung des ProstSchG aus den Kommunen, insbesondere aus Gewerbe- und Ordnungsämtern bzw. anderen betroffenen Dienststellen.

INHALT - Vertiefung von Themen aus dem Grundlagenseminar zum Prostituiertenschutzgesetz – Praxisfälle aus dem Anwendungbereich des ProstSchG – Bearbeitung und Klärung eigener Fallbeispiele – Diskussionsmöglichkeit über aktuelle Themen aus der Praxis

LERNMITTEL Bitte bringen Sie zum Seminar das ProstSchG mit.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.11.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-245451 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Praxistage zum Bayerischen Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz (BayPsychKHG)

Grundseminar
www.bvs.de/14071

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Gesundheitsämtern.

INHALT Einführung in die Gesetzesintention und die rechtlichen Grundlagen Insbesondere vertiefende Informationen zu folgenden Themen: Einbindung der Krisendienste als milderes Mittel im Rahmen der Verhältnismäßigkeit Tatbestandsvoraussetzungen für eine öffentlich-rechtliche Unterbringung (Art. 5 BayPsychKHG) mit Vorstellung typischer Krankheitsbilder aus dem Bereich der Psychiatrie Kriterien für eine sofortige vorläufige Unterbringung durch die Kreisverwaltungsbehörde gemäß Art. 11 BayPsychKHG und die Polizei (Art. 12 BayPsychKHG) Erläuterungen zum vorbereitenden Verfahren (Art. 15 BayPsychKHG) und Zusammenarbeit mit den Gesundheitsämtern Erarbeitung von Lösungsansätzen zu den von den Teilnehmenden vorab übermittelten Themenwünschen mit Diskussion

HINWEIS Bitte bringen Sie das BayPsychKHG zum Seminar mit.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.07. bis 13.07.2027	Riedenburg / Buch	Nr. SG-27-246572 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	350,00 € 65,00 € 71,00 €

Neu im Ordnungsamt – Das allgemeine Sicherheitsrecht im Überblick -

Grundseminar
www.bvs.de/15741

ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte aus den Ordnungsämtern kreisangehöriger Gemeinden und kreisfreier Städte, die mit sicherheitsrechtlichen Anordnungen überwiegend aus dem LStVG befasst sind.

VORAUSSETZUNG Dieses Seminar setzt grundlegende Kenntnisse im Verwaltungsrecht voraus. Informieren Sie sich gegebenenfalls im Bereich „Allgemeine Verwaltung" über die hier angebotenen Seminare.

INHALT - Sicherheitsbehörden und ihre Zuständigkeiten – Wie beurteile ich eine Gefahr? – Aufbau des LStVG – Welche Befugnisse des LStVG in welchen Fällen? – Wie übe ich mein Ermessen richtig aus? – Wie kann ich die erlassenen Anordnungen durchsetzen? – Wann und in welchen Fällen macht der Erlass einer Verordnung Sinn? – Exkurs: Ordnungswidrigkeiten – Übungen anhand von praxisbezogenen Fällen

HINWEIS Das Seminar gibt insgesamt einen ersten Einblick in die Vielfalt der Aufgaben im Ordnungsamt – vornehmlich aus dem Blickwinkel der Gemeinde und vermittelt in Grundlagen das nötige rechtliche und praktische Handwerkszeug. Bitte beachten Sie, dass wir auch spezielle Seminare zur Hundehaltung, zur Genehmigung von Veranstaltungen, zum Obdachlosenwesen, zum Ordnungswidrigkeitenrecht und zur Erstellung sicherheitsrechtlicher Bescheide anbieten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.03. bis 03.03.2027	Bischofsgrün	Nr. SG-27-244982	Seminar	370,00 €
02.06. bis 04.06.2027	Utting	Nr. SG-27-244983	Unterkunft	130,00 €
18.10. bis 20.10.2027	Utting	Nr. SG-27-244984 (24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Die Praxis des Allgemeinen Sicherheitsrechts in Ordnungsämtern kleinerer Gemeinden

Praxistag(e)
www.bvs.de/16704

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bis 10.000 Einwohner(inne)n mit bereits vorhandener praktischer Erfahrung im Ordnungsamt

INHALT - Praxisfragen zu Themen des Ordnungsamtes, z. B. Umsetzung der Befugnisse aus dem LStVG wie Veranstaltungen – Hundehaltung – Ermessensausübung – Durchsetzung erlassener Anordnungen – Erlass sicherheitsrechtlicher Verordnungen

HINWEIS In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden überwiegend eine moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen. Sollten Sie an einem speziellen sicherheitsrechtlichen Thema interessiert sein, empfehlen wir die Teilnahme an einem der ausgeschriebenen Fachseminare für dieses Rechtsgebiet. Im Rahmen dieses Kompaktseminars kann nicht so ausführlich auf einzelne Rechtsprobleme eingegangen werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.04. bis 07.04.2027	Dießen	Nr. SG-27-244985	Seminar	370,00 €
01.12. bis 03.12.2027	Utting	Nr. SG-27-244986	Unterkunft	130,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Öffentliche Veranstaltungen – aber sicher! - Der Nutzen von Sicherheitskonzepten in der Praxis -

Praxistag(e)
www.bvs.de/18386

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Landratsämtern, die mit der Durchführung und/oder Planung von öffentlichen Veranstaltungen betraut sind (nicht nur für Beschäftigte des Ordnungsamtes sondern auch aus dem Liegenschaftsamt sowie Marktleiter, Bürgermeister)

INHALT Schwerpunkte des Seminars sind u.a.: – gesetzliche Bestimmungen und Abgrenzung „öffentliche Veranstaltung" – Erstellung eines Sicherheitskonzeptes – Erstellung von Stadtplänen / Entfluchtungsplänen – Notfallmanagement (Verhalten bei Notfalllagen; Einbindung v. bestimmten Institutionen) – Vorgang der Abnahme der Stände (Prüfpflichten und Kontrolle) – Praxisbeispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.10. bis 19.10.2027	Neustadt	Nr. SG-27-244987	Seminar	340,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	71,00 €

Gesprächsforum für die Leitung der Ordnungsämter

Praxistage
www.bvs.de/12046

ZIELGRUPPE Leiter/-innen der Ordnungsämter von kreisangehörigen Gemeinden und deren Stellvertreter/-innen.

INHALT Aktuelle Themen des Allgemeinen Sicherheitsrechts – Praxisaustausch Themengebiete u.a. aus öffentliche Veranstaltungen, Zufahrtsschutz, Obdachlosigkeit, Fischereirecht, Ortsrecht (diverse Satzungen, Verordnungen), Kommunaler Ordnungsdienst, Verkehrsüberwachung, unerlaubte Sondernutzung, etc.

TIPP Sollten Sie an einem speziellen sicherheitsrechtlichen Thema interessiert sein, empfehlen wir die Teilnahme an einem der ausgeschriebenen Fachseminare für dieses Rechtsgebiet. Im Rahmen dieses Kompaktseminars kann nicht so ausführlich auf einzelne Rechtsprobleme eingegangen werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.11. bis 01.12.2027	Utting	Nr. SG-27-244988	Seminar	380,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	130,00 €
			Verpflegung	107,00 €

Kommunaler Ordnungsdienst

Grundseminar
www.bvs.de/11823

ZIELGRUPPE Neue bzw. künftige Beschäftigte von kommunalen Ordnungsdiensten kreisangehörigen Gemeinden, großen Kreisstädten und kreisfreien Städten. // Quereinsteigende Teilnehmer, die sich intensiv auf ein erfolgreiches Fachmodul mit Prüfung „Kommunaler Außendienst" des ZLV vorbereiten möchten.

INHALT - Organisation und Zuständigkeiten der Kommunen und der Polizei sowie deren Abgrenzung // - Jedermannsrechte (insbesondere Notwehr, Notstand) // - Befugnisse nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz // - Grundzüge des Ablaufs von Verwarnungs- und Bußgeldverfahren // - Eingriffsbefugnisse nach dem LStVG // - Grundzüge: Richtiges Verhalten beim Einschreiten (Eigensicherung) // - Ausgewählte einschlägige Tatbestände des Strafrechts (z.B. Beleidigung, Körperverletzung, Widerstand) und Abgrenzung zur Ordnungswidrigkeit

HINWEIS Die Vermittlung des Ortsrechts ist nicht Bestandteil des Seminars, da die Beschäftigten aus unterschiedlichen Kommunen mit unterschiedlicher Aufgabenstellung kommen. // Sie erhalten durch die BVS die notwendigen Rechtsgrundlagen gestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.02. bis 26.02.2027	Lauingen	Nr. SG-27-244989 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	560,00 € 260,00 € 199,00 €

Kommunaler Ordnungsdienst – Praxistage

Praxistag(e)
www.bvs.de/11824

ZIELGRUPPE Mitarbeiter/-innen, die bereits im kommunalen Ordnungsdienst eingesetzt sind.

INHALT - Vertiefung bzw. Wiederholung einschlägiger Rechtsgrundlagen aus dem Grundlehrgang (insbesondere Zuständigkeiten, rechtliche Einschreitmöglichkeiten) – Moderierter Erfahrungsaustausch anhand konkreter Fälle aus der Praxis – Verhaltensformen und Gesprächstechniken im Rahmen der Kontrollaufgaben

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.10. bis 22.10.2027	Furth	Nr. SG-27-244990 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	400,00 € 130,00 € 107,00 €

Fundwesen

www.bvs.de/18301

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Fundämtern, Fundbüros

INHALT - Vorschriften des BGB und des Fundrechts – Regionale Dienstanweisungen – Entdecker – Finder – Eigentumsrechte – Aufbewahrungsfristen der Fundanzeigen und Verwahrfrist für Nicht-Fundsachen – Datenschutz, öffentlicher Aushang – Kennzeichnung der Fundgegenstände – Kostenersätze – Verwaltungsgebühren – Lagerorte und ihre Absicherung – Behandlung von Tierfunden, Waffenfunden, Schlüssel- und Schmuckfunden, Handys – Regelungen für Fahrräder, Mofas, Roller – Herrenlose Gegenstände – Sonderregelungen Deutsche Bundesbahn – Versteigerungen – Fundgeldfragen – Regelungen für den Auktionshaus- und Freiverkauf

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.09.2027 10.11.2027	Online Nürnberg	Nr. WEB_SG-27-244993 Nr. SG-27-244992 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Workshop: „Der tut doch nichts“ - sicherer Umgang mit problematischen Hunden/ Kampfhunden -

Workshop
www.bvs.de/18387

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden deren Aufgabenbereich die Bearbeitung von Vorfällen / Anträgen mit Hunden, auffälligen Hunden und Kampfhunden beinhaltet.

INHALT Rechtsgrundlagen, Zuständigkeiten, Begrifflichkeiten, etc. zur Thematik Hundehaltung in Bayern (Öffentliche Wahrnehmung, Einstufung, Kategorisierung, Anmelde- Genehmigungsverfahren von Kampfhunden) Instrumente der Verwaltung (Einzelfallanordnung, Auflagen, Zwangsmittel und deren Durchsetzung) Allgemeines zur Zucht / Import von Kampfhunden, Hundegebell; Hundekot, Fundhunde etc.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 09.03.2027	Rothenburg	Nr. SG-27-244996 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 65,00 € 71,00 €

Halten von Hunden und gefährlichen Tieren

Praxistag(e)
www.bvs.de/16658

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden

INHALT - Anwendungsbereich und Abgrenzung zwischen Art. 37 LStVG und Art. 18 LStVG – Wesentliche Regelungen der VollzBek von 2015 – Abgrenzung der Zuständigkeiten sowie Zusammenarbeit mit dem Landratsamt – Sachverhaltsaufklärung – Einstufung von gefährlichen Tieren – Kampfhundeproblematik – Tier- und artenschutzrechtliche Vorschriften – Tierbörsen, Tierschauen, Terrarienhaltung – Geltungsbereich von Erlaubnissen und Anordnungen – Betretungsrechte, Wegnahme – Bescheiderstellung – Ordnungswidrigkeiten und Straftaten sowie Zusammenarbeit mit der Polizei und der Staatsanwaltschaft

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05. bis 04.05.2027 21.10. bis 22.10.2027	Utting Utting	Nr. SG-27-244994 Nr. SG-27-244995 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 65,00 € 71,00 €

Unterbringung von Obdachlosen

Grundseminar
www.bvs.de/13409

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die neu mit der Unterbringung von Obdachlosen befasst sind oder noch wenig Erfahrungen in der Materie haben.

INHALT - Rechtslage, Zuständigkeiten – Zusammenarbeit mit anderen Behörden (Gemeinde, Jobcenter, Amtsgericht) – Unterbringung von Familien und Jugendlichen – Einweisungsverfügung, Zwangswiedereinweisung – Wohnungsräumungen – Aufhebung von Unterbringungsbeschlüssen – Einschätzen der besonderen Situationen von Obdachlosen und der Umgang mit deren Verhaltensmustern

HINWEIS Beachten Sie bitte die Zielgruppe. Es handelt sich um ein Grundseminar. Bereits erfahrene Beschäftigte informieren sich bitte beim „Forum Obdachlosigkeit“. Das Thema „Unterbringung von anerkannten Asylbewerbern“ ist nicht Gegenstand des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
17.02. bis 18.02.2027 24.11. bis 25.11.2027	Online Online	Nr. WEB_SG-27-244997 Nr. WEB_SG-27-244998 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 300,00 €
21.06. bis 23.06.2027 04.10. bis 06.10.2027	Lauingen Lauingen	Nr. SG-27-244999 Nr. SG-27-245000 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 370,00 € Unterkunft 130,00 € Verpflegung 107,00 €

Praxisforum: Obdachlosigkeit

Praxistag(e)
www.bvs.de/13410

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ordnungsämter von kreisangehörigen Gemeinden, die bereits mehr als drei Jahre Erfahrung mit der Unterbringung von Obdachlosen sammeln konnten.

VORAUSSETZUNG Für dieses Praxisforum ist eine mehrjährige Erfahrung mit der Obdachlosenunterbringung für den Seminarablauf dringend erforderlich, damit tatsächlich konkrete Fragen und Problemlagen diskutiert werden können.

INHALT - Praxisfragen und Erfahrungsaustausch aus dem Teilnehmerkreis, insbesondere Unterbringung von Familien und Jugendlichen – Einweisungsverfügung, Zwangswiedereinweisung – Wohnungsräumungen – Satzungen und Benutzungsordnungen für Obdachlosenunterkünfte – Schaffung von Unterkünften – Aufhebung von Unterbringungsbeschlüssen – Abwehr der Obdachlosigkeit durch Zusammenarbeit mit der Sozialhilfeverwaltung – Finanzierungsmöglichkeiten

HINWEIS Das Thema „Unterbringung von anerkannten Asylbewerbern" ist nicht Gegenstand des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.10.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-245001 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

„Ein Dach über dem Kopf" – Sicherheit in der Praxis durch Obdachlosenbenutzungssatzung und routinierte Abläufe

Workshop
www.bvs.de/18385

ZIELGRUPPE Beschäftigte aus Ordnungs- / Liegenschaftsämtern sowie Bedienstete, welche mit der Unterbringung von obdachlosen Personen betraut sind.

INHALT Heranführung ans Thema, Überblick zur Obdachlosigkeit Gemeinsame Ausgangspunkte, Begrifflichkeiten, Rechtsgrundlagen Die Obdachlosensatzung, Gebührensatzung Verfahrensabläufe und Verwaltungsprozesse (Das Erstgespräch, Einbindung anderer Stellen) Der Einweisungsbescheid (Aufbau, Inhalte, Besonderheiten) Herausforderungen in der Praxis (Fallbeispiele in gemeinsamer Bearbeitung)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-245002 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Der Fischereischein – Erteilung in der Verwaltung u. Auswirkungen in der Praxis

www.bvs.de/10026

ZIELGRUPPE Beschäftigte in Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden deren Aufgabenbereich das Fischereirecht beinhaltet sowie Beschäftigte, welche mit der Ausstellung von Fischereischeinen betraut sind.

INHALT Fischereirecht im Allgemeinen, Überblick, Bedeutung Fischereirecht im Detail, Zuständigkeiten, Gleichstellung anderer Fischereischeine, Erlaubnisscheine, Jugendfischen Änderungen durch das 2. Modernisierungsgesetz Das Ausstellen des Fischereischeins in der Praxis (Sicherheitsmerkmale, etc.) Die Fischereiabgabe / Gebührenkalkulation Die Überwachung der Fischereigesetze Verwaltungsakte im Fischereirecht (Versagung eines Fischereischeins) Fischereiausübung in der Gemeinde

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.05.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-245003 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Grundlagen des Fischereirecht

www.bvs.de/18657

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden und Städten

INHALT - Bayerisches Fischereigesetz (BayFiG) und einschlägige Regelungen der Ausführungsverordnung zum BayFiG und Verwaltungsvorschrift (VwVFiR), zu den Themen: – Fischereischein und Fischerprüfung – Erlaubnisschein – Fischereipachtverträge

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.12.2027	München	Nr. SG-27-245005 (5 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Spezielles Fischereirecht NEU

Aufbauseminar

www.bvs.de/18688

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und interessierten Beschäftigten von Gemeinden/Städten (Verwaltungsgemeinschaften); deren Aufgabenbereich das Fischereirecht beinhaltet und/oder mit der Ausstellung von Fischereischeinen betraut sind.

VORAUSSETZUNG Für Beschäftigte, die bereits Grundkenntnisse im Fischereirecht besitzen bzw. das Grundlagenseminars Fischereirecht bei der BVS besucht haben.

INHALT - Ablauf einer Prüfung von Fischereipachtverträgen – Genehmigungsverfahren bei Beantragung von Erlaubnisscheinen – Flächenüberprüfung durch digitale Kartensysteme – Erstellung bzw. Prüfung der Gewässeraufstellungen – Bescheiderstellung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.03.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-246346	Seminar	240,00 €
25.10.2027	München	Nr. SG-27-245006 (8 UE à 45 Min.)		

Workshop: Spezielles Fischereirecht in der Verwaltungspraxis – Grundsätze, Vollzugsfragen und Fallbeispiele

Workshop

www.bvs.de/18898

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und interessierten Beschäftigten von Gemeinden/Städten (Verwaltungsgemeinschaften); deren Aufgabenbereich das Fischereirecht beinhaltet und/oder mit der Ausstellung von Fischereischeinen betraut sind.

VORAUSSETZUNG Für Beschäftigte, die bereits Grundkenntnisse im Fischereirecht besitzen bzw. das Grundlagenseminars Fischereirecht bei der BVS besucht haben.

INHALT Im Seminar werden die Grundzüge und ausgewählte Fragestellungen des Bayerischen Fischereirechts und der Verwaltungspraxis beim Vollzug des Bayerischen Fischereigesetzes vermittelt, insbesondere: – zur Ausstellung von Fischereierlaubnisscheinen und besondere Erlaubnisse, wie zB Elektrofischerei, – zu fischereilichen Regelungen und Bestimmungen in Pachtverträgen, – zu Fragen der fischereilichen Hege, zulässiger Fanggeräte und des Fischbesatzes, – zu besonderen Vollzugsfragen, u.a. zur Ausübung der Angelfischerei mit Kindern und Jugendlichen – ausgewählte, praxisrelevante Fallbeispiele mit Lösungsansätzen werden erörtert

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.06.2027	München	Nr. SG-27-246662 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Wildschadensersatzverfahren

www.bvs.de/11490

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden

INHALT - Ersatzpflichtige Wild- und Jagdschäden gem. § 25 ff AVBayJG – Schadensmeldungen – Vorverfahren – Schätzungstermin und gütliche Einigung – Schadensfeststellung durch Wildschadensschätzer/-innen – Inhalt des Schätzergutachtens – Verspätet angemeldete Ansprüche – Zurückweisungsbescheid, Vorbescheid

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.04.2027	München	Nr. SG-27-245007	Seminar	240,00 €
20.10.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-245008		
		(8 UE à 45 Min.)		

Vertiefungsseminar: Feuerbeschau

Aufbauseminar

www.bvs.de/10035

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte kreisangehöriger Gemeinden (für Bauaufsichtsbehörden siehe unten stehenden Hinweis)

VORAUSSETZUNG Mehrjährige praktische Erfahrung in der Feuerbeschau. Zwischen Grundseminar und Praxistage sollte mindestens ein Jahr Erfahrung liegen.

INHALT - Vertiefung von Themen des Grundseminars – Abgrenzung der Zuständigkeiten zum Bauamt – Qualifizierung in der Feuerbeschau – Mitwirkung an der Feuerbeschau aus technischer Sicht – Praxisfragen zu einzelnen Objektarten – Umgang mit nicht genehmigten Nutzungsänderungen – Interne Organisation der Feuerbeschau – Aktuelle Entwicklungen in Recht und Vollzug

HINWEIS Das Seminar richtet sich nicht an Bauaufsichtsbehörden, die keine Feuerbeschau selbst durchführen müssen. Beachten Sie bitte auch die Seminare zum Brandschutz im Themenbereich „Planen und Bauen".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.12. bis 09.12.2027	Beilngries	Nr. SG-27-245011	Seminar	380,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	130,00 €
			Verpflegung	107,00 €

Feuerbeschau (Grundlagenseminar)

Grundseminar

www.bvs.de/10034

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden mit geringen praktischen Erfahrungen. Das Seminar richtet sich nicht an Bauaufsichtsbehörden, die keine Feuerbeschau selbst durchführen müssen.

INHALT - Die Feuerbeschauverordnung und deren Anwendung – Abgrenzung zur Bayerischen Bauordnung – Verordnung zur Verhütung von Bränden – Der Feuerwehreinsatzplan – Qualifizierung der Feuerbeschauer/-innen – Konzept für die Feuerbeschau in den Gemeinden – Die praktische Durchführung einer Feuerbeschau im Rahmen einer Praxisbegehung – Auswertung der Feuerbeschau – Technische Grundlagen der Feuerbeschau

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.04. bis 16.04.2027	Riedenburg / Buch	Nr. SG-27-245009	Seminar	620,00 €
08.11. bis 12.11.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245010	Unterkunft	260,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	199,00 €

Feuerwehrrecht

www.bvs.de/10033

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden sowie interessierte Angehörige der Feuerwehren

INHALT - Staatliche Förderung von Feuerwehrausstattung und Fahrzeugstellplätzen – Digitalfunk – Fragen zur Feuerbeschau – Feuerwehr-Führerschein – Kostenersatz nach Feuerwehreinsätzen – Beschaffung und Ausschreibung von Feuerwehrfahrzeugen – Grundzüge der Einsatzmittelbeschaffung

TIPP Zum Vergabeverfahren bei der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen informieren Sie sich bitte im Themenbereich „Finanzen/Vergaberecht".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.03. bis 05.03.2027	Beilngries	Nr. SG-27-245012	Seminar	370,00 €
06.10. bis 08.10.2027	Neustadt	Nr. SG-27-245013	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Feuerwehrbedarfsplanung NEU

www.bvs.de/18563

ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte aus Kommunalverwaltungen sowie kommunale Entscheidungsträger mit Verantwortung für die Gefahrenabwehr. Interessierte Vertreter der Feuerwehr.

INHALT - Rechtliche Rahmenbedingungen zu Feuerwehrbedarfsplänen – Erstellung einer Gefahrenanalyse – Methoden zur Risikoanalyse und Schutzzieldefinition – Bewertung Ist-Zustand – Festlegung Soll-Zustand – Maßnahmenplanung – Erfolgsfaktoren für die Akzeptanz in Verwaltung und Politik – Praxisbeispiele für gelungene Bedarfsplanungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.07.2027	München	Nr. SG-27-245014 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Feuerwehrrecht in der Praxis: Besondere Leistungen nach dem Bayerischen Feuerwehrgesetz NEU

www.bvs.de/18836

ZIELGRUPPE Beschäftigte kommunaler Verwaltungen, die mit Aufgaben im Bereich des Feuerwehrwesens betraut sind.

VORAUSSETZUNG Das Seminar richtet sich an Beschäftigte kleinerer und mittlerer Verwaltungseinheiten, die keine oder nur geringe Vorkenntnisse im Feuerwehrrecht besitzen.

INHALT - Bearbeitung von Anträgen auf Erstattung fortgewährter Leistungen im Zusammenhang mit dem Feuerwehrdienst (Antragsberechtigung, erstattungsfähige Leistungen, erforderliche Unterlagen, Besonderheiten bei abhängig Beschäftigten und Selbständigen) – Berechnung der Entschädigung für Feuerwehrkommandantinnen und Feuerwehrkommandanten sowie sonstiger Feuerwehrdienstleistender nach dem Bayerischen Feuerwehrgesetz – Kostenersatz nach Feuerwehreinsätzen (Prüfung der Kostenpflicht, Ermittlung der Kostenschuldnerschaft, Anhörung und Erlass des Kostenbescheids) – Bearbeitung von Anträgen auf Stundung, Ratenzahlung oder Fristverlängerung – Umgang mit Widersprüchen (Formerfordernisse, haushaltsrechtliche Behandlung, Vorlage an die Widerspruchsbehörde) – Erfahrungsaustausch und Besprechung von Praxisfällen

HINWEIS Das Seminar vermittelt die Grundlagen und setzt keine oder nur geringe Vorkenntnisse im Feuerwehrrecht voraus. Es eignet sich insbesondere für Beschäftigte, die neu mit diesem Aufgabenbereich betraut wurden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.06.2027	München	Nr. SG-27-246502 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Kaminkehrerrecht

www.bvs.de/12629

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden, die mit dem Vollzug des Kaminkehrerrechts befasst sind.

INHALT - Aktuelle Rechtsfragen – Erfahrungsaustausch mit der Umsetzung des neuen Kaminkehrerrechts – Zuständigkeitsregelungen zwischen Regierung und Kreisverwaltungsbehörde – Kostenfragen – Vorgehen bei Zutrittsverweigerung – Behandlung der Mängelanzeigen – Erstellung eines Zweitbescheids – Fragen der Kehrbezirksüberprüfung – Gebührenbeitreibungsfragen, Anordnung von Zwangsmaßnahmen – Aufgaben und Verantwortung der/des Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger/-in und der sogenannten Freien Schornsteinfeger nach dem SchfHwG, der Kehrordnung, der 1.BImSchV, sowie der EnEV (Kehr- und Überprüfungsarbeiten, Mängelwesen, Feuerstättenschau, Kehrbuchführung, Bauabnahme, anlassbezogene Überprüfungen, Formblätter) – Begriffe und technische Zusammenhänge aus der KÜO – Probleme vor Ort bei Ermittlung der Eigentümeradressen

HINWEIS Das Seminar trennt nicht zwischen Grund- und Aufbauseminar, da die Zielgruppe hier zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können. Grundkenntnisse in der Thematik wären daher von Vorteil. Aufgrund der Themenvielfalt und der notwendigen Praxisdiskussionen ist die Vermittlung von Grundlagenwissen nicht Bestandteil des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.06. bis 30.06.2027	Utting	Nr. SG-27-245022 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 130,00 € 107,00 €

Bestattungen von Amts wegen

www.bvs.de/13499

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Friedhofsverwaltungen, Bestattungs- und Ordnungsämtern, die mit der Thematik befasst sind.

INHALT - Rechtsgrundlagen – Gerichtsurteile – Bestattungspflicht – Ersatzvornahme – Notwendige Kosten – Leistungsbescheid – Durchsetzung der Bestattungspflicht bei Angehörigen – Praktische Fallbearbeitung (vom Bekanntwerden eines Falles bis zur endgültigen Abwicklung durch die Ordnungsbehörde)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.04.2027 13.10.2027	Nürnberg München	Nr. SG-27-245015 Nr. SG-27-245016 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Friedhofs- und Bestattungswesen – Praxistage

Praxistag(e)

www.bvs.de/10045

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden

VORAUSSETZUNG Vorhandene praktische Erfahrung im Vollzug des Friedhofs- und Bestattungswesens

INHALT - Vertiefung von Themen des Grundseminars und aus Praxisfragen des Teilnehmerkreises – Aktuelle Rechtsentwicklungen – Neue Bestattungsformen – Sicherheit auf dem Friedhof – Die praktische Arbeit in der Friedhofsverwaltung – Ausschreibung Friedhofsdienstleistungen – Einhaltung von Ruhefristen (Umbettung und Exhumierung) – Veranschaulichung der Themen im Rahmen einer Friedhofsexkursion

HINWEIS Zur Bestattung von Amts wegen (Ordnungsbestattung) sowie zur Kalkulation von Friedhofsgebühren beachten Sie bitte die gesonderten Seminarausschreibungen. Diese Themen sind nicht Bestandteil dieser Praxistage. Eine Exkursion auf den Friedhof ist geplant.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.11. bis 24.11.2027	Landshut	Nr. SG-27-245020 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 130,00 € 111,50 €

Friedhofs- und Bestattungswesen

Grundseminar
www.bvs.de/10044

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Rechtsgrundlagen im Bestattungswesen – Bestattungszwang und Umbettung – Grabnutzungsrechte – Bestattungen – Sicherheit auf dem Friedhof – Die praktische Arbeit in der Friedhofsverwaltung – Veranschaulichung der Themen im Rahmen einer Friedhofsexkursion – Praktische Erklärung der Fragen zur Standsicherheit von Gräbern – Beispiele für neuzeitliche Bestattungsformen – Erläuterungen zur Friedhofsgestaltung- Klimabäume-Staudenbepflanzungen-ressourcenschonende Friedhofsbewirtschaftung

HINWEIS Eine Exkursion auf den Friedhof ist geplant.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 10.03.2027	Landshut	Nr. SG-27-245017	Seminar	380,00 €
09.06. bis 11.06.2027	Landshut	Nr. SG-27-245018	Unterkunft	130,00 €
06.10. bis 08.10.2027	Landshut	Nr. SG-27-245019	Verpflegung	111,50 €
		(20 UE à 45 Min.)		

Friedhöfe und ihre neuzeitliche Ausrichtung

www.bvs.de/17952

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Friedhofsverwaltungen, Bestattungs- und Ordnungsämtern, die mit der Thematik befasst sind.

INHALT - Aktuelle Rechtsentwicklungen – Die Neuausrichtung von Friedhöfen (Bedarfsplanung und Analyse) – Neuzeitliche Bestattungsformen – Natur- und Umweltschutz auf Friedhöfen – Denkmalschutz auf Friedhöfen – Praxisaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.07.2027	München	Nr. SG-27-245021	Seminar	240,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

Grundlagenseminar: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen

www.bvs.de/16683

ZIELGRUPPE Beschäftigte (inklusive Führungskräfte) von Organisationen welche für die Genehmigung, Bescheiderstellung oder für die Überprüfung von Sicherheitskonzepten bei Veranstaltungen zuständig sind.

VORAUSSETZUNG Dieses Seminar verlangt Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen in der Thematik der Genehmigung von Veranstaltungen.

INHALT - Formen der Einbeziehung von Fachdienststellen oder Behörden – Auswahl und Festsetzung der notwendigen Auflagen – Mögliche behördliche Maßnahmen bei der Vorlage eines mangelhaften Konzepts – Anforderungen an ein Sicherheitskonzept vom Betreiber bzw. Veranstalter – Anforderungen an ein Ordnungsdienstkonzept – Beurteilung vorgelegter Ordnungsdienst- und Sicherheitskonzepte – Diskussion von Fallbeispielen aus der Praxis – Beurteilung der Geeignetheit einer Veranstaltungsstätte für die geplante Veranstaltung – Absicherung von Veranstaltungen im öffentlichen Raum – Veranstaltungen während Corona

HINWEIS Bitte bringen Sie zu dem Seminar das LStVG und die Versammlungsstättenverordnung mit.

DOZENT/-IN Manuel Weiskopf, Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.01. bis 27.01.2027	Utting	Nr. SG-27-245421	Seminar	670,00 €
04.10. bis 06.10.2027	Furth	Nr. SG-27-245422	Unterkunft	130,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	127,50 €

Aufbauseminar: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen

www.bvs.de/16659

ZIELGRUPPE Personen, die bereits das Grundseminar „Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen" besucht haben, oder bereits einige Erfahrung mit der Prüfung oder ggf. Erstellung von Sicherheitskonzepten gesammelt haben. Das Seminar richtet sich sowohl an Führungskräfte als auch an Sachbearbeiter.

VORAUSSETZUNG Dieses Seminar verlangt Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen in der Thematik der Genehmigung von Veranstaltungen.

INHALT - Wiederholung der Inhalte eines Sicherheitskonzepts – Prüfung eines Sicherheitskonzepts anhand eines umfangreichen Praxisbeispiels – Übungsaufgaben zu den einzelnen Themenblöcken innerhalb eines Sicherheitskonzepts – Einüben von Verhaltensweisen bei Einberufung eines Koordinierungskreises bei einer Schadenslage – Veranstaltungen während Corona

DOZENT/-IN Manuel Weiskopf; Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.11. bis 01.12.2027	Furth	Nr. SG-27-245423 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	670,00 € 130,00 € 127,50 €

Sicherheit bei innerörtlichen Veranstaltungen – Lösungen und Ideen für komplexe Veranstaltungen -

www.bvs.de/17743

ZIELGRUPPE Beschäftigte sowie Führungskräfte von Sicherheitsbehörden (Ordnungsamt, Feuerwehr, Polizei), Beschäftigte in der Einsatzplanung und -vorbereitung im Sanitätsdienst und Rettungswesen sowie kommunale Veranstalter

VORAUSSETZUNG Dieses Seminar verlangt Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen in der Thematik der Genehmigung von Veranstaltungen.

INHALT - Aktuelle Entwicklungen in der Veranstaltungssicherheit – Betrachtung einer Sicherheitskonzeption an einer realen Veranstaltung

HINWEIS Bitte bringen Sie zu dem Seminar das LStVG, die Versammlungsstättenverordnung und die Richtlinie über den Bau und Betrieb von Fliegenden Bauten mit.

DOZENT/-IN Manuel Weiskopf; Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.11. bis 17.11.2027	Furth	Nr. SG-27-245424 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	670,00 € 130,00 € 127,50 €

Sicherheit bei sich fortbewegenden Veranstaltungen

www.bvs.de/18256

ZIELGRUPPE Beschäftigte sowie Führungskräfte von Sicherheitsbehörden (Ordnungsamt, Feuerwehr, Polizei), Beschäftigte in der Einsatzplanung und -vorbereitung im Sanitätsdienst und Rettungswesen sowie kommunale Veranstalter

VORAUSSETZUNG Dieses Seminar verlangt Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen in der Thematik der Genehmigung von Veranstaltungen.

INHALT - Aktuelle Entwicklungen in der Veranstaltungssicherheit – Betrachtung einer Sicherheitskonzeption an einer realen Veranstaltung

HINWEIS Bitte bringen Sie zu dem Seminar das LStVG, die Versammlungsstättenverordnung und die Richtlinie über den Bau und Betrieb von Fliegenden Bauten mit.

DOZENT/-IN Manuel Weiskopf; Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.04. bis 13.04.2027	Riedenburg / Buch	Nr. SG-27-245425 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	500,00 € 130,00 € 71,00 €

Informationstag zum Zufahrtsschutz bei Veranstaltungen – aktuell -

www.bvs.de/18467

ZIELGRUPPE Beschäftigte aus Ordnungsämter, Straßenverkehrsbehörden, Landratsämter, Städtebauplaner, Veranstalter der Kommunen (Kulturämter, TouristInfos etc.)

INHALT - Aktuelle Entwicklungen insb. aufgrund des Anschlags in Magdeburg – Welche Veranstaltungen sollen geschützt werden? – Wer übernimmt die Absicherung? – Wie und mit welchen (mobilen) Elementen können Veranstaltungen geschützt werden? – Was ist bei der Aufstellung und Besetzung der Sperren zu beachten? – Hilfsmittel und Informationsquellen

DOZENT/-IN Manuel Weiskopf Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.03.2027	München	Nr. SG-27-245426	Seminar	310,00 €
27.10.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-245427 (7 UE à 45 Min.)		

Verfassen einer sicherheitsrechtlichen Anordnung - Verwaltungsverfahren und Bescheiderstellung -

www.bvs.de/10017

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden sowie von weiteren für die Erstellung sicherheitsrechtlicher Bescheide beauftragten Fachbehörden.

INHALT - Aufgaben und Befugnisse der Sicherheitsbehörde – Anordnungen aufgrund des LStVG – Fallbeispiele – Formulierungsbeispiele – Fehlerquellen – Zwangsmittel

HINWEIS In diesem Seminar geht es vorrangig um das verfahrensrechtliche Vorgehen. Einzelthemen aus dem Sicherheitsrecht können nicht behandelt werden. Hier verweisen wir auf die Fachseminare.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04.2027	Nürnberg	Nr. SG-27-246498	Seminar	210,00 €
14.10.2027	Regensburg	Nr. SG-27-246499 (8 UE à 45 Min.)		

Versammlungsrecht

www.bvs.de/12631

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden

INHALT - Bestimmung der Begriffe „Versammlung", „unter freiem Himmel" und der daraus resultierenden Anwendung des Versammlungsgesetzes – Abgrenzung zu Veranstaltungen nach dem LStVG – Anzeige- und Mitteilungspflichten – Rechte und Pflichten des Veranstalters und der Versammlungsleitung – Kooperationsgespräch und Eingriffsmöglichkeiten der Versammlungsbehörde – Zuständigkeit der Polizei und Zusammenarbeit mit der Versammlungsbehörde – Eil- oder Spontanversammlung – Maßnahmen der Polizei im Vorfeld oder während der Versammlung – Beschränkung, Auflösung – Uniform- und Waffenverbot – Strafvorschriften – Besonderheiten bei rechtsextremistischen Versammlungen bzw. Veranstaltungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.11.2027	München	Nr. SG-27-246501 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Glücksspielrecht – Aufgaben der Glücksspielaufsicht

Grundseminar
www.bvs.de/18383

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Glücksspielaufsichtsbehörden (kreisangehörige Gemeinden, Kreisverwaltungsbehörden) mit geringen bis viel Erfahrungen.

INHALT Entwicklung des aktuellen Glücksspielstaatsvertrages im Lichte der wegweisenden EU-Rechtsprechung Bayerisches Ausführungsgesetz zum Glücksspielstaatsvertrag Zuständigkeiten und Kompetenzen der Glücksspielaufsicht Spielhallen und Geld- und Warenspielgeräte in Gaststätten Sportwettvermittlung in Wettvermittlungsstellen; Standortvoraussetzungen Spielersperrsystem OASIS; Funktionsweise und Kontrollmöglichkeiten Lotterien und Ausspielungen; Erlaubnisvoraussetzungen, Fallstricke und Möglichkeiten der Auslegung des Glücksspielbegriffes Sonstiges Glücksspiel; Einordnung und Erlaubnisfähigkeit

HINWEIS Die Zielgruppe des Seminars ist bewusst weit gefasst, da die Zuständigkeitsregelungen im Glücksspielrecht sehr breit gefächert sind und variieren. Es kann somit sein, dass nicht alle Themen des Seminars für Ihren Aufgabenbereich einschlägig sind.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.05. bis 12.05.2027	Utting	Nr. SG-27-245448	Seminar	400,00 €
25.10. bis 27.10.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245449	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Der Vollzug des Infektionsschutzgesetzes

www.bvs.de/15795

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, einschließlich der Amtsärztinnen und Amtsärzte, die mit dem Vollzug des Infektionsschutzgesetzes befasst sind.

VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse im Vollzug des Infektionsschutzgesetzes sollten bereits vorhanden sein.

INHALT - Allgemeine und besondere Maßnahmen – Überwachung von Krankenhäusern und Arztpraxen – Maßnahmen in und Überwachung von Gemeinschaftseinrichtungen – Schutzmaßnahmen, Quarantäne, berufliches Tätigkeitsverbot – Gesundheitliche Behandlung durch das Gesundheitsamt – Grundzüge des Entschädigungsrechts nach dem IfSG – Grundzüge der Kostentragung nach dem IfSG – Verwaltungsrechtliche Umsetzung der Maßnahmen (besondere Bedeutung der Anhörung im IfSG, Gefahrenbegriffe, Verhältnismäßigkeit, Vorgehen bei Gefahr im Verzug)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.10.2027	München	Nr. SG-27-245454	Seminar	240,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

Lebensmittelrecht im Überblick

www.bvs.de/12084

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, die einen Gesamtüberblick über das Lebensmittelrecht erhalten möchten.

INHALT - Anwendungsbereich und Geltung insbesondere der Verordnungen (EG) 178/2002 und Nr. 2017/625, des LFGB, der AVV RÜb und des Bayerischen Landesrechts (Begriffe, Risikoanalyse, Lebensmittelsicherheit einschließlich Lebensmittelhygiene allgemein, Täuschungsschutz mit Lebensmittelkennzeichnung, Rückverfolgbarkeit, Schnellwarnsystem, Verantwortung der Lebensmittelunternehmen, Kontrollen).

HINWEIS Personenhandelsgesellschaften, juristische Personen und die Verletzung der Aufsichtspflicht sowie die vertiefte Abwicklung des Bußgeldverfahrens können in diesem Seminar nicht abgehandelt werden. Bitte informieren Sie sich hier in dem gesondert angebotenen Seminar „Lebensmittelrechtliche Bußgeldverfahren". // Das Seminar trennt nicht zwischen Grund- und Aufbauseminar, da die Zielgruppe hier zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können. Grundkenntnisse in der Thematik wären daher von Vorteil. Aufgrund der Themenvielfalt und der notwendigen Praxisdiskussionen ist die Vermittlung von Grundlagenwissen (auch verwaltungsverfahrensrechtlich) nicht Bestandteil des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.07. bis 02.07.2027	Utting	Nr. SG-27-245455	Seminar	340,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	71,00 €

Lebensmittelrechtliche Ordnungswidrigkeiten und Bußgeldverfahren

www.bvs.de/11676

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, die Bußgeldverfahren im Lebensmittelrecht bearbeiten.

VORAUSSETZUNG Es sollten bereits Kenntnisse der einschlägigen lebensmittelrechtlichen Vorschriften und des Ordnungswidrigkeitenrechts vorliegen.

INHALT - Tatbestände nach dem LFGB und EU-VO und der LMHV zur Einleitung des Bußgeldverfahrens – Aufklärung des Sachverhalts (Schwerpunkte anhand von typischen Fehlerquellen, Vernehmungen) – Bußgeldverfahren bei Personenhandelsgesellschaften und juristischen Personen – Verletzung der Aufsichtspflicht – Vertiefung anhand von Praxisfällen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.06. bis 30.06.2027	Lauingen	Nr. SG-27-245456 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 130,00 € 107,00 €

Tierschutzrecht und Veterinärwesen

www.bvs.de/10042

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden

INHALT - Begriff des Veterinärwesens und verwaltungsrechtlicher Vollzug – veterinärrechtlicher Vorschriften – Abgrenzung der Zuständigkeiten – Auswirkungen des EU-Rechts auf die deutsche Rechtsanwendung (EU-Kontrollverordnung 2017/625) – Tierschutzrecht (Befugnisse, Handlungsmöglichkeiten, v. a. §§ 16, 16 a TierSchG) – Tierseuchenrecht, Recht der tierischen Nebenprodukte – Erstellung von Anordnungen zur Tierhaltung – Tierhaltungsverbote/Tierwegnahme – Durchsetzung und Bescheiderstellung – Haltungs- und Betreuungsverbot – Verstöße und Ahndungen nach dem Tierschutzgesetz

HINWEIS Das Seminar trennt nicht zwischen Grund- und Aufbauseminar, da die Zielgruppe hier zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können. Grundkenntnisse in der Thematik wären daher von Vorteil. Aufgrund der Themenvielfalt und der notwendigen Praxisdiskussionen ist die Vermittlung von Grundlagenwissen nicht Bestandteil des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.04. bis 28.04.2027 13.10. bis 15.10.2027	Lauingen Furth	Nr. SG-27-245457 Nr. SG-27-245458 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 130,00 € 107,00 €

Lebensmittelüberwachungsdienst – Vorbereitungslehrgang – (Block 2: Online – Teil)

Grundseminar

www.bvs.de/

INHALT Allgemeine Rechtskunde Verwaltungstechnik einschließlich Behördenorganisation Allgemeines Verwaltungs- und Verwaltungsprozessrecht Straf-,Strafprozess- und Ordnungswidrigkeitenrecht Bürgerliches Recht und Gesellschaftsrecht, Staatskunde Personalrecht des öffentlichen Dienstes Grundzüge des Reisekostenrechts und des Trennungsgeldes Öffentliche Sicherheit und Ordnung Grundzüge des Gewerbe- und Gaststättenrecht Grundzüge des Gemeinschaftsrechts (EU-Recht) Vertretung vor Gericht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
20.09. bis 01.10.2027	Online	Nr. NV_WEB_SG-27-246645 (96 UE à 45 Min.)	

AUSLÄNDER- UND ASYLRECHT

Neu in der Ausländerbehörde? Ausländerrecht – Grundseminar ... 71
Aufenthaltsrecht für Unionsbürger/-innen sowie deren Familienangehörige ... 71
Der ARB 1/80 in der ausländerbehördlichen Praxis ... 72
Fachkräftezuwanderung – Zuwanderung zum Zwecke der Ausbildung und Erwerbstätigkeit ... 72
Verpflichtungserklärungen im Ausländerrecht NEU ... 72
Praxistag Ukraine – Praxistag(e) NEU ... 73
Ausländerrecht – Praxistage ... 73
Passrecht für die Ausländerbehörden ... 73
Passrecht für die Ausländerbehörden (Webinar) ... 74
DOKIS Erkennen gefälschter Ausweispapiere ... 74
Bescheiderstellung im Ausländerrecht und Vertretung vor dem Verwaltungsgericht ... 74
Aufenthaltsbeendigung im Ausländerrecht – Grundseminar ... 75
Rückführung ausländischer Staatsangehöriger – Praxistag(e) ... 75
Das Ausweisungsrecht – Praxistag(e) ... 75
Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber (Webinar) ... 76
Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber – Grundseminar ... 76
Asylgesetz – Praxistag(e) ... 76
Gesprächsforum für die Leitung in der Ausländerbehörde ... 77
Sicherheitskonzeption im Ausländerrecht ... 77
Forum Integrationsmanagement – Praxistag(e) ... 77

MELDEWESEN/PASSWESEN

Pass-, Ausweis- und Meldewesen – Grundseminar (Webinar) ... 78
Pass-, Ausweis- und Meldewesen – Grundseminar ... 78
Auskunftserteilung und Datenübermittlungen im Meldewesen ... 79
Staatsangehörigkeitsrecht im Meldewesen ... 79
Meldewesen in der Praxis – Praxistag(e) ... 79
Meldewesen in der Praxis (Webinar) – Praxistag(e) ... 80
Pass- und Ausweiswesen in der Praxis – Praxistag(e) ... 80
Pass- und Ausweiswesen in der Praxis (Webinar) – Praxistag(e) ... 81
Auskunftssperren wegen Gefährdung und weitere Auskunftssperren nach dem Bundesmeldegesetz ... 81
Ausstellen von Führungszeugnissen ... 81
Erkennen gefälschter Dokumente und Ausweispapiere ... 82
Leitung der Meldeämter – Praxistag(e) ... 82

PERSONENSTANDSRECHT

Digitaler Grundkurs für neu zu bestellende Standesbeamte ... 83
Digitaler Einführungslehrgang für das Standesamtswesen - - Grundseminar im Selbststudium - ... 84
Einführungslehrgang für das Standesamtswesen -Grundseminar- ... 84
Praxisseminar: Grundlagen auffrischen mit Fallbeispielen im Personenstandsrecht NEU ... 85
Personenstandsrecht – Grundlagen auffrischen und aktualisieren ... 85
Personenstandsrecht für langjährige Standesbeamtinnen und Standesbeamte ... 85
Personenstandsrecht für Stellvertretungen ... 86
Deutsches Namensrecht: Erklärungsrechte volljähriger Personen NEU ... 86
Deutsches Namensrecht: Kindesnamensrecht NEU ... 86
Kompaktkurs Neues Namensrecht 2025 – Praxis-Update und aktuelle Fallbeispiele NEU ... 87
Internationales Namensrecht ... 87
Internationales Privatrecht – Grundseminar ... 87
Internationales Privatrecht (Webinar) – Grundseminar ... 88
Internationales Privatrecht – Aufbauseminar – Aufbauseminar ... 88
Eheschließungsrecht ... 88
Verwaltungskostenrecht im Personenstandswesen ... 89
Standesamt und Meldebehörde – Wer braucht was von wem? ... 89
Staatsangehörigkeitsrecht im Standesamtswesen ... 89
Beurkundung von Sterbefällen (Webinar) ... 90
Kurzschulung: Vaterschaftsanerkennung 2026 – Änderungen NEU ... 90
Bürgermeister als Eheschließungsstandesbeamte ... 90
Nachbeurkundungen ... 91
Digitalisierung von Altregistern -Kurzschulung- ... 91
Die Angleichungserklärung ... 91
Informationen zum SBGG (Webinar) ... 91
Alte deutsche Schriften im Personenstandswesen – sicher lesen und anwenden NEU ... 92

STAATSANGEHÖRIGKEITSRECHT

Staatsangehörigkeitsrecht – Grundseminar ... 92
Einbürgerungsfragen im Staatsangehörigkeitsrecht – Praxistag(e) ... 92

Neu in der Ausländerbehörde? Ausländerrecht

Grundseminar
www.bvs.de/15357

ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte in den Ausländerbehörden mit maximal einem Jahr Praxiserfahrung

INHALT - Anwendung der Rechtsgrundlagen des Ausländerrechts – Arten der Aufenthaltstitel und Aufenthaltszwecke – Einreise, Aufenthalt, Familiennachzug – Aufenthaltsrecht für freizügigkeitsberechtigte Unionsbürger/-innen und ihre Familienangehörigen – Fragen des Integrationsmanagements – Grundzüge des Asylrecht – Humanitäre Aufenthaltstitel – Grundzüge der Aufenthaltsbeendigung

HINWEIS Für ein vertieftes Wissen in einzelnen Spezialthemen des Ausländerrechts empfehlen wir die Teilnahme an den nachfolgend ausgeschriebenen Fachseminaren, insbesondere das Grundseminar zur Aufenthaltsbeendigung, soweit Sie damit künftig befasst sind. Für die Teilnahme an den Praxistagen sollten mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung in der Ausländerbehörde vorliegen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.02. bis 05.02.2027	Utting	Nr. AP-27-245241	Seminar	700,00 €
08.02. bis 12.02.2027	Furth	Nr. AP-27-245242	Unterkunft	260,00 €
31.05. bis 04.06.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245243	Verpflegung	199,00 €
04.10. bis 08.10.2027	Utting	Nr. AP-27-245244		
06.12. bis 10.12.2027	Utting	Nr. AP-27-245245		
		(32 UE à 45 Min.)		

Aufenthaltsrecht für Unionsbürger/-innen sowie deren Familienangehörige

www.bvs.de/12293

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Ausländerbehörden mit Grundkenntnissen im Ausländerrecht

INHALT - Freizügigkeit von Unionsbürgern/-innen – Feststellung des Rechts auf Einreise und Aufenthalt nach dem FreizügG/EU – Ausstellung einer Aufenthaltskarte für Familienangehörige, die nicht Unionsbürger/-innen sind – Ausstellung einer Bescheinigung des Daueraufenthaltsrechts oder einer Daueraufenthaltskarte – Verfahren zur Feststellung des Nichtbestehens oder Verlusts des Rechts auf Einreise und Aufenthalt sowie Fertigung eines Bescheides über die Feststellung des Verlusts – Bekämpfung von Missbrauch und Betrug (§ 2 Abs. 4 FreizügG/EU) und Zusammenarbeit mit Jobcentern und Sozialhilfebehörden – Ausreisepflicht und Durchsetzung der Aufenthaltsbeendigung – Anwendung des Aufenthaltsgesetzes (§ 11 FreizügG/EU) – Anwendung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Freizügigkeitsgesetz/EU – Diskriminierungsverbote und Rechte aus der Unionsbürgerschaft (Art. 21 AEUV) – Aktuelle Rechtsentwicklungen und Rechtsprechung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
18.03.2027		Nr. N.V._AP-AUSL-27-246167	Seminar 195,00 €
18.03.2027		Nr. N.V._AP-Pers-27-246170	
18.03.2027		Nr. N.V._AP-Staats-27-246175	
18.03.2027		Nr. N.V._AP-Meld-27-246176	
		(8 UE à 45 Min.)	
18.03.2027	München	Nr. AP-27-245246	Seminar 230,00 €
12.10.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-245247	
		(8 UE à 45 Min.)	

Der ARB 1/80 in der ausländerbehördlichen Praxis

www.bvs.de/15353

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden mit Grundkenntnissen im Ausländerrecht

INHALT - Anwendungsbereich des Assoziationsratsbeschlusses Nr. 1/80 und des Art. 41 Abs. 1 des Zusatzprotokolls (ZP) zum Assoziierungsabkommen – Voraussetzungen für das (Fort-)Bestehen des Aufenthaltsrechts nach dem Assoziationsrecht EWG/Türkei und für die Ausstellung einer Aufenthaltserlaubnis nach § 4 Abs. 2 AufenthG – Beendigung des Aufenthalts von Personen mit einem assoziationsrechtlichen Aufenthaltsrecht – Fragen des Verhältnisses zwischen dem Assoziationsrecht EWG/Türkei und dem allgemeinen Ausländerrecht – Praxisfragen rund um den Zugang zum Arbeitsmarkt von türkischen Arbeitnehmer/-innen und deren Familienangehörigen – Anwendung der einschlägigen Verwaltungsvorschriften (AAH – ARB 1/80, AvwV AufenthG und BayVVAuslR) im Vollzug des assoziationsrechtlichen Aufenthaltsrechts – Wirkungen der Stillhalteklausel des Artikel 7 ARB 2/76 i.v. mit Art. 13 ARB 1/80 – Aktuelle Rechtsprechung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07.2027 02.12.2027	München Nürnberg	Nr. AP-27-245250 Nr. AP-27-245251 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Fachkräftezuwanderung – Zuwanderung zum Zwecke der Ausbildung und Erwerbstätigkeit

www.bvs.de/14038

ZIELGRUPPE Leitende Sachbearbeitende und erfahrene Beschäftigte der Ausländerbehörden

INHALT - Grundsätzliches zur aktuellen Zuwanderungspolitik für Hochqualifizierte, Fachkräfte und Auszubildende – Begriffsdefinitionen, Abgrenzung zwischen selbständiger Tätigkeit und Beschäftigung im Sinne von § 7 SGB IV, Beteiligungsverfahren der Bundesagentur für Arbeit – Ausübung einer Erwerbstätigkeit ohne Aufenthaltstitel, mit Aufenthaltsgestattung oder Duldung – Aufenthaltserlaubnis zur Arbeitsplatzsuche, zur Ausbildungsplatzsuche, zur Ausbildung, zur Beschäftigung, zur Forschung und zur selbständigen Tätigkeit – Blaue Karte EU, ICT-Karte, Mobiler-ICT-Karte, Niederlassungserlaubnisse für Inhaber von Aufenthaltstiteln zur Erwerbstätigkeit – Beschleunigtes Fachkräfteverfahren (§ 81a AufenthG)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.10.2027 13.12.2027	Nürnberg München	Nr. AP-27-245260 Nr. AP-27-245259 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Verpflichtungserklärungen im Ausländerrecht **NEU**

www.bvs.de/18755

ZIELGRUPPE Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende von Ausländerbehörden Grundkenntnisse im Aufenthaltsrecht sind hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich.

INHALT - Grundlagen der Verpflichtungserklärung nach dem Aufenthaltsgesetz – Verfahren und Zuständigkeiten – Onlineantragsverfahren – Bonitätsprüfung und Nachweis der Leistungsfähigkeit – Haftung, Gültigkeitsdauer und Kosten – Datenschutz und Dokumentation – Praxisfälle und aktuelle Rechtsprechung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.06.2027 29.09.2027	München Online	Nr. AP-27-246328 Nr. WEB_AP-27-246329 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Praxistag Ukraine NEU

Praxistag(e)
www.bvs.de/18769

ZIELGRUPPE Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende von Ausländerbehörden. Grundkenntnisse im Aufenthaltsrecht werden vorausgesetzt.

INHALT - Grundlagen zu § 24 Abs. 1 AufenthG (Personenkreis, Familiennachzug, Wohnsitzauflage) – Anerkennung von Nachweisen zu Kriegsbeginn – Ausschlussgründe für § 24 Abs. 1 AufenthG – Übergänge in andere Aufenthaltstitel (Beschäftigung, Ausbildung, Studium) – Leistungsrechtliche und verfahrensrechtliche Schnittstelle – Aktuelle Erlasse, BMI-Hinweise und Rechtsprechung – Besondere Praxisfälle aus den Ausländerbehörden – Erfahrungsaustausch und Diskussion offener Fragestellungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.04.2027	München	Nr. AP-27-246358 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Ausländerrecht

Praxistage
www.bvs.de/13390

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

VORAUSSETZUNG Mindestens zwei Jahre Erfahrungen im Vollzug des Ausländerrechts

INHALT - Vertiefung ausgewählter Themen (mit Ausnahme von Fragen der Aufenthaltsbeendigung und des Asylrechts) aus dem Teilnehmerkreis, die mit der Seminareinladung bei Ihnen abgefragt werden – Aktuelle Rechtsentwicklungen im Ausländerrecht

HINWEIS Für die Homogenität der Zielgruppe und die damit verbundene Seminarqualität achten Sie bitte auf die ausgeschriebene Zielgruppe und die Seminarvoraussetzung. Fragen der Aufenthaltsbeendigung und des Asylrechts werden in diesem Seminar nicht behandelt. Beachten Sie hierzu und zu weiteren Einzelthemen die gesonderten Ausschreibungen zu den Fachthemen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.03. bis 05.03.2027	Furth	Nr. AP-27-246373	Seminar	360,00 €
22.09. bis 24.09.2027	Furth	Nr. AP-27-245252	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Passrecht für die Ausländerbehörden

www.bvs.de/15335

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden, die mit der Erteilung und Verlängerung von deutschen Passersatzpapieren befasst sind.

INHALT - Rechtliche Grundlagen und Ausnahmen von der Passpflicht – Ausländische Nationalpässe und anerkannte Identitätsdokumente – Vorgehen bei Passverlust oder Unrichtigkeiten im Pass – Möglichkeiten der Passbeschaffung – Voraussetzungen für die Ausstellung deutscher Passersatzpapiere für Ausländer/-innen (Einschränkungen, Auflagen, Nebenbestimmungen) – Folgen bei Verstoß gegen die Passpflicht

HINWEIS Bitte beachten Sie hinsichtlich des Erkennens ge- oder verfälschter Ausweispapiere unser gesondertes Seminar zu DOKIS.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.11.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-245255 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Passrecht für die Ausländerbehörden (Webinar)

www.bvs.de/17282

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden, die mit der Erteilung und Verlängerung von deutschen Passersatzpapieren befasst sind.

INHALT - Rechtliche Grundlagen und Ausnahmen von der Passpflicht – Ausländische Nationalpässe und anerkannte Identitätsdokumente – Vorgehen bei Passverlust oder Unrichtigkeiten im Pass – Möglichkeiten der Passbeschaffung – Voraussetzungen für die Ausstellung deutscher Passersatzpapiere für Ausländer/-innen (Einschränkungen, Auflagen, Nebenbestimmungen) – Folgen bei Verstoß gegen die Passpflicht

HINWEIS Bitte beachten Sie hinsichtlich des Erkennens ge- oder verfälschter Ausweispapiere unser gesondertes Seminar zu DOKIS.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.04.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245253 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

DOKIS Erkennen gefälschter Ausweispapiere

www.bvs.de/15352

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden

INHALT - Erkennen von ge- oder verfälschten Ausweispapieren anhand von Wasserzeichen, Formularnummern, UV-Licht-Reaktion, Druckqualität, Lichtbildsicherung – Dokumenten-Informationssystem DOKIS – Mögliche Hilfsmittel (Dokumentenlesegeräte) – Praktische Übungen anhand von Beispielen

KOOPERATION In Kooperation mit dem Bayerischen Landeskriminalamt München

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.03.2027 10.11.2027	Nürnberg München	Nr. AP-27-245248 Nr. AP-27-245249 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Bescheiderstellung im Ausländerrecht und Vertretung vor dem Verwaltungsgericht

www.bvs.de/13413

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte oder Leiter von Ausländerbehörden, die häufig mit der Bescheiderstellung und/oder Vertretung vor dem Verwaltungsgericht befasst sind.

INHALT - Verwaltungsrechtliche Fragen zur Bescheiderstellung – Ermessensausübung – Sofortvollzug – Formulierungshilfen – Formen der Zustellung – Häufige Fehlerquellen – Vertretung vor dem Verwaltungsgericht (Ablauf, Vorgehen, Erwartungen)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.07.2027 27.07.2027	Online München	Nr. WEB_AP-27-245254 Nr. AP-27-246663 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Aufenthaltsbeendigung im Ausländerrecht

Grundseminar
www.bvs.de/13391

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen, die überwiegend mit der Aufenthaltsbeendigung befasst sind (siehe untenstehenden Hinweis).

INHALT - Grundfragen der Identitätsklärung und der Beschaffung von Pässen und Heimreisedokumenten – Zusammenarbeit mit dem bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen – Grundzüge der wichtigsten aufenthaltsbeendenden Bestimmungen – Ausweisung u./o. Versagung d. Erteilung bzw. Verlängerung des Aufenthaltstitels – Abschiebungshaft und Ausreisegewahrsam – Feststellung des Verlusts des Rechts auf Einreise und Aufenthalt von EU-Bürgern – Androhung, Anordnung und Vollzug der Abschiebung oder Aussetzung der Abschiebung – Aktuelle höchstrichterliche und europäische Rechtsprechung – Abschiebungskosten/Internationale Abkommen – Techniken zur Erstellung eines aufenthaltsbeendenen Bescheides – Zusammenarbeit mit den Polizeivollzugsbehörden

HINWEIS Dieses Seminar umfasst das gesamte Aufenthaltsbeendigungsrecht. Soweit Sie ausschließlich die Aufenthaltsbeendigung von Asylbewerbern bearbeiten, besuchen Sie bitte hierzu das gesondert ausgeschriebene Grundseminar zum Vollzug des Asylverfahrensgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerbern.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.06. bis 25.06.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245269	Seminar	500,00 €
08.12. bis 10.12.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245270	Unterkunft	130,00 €
		(22 UE à 45 Min.)	Verpflegung	111,50 €

Rückführung ausländischer Staatsangehöriger

Praxistag(e)
www.bvs.de/14590

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen mit dem Aufgabenschwerpunkt Aufenthaltsbeendigung und Rückführung vollziehbar ausreisepflichtiger ausländischer Staatsangehöriger.

VORAUSSETZUNG Mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im genannten Aufgabengebiet

INHALT - Vertiefung ausgewählter Themen der Rückführungspraxis aus dem Teilnehmerkreis, die mit der Seminareinladung bei Ihnen abgefragt werden

HINWEIS Für die Homogenität der Zielgruppe und der damit verbundenen Seminarqualität achten Sie bitte auf die Zielgruppe und die Seminarvoraussetzung. Grundfragen der Bescheiderstellung nach dem AufenthG und Grundfragen des Vollzugs des AsylVfG werden nicht behandelt. Bitte beachten Sie hierzu die gesonderten Seminarausschreibungen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.04. bis 08.04.2027	Utting	Nr. AP-27-245256	Seminar	390,00 €
03.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. AP-27-245257	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Das Ausweisungsrecht

Praxistag(e)
www.bvs.de/17745

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Ausländerbehörden

VORAUSSETZUNG Mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im genannten Aufgabengebiet

INHALT - Grundlagen und die Systematik des Ausweisungsrechts – Vertiefung ausgewählter Themen des Ausweisungsrechts aus dem Teilnehmerkreis, die mit der Seminareinladung bei Ihnen abgefragt werden

HINWEIS Für die Homogenität der Zielgruppe und der damit verbundenen Seminarqualität achten Sie bitte auf die Zielgruppe und die Seminarvoraussetzung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.11. bis 19.11.2027	Furth	Nr. AP-27-245258	Seminar	310,00 €
		(12 UE à 45 Min.)	Unterkunft	65,00 €
			Verpflegung	65,50 €

Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber (Webinar)

www.bvs.de/17351

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die neu mit dem Vollzug des AsylG und des AufenthG bei Asylbewerberinnen und – bewerbern betraut sind.

INHALT - Grundzüge zum Vollzug des AsylG (z. B. Verlängerung der Aufenthaltsgestattung, räumliche Beschränkung, Auszugsgenehmigungen) – Erwerbstätigkeit von Asylbewerber und von Personen, die zur Ausreise verpflichtet sind – Grundfragen der Identitätsklärung und der Beschaffung von Pässen und Heimreisedokumenten – Zusammenarbeit mit dem bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen – Durchführung von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen (z. B. Ausweisung, Abschiebungsandrohung und Abschiebungsanordnung) – Beantragung von Abschiebungshaft – Verfahren bei Eingaben und Petitionen, Geschäftsgang der Härtefallkommission – Beratung von zur Ausreise verpflichteten Personen, Zentrale Rückkehrberatungsstellen, Rückkehrhilfen

HINWEIS Für erfahrene Beschäftigte empfehlen wir als Fortführung das Seminar „Rückführung ausländischer Staatsangehöriger – Praxistage“ und „Asylgesetz und Aufenthaltsgesetz – Praxistage“.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.09. bis 28.09.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245263 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	390,00 €

Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber

Grundseminar
www.bvs.de/15334

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die neu mit dem Vollzug des AsylG und des AufenthG bei Asylbewerberinnen und – bewerbern betraut sind.

INHALT - Grundzüge zum Vollzug des AsylG (z. B. Verlängerung der Aufenthaltsgestattung, räumliche Beschränkung, Auszugsgenehmigungen) – Erwerbstätigkeit von Asylbewerber und von Personen, die zur Ausreise verpflichtet sind – Grundfragen der Identitätsklärung und der Beschaffung von Pässen und Heimreisedokumenten – Zusammenarbeit mit dem bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen – Durchführung von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen (z. B. Ausweisung, Abschiebungsandrohung und Abschiebungsanordnung) – Beantragung von Abschiebungshaft – Verfahren bei Eingaben und Petitionen, Geschäftsgang der Härtefallkommission – Beratung von zur Ausreise verpflichteten Personen, Zentrale Rückkehrberatungsstellen, Rückkehrhilfen

HINWEIS Für erfahrene Beschäftigte empfehlen wir als Fortführung das Seminar „Rückführung ausländischer Staatsangehöriger – Praxistage“ und „Asylgesetz und Aufenthaltsgesetz – Praxistage“.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.05. bis 02.06.2027	Utting	Nr. AP-27-245264 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 130,00 € 107,00 €

Asylgesetz

Praxistag(e)
www.bvs.de/16544

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die mit dem Vollzug des AsylG und des AufenthG bei Asylbewerber sowie ausreisepflichtigen Ausländern betraut sind.

VORAUSSETZUNG Mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im genannten Aufgabengebiet

INHALT - Vertiefung ausgewählter Themen aus dem Teilnehmerkreis, die mit der Seminareinladung bei Ihnen abgefragt werden – Austausch von Erfahrungen – Diskussion von Praxisfällen

HINWEIS Für die Homogenität der Zielgruppe und die damit verbundene Seminarqualität achten Sie bitte auf die ausgeschriebene Zielgruppe und die Seminarvoraussetzung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.10. bis 20.10.2027	Furth	Nr. AP-27-245267 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	400,00 € 130,00 € 107,00 €

Gesprächsforum für die Leitung in der Ausländerbehörde

www.bvs.de/10407

ZIELGRUPPE Abteilungs- und Sachgebietsleiter/-innen der Ausländerbehörden und ihre Stellvertreter/-innen

INHALT - Aktuelle Rechtsentwicklungen – Aktuelle Rechtsprechung – Praxisfragen aus dem Teilnehmerkreis, die vorab bei Ihnen abgefragt werden

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.11. bis 05.11.2027	Utting	Nr. AP-27-245271 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 130,00 € 107,00 €

Sicherheitskonzeption im Ausländerrecht

www.bvs.de/13575

ZIELGRUPPE Abteilungsleiter/-innen, Sachgebietsleiter/-innen und Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden

INHALT - Einführung in die themenbezogenen Erteilungsvoraussetzungen, Versagungsgründe und Ausweisungstatbestände – Vorstellung der „Bayerischen Sicherheitskonzeption im Ausländerrecht" – Die Sicherheitsanfrage im automatisierten Verfahren – Informationsfluss zwischen Ausländer- und Sicherheitsbehörden – Abstimmungserfordernisse mit Aufsichtsbehörden und Zusammenarbeit mit AG BIRGiT – Vorbereitung und Durchführung einer sicherheitsrechtlichen Befragung bzw. eines Sicherheitsgesprächs (Rahmenbedingungen, Fragetechniken) – Umgang mit Erkenntnissen des Verfassungsschutzes – Grundlagen des Erkennens von potentiellen islamistischen Gewalttätern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.12. bis 22.12.2027	Utting	Nr. AP-27-245272 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 130,00 € 107,00 €

Forum Integrationsmanagement

Praxistag(e)

www.bvs.de/13971

ZIELGRUPPE Sachgebietsleitende und Beschäftigte der Ausländerbehörden, die mit dem AufenthG und dem Aufgabenschwerpunkt „Integration" befasst sind.

INHALT - Praktischer Erfahrungsaustausch, insbesondere zu den Aufgaben und zur Zielsetzung der Willkommenskultur in der Ausländerbehörde und des ausländerbehördlichen Integrationsmanagements, zur Feststellung des Teilnahmeanspruchs, zu nachholenden Integrationsmaßnahmen, zu den Ausnahmen von der Teilnahmeverpflichtung, zur Durchsetzung der Verpflichtung zur Integrationskursteilnahme, zu Sanktionsmaßnahmen bei der Verletzung der Teilnahmeverpflichtung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.04. bis 28.04.2027	Bad Wörishofen	Nr. AP-27-245273 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 130,00 € 107,00 €

Pass-, Ausweis- und Meldewesen - Grundseminar (Webinar) -

www.bvs.de/18531

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit geringer praktischer Erfahrung

INHALT - Allgemeine Bestimmungen des Melderechts und dazugehörige Nebengesetze (Aufgaben und Befugnisse der Meldebehörden, Speicherung von Daten, Allgemeine und Besondere Meldepflichten) – Grundzüge des Pass- und Personalausweisrechts (Beantragung und Ausstellung von Ausweisdokumenten, Abholvollmachten, Beglaubigungen) – Datenschutz bei Auskunft und Datenübermittlung – Ausländerrechtliche Grundinformationen

HINWEIS Das Webinar findet in den genannten Zeiträumen jeweils in der ersten Woche beginnend am Mittwoch/Donnerstag und in der Folgewoche an drei Tagen Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 08.30 bis 14.15 bzw. 16.00 Uhr statt. Dieses digitale Grundseminar kann entsprechend der Präsenzseminare nur als Gesamt-Seminar gebucht werden; ggf. verpasste Termine können nicht bei anderen Seminarterminen einzeln nachgeholt werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.02. bis 26.02.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245031	Seminar	700,00 €
16.06. bis 25.06.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245032		
04.10. bis 15.10.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245033		
		(32 UE à 45 Min.)		

Pass-, Ausweis- und Meldewesen

Grundseminar

www.bvs.de/10424

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit geringer praktischer Erfahrung

VORAUSSETZUNG Nach einem Quereinstieg ohne Verwaltungsausbildung sollten Grundkenntnisse in der Allgemeinen Verwaltung vorliegen.

INHALT - Allgemeine Bestimmungen des Melderechts und dazugehörige Nebengesetze (Aufgaben und Befugnisse der Meldebehörden, Speicherung von Daten, Allgemeine und Besondere Meldepflichten) – Grundzüge des Pass- und Personalausweisrechts (Beantragung und Ausstellung von Ausweisdokumenten, Abholvollmachten, Beglaubigungen) – Datenschutz bei Auskunft und Datenübermittlung – Ausländerrechtliche Grundinformationen

HINWEIS Das Seminar beinhaltet keine EDV-technischen Anwendungsfragen! Wir empfehlen als Ergänzung des Grundseminars die Teilnahme an dem Seminar „Staatsangehörigkeit im Meldwesen". Dieses Thema kann im Grundseminar zeitlich nicht ausreichend behandelt werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.01. bis 15.01.2027	Dießen	Nr. AP-27-245024	Seminar	700,00 €
12.04. bis 16.04.2027	Utting	Nr. AP-27-245025	Unterkunft	260,00 €
10.05. bis 14.05.2027	Utting	Nr. AP-27-245026	Verpflegung	199,00 €
26.07. bis 30.07.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245027		
27.09. bis 01.10.2027	Utting	Nr. AP-27-245028		
25.10. bis 29.10.2027	Utting	Nr. AP-27-245029		
29.11. bis 03.12.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245030		
		(32 UE à 45 Min.)		

Auskunftserteilung und Datenübermittlungen im Meldewesen

www.bvs.de/18612

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Meldebehörden mit Schwerpunkt Auskunftserteilung und Datenübermittlungen

INHALT - Das Melderegister – Aufgaben der Meldebehörden – Berichtigungen, Ergänzungen – Meldegeheimnis – Auskunftsrecht – Selbstauskunft – Einfache Auskünfte – Erweiterte Auskünfte – Auskunftssperren – Datenübermittlungen an andere Behörden

HINWEIS Dieses Seminar findet als zusammenhängendes Seminar online an zwei Nachmittagen jeweils von 12.45 bis 16.00 Uhr statt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 03.02.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245034	Seminar	230,00 €
30.06. bis 01.07.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245035 (8 UE à 45 Min.)		

Staatsangehörigkeitsrecht im Meldewesen

www.bvs.de/10425

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Meldebehörden

INHALT - Rechtsgrundlagen für den Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit – Staatsangehörigkeit von Spätaussiedlern – Nachweise der deutschen und ausländischen Staatsangehörigkeit

HINWEIS Dieses Seminar kann auf Anfrage auch für mehrere Meldebehörden auf regionaler Ebene angeboten werden. Bitte sprechen Sie Ihr Landratsamt an und melden Sie Ihren Bedarf oder schließen Sie sich mit anderen Gemeinden zusammen. Das Landratsamt oder die Gemeinde, die vor Ort den Raum stellt und den Ablauf organisiert erhält einen gebührenfreien Seminarplatz. Bitte melden Sie sich nach Ihrer Bedarfsermitttlung. Wir erstellen Ihnen ab 12 Personen dann gerne ein Angebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.04.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245036	Seminar	230,00 €
07.06.2027	Regensburg	Nr. AP-27-245038		
30.06.2027	München	Nr. AP-27-245037		
16.11.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245039 (8 UE à 45 Min.)		

Meldewesen in der Praxis

Praxistag(e)

www.bvs.de/14078

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit Praxiserfahrung in der Meldebehörde

VORAUSSETZUNG Teilnahme am Grundseminar oder vorhandene Praxiskenntnisse im Meldewesen

INHALT - Praxisfragen aus dem Teilnehmerkreis, insbesondere Meldeversäumnisse, Durchsetzung von Meldepflichten, Auskunftssperren, Fragen zum Datenschutz, Verwaltungsverfahrensrechtliche Fragen, Eintragung von Dr.-Titeln insbesondere im Ausland erworbener Titel, Prüfung Hauptwohnung/Nebenwohnung und Festsetzung der Hauptwohnung – Ordnungswidrigkeiten im Meldewesen

HINWEIS Dieses Seminar kann auf Anfrage auch für mehrere Meldebehörden auf regionaler Ebene angeboten werden. Bitte sprechen Sie Ihr Landratsamt an und melden Sie Ihren Bedarf oder schließen Sie sich mit anderen Gemeinden zusammen. Das Landratsamt oder die Gemeinde, die vor Ort den Raum stellt und den Ablauf organisiert erhält einen gebührenfreien Seminarplatz. Bitte melden Sie sich nach Ihrer Bedarfsermitttlung. Wir erstellen Ihnen ab 12 Personen dann gerne ein Angebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 04.03.2027	Utting	Nr. AP-27-245040	Seminar	390,00 €
24.11. bis 26.11.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245042	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Meldewesen in der Praxis (Webinar)

Praxistag(e)
www.bvs.de/17271

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit Praxiserfahrung in der Meldebehörde

VORAUSSETZUNG Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrung sowie eine aktive Teilnahme mit Mikrofon sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT Aktuelle Themen und Praxisfragen des Melderechts

HINWEIS In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund. Diese Fragen bitten wir vorzubereiten oder vorab einzureichen. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme. Wichtig ist bei diesem Webinar insbesondere die aktive Teilnahme mit Mikrofon und nach Möglichkeit mit Kamera!

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 21.04.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245043	Seminar	310,00 €
23.11. bis 24.11.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245044 (12 UE à 45 Min.)		

Pass- und Ausweiswesen in der Praxis

Praxistag(e)
www.bvs.de/14079

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit Praxiserfahrung im Pass- und Ausweisrecht

VORAUSSETZUNG Teilnahme am Grundseminar oder vorhandene Praxiskenntnisse im Pass- und Ausweisrecht

INHALT - Aktuelle Fragen zum Pass- und Ausweisrecht insbesondere PassVwV – Verfahren bei der Beantragung und der Ausgabe von Ausweisdokumenten – Passversagungen und -entziehungen – Fragen zum Datenschutz – Kostenfragen – Lichtbildabgleich bei Bußgeldverfahren

HINWEIS Dieses Seminar kann auf Anfrage auch für mehrere Meldebehörden auf regionaler Ebene angeboten werden. Bitte sprechen Sie Ihr Landratsamt an und melden Sie Ihren Bedarf oder schließen Sie sich mit anderen Gemeinden zusammen. Das Landratsamt oder die Gemeinde, die vor Ort den Raum stellt und den Ablauf organisiert erhält einen gebührenfreien Seminarplatz. Bitte melden Sie sich nach Ihrer Bedarfsermitttlung. Wir erstellen Ihnen ab 12 Personen dann gerne ein Angebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.10. bis 28.10.2027	Utting	Nr. AP-27-245045 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 130,00 € 107,00 €

Pass- und Ausweiswesen in der Praxis (Webinar)

Praxistag(e)
www.bvs.de/17441

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit Praxiserfahrung im Pass- und Ausweisrecht

VORAUSSETZUNG Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrung sowie eine aktive Teilnahme mit Mikrofon sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

INHALT - Aktuelle Fragen zum Pass- und Ausweisrecht insbesondere PassVwV – Verfahren bei der Beantragung und der Ausgabe von Ausweisdokumenten – Passversagungen und -entziehungen – Fragen zum Datenschutz – Kostenfragen – Lichtbildabgleich bei Bußgeldverfahren

HINWEIS In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund. Diese Fragen bitten wir vorzubereiten oder vorab einzureichen. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme. Wichtig ist bei diesem Webinar insbesondere die aktive Teilnahme mit Mikrofon und nach Möglichkeit mit Kamera!

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 03.02.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245046	Seminar	310,00 €
14.12. bis 15.12.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245047 (12 UE à 45 Min.)		

Auskunftssperren wegen Gefährdung und weitere Auskunftssperren nach dem Bundesmeldegesetz

www.bvs.de/18774

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Meldebehörden mit Grundkenntnissen im Melderecht

INHALT - Auskunftssperren wegen Gefährdung (§ 51 BMG) – Typische Gefährdungssachverhalte in der Praxis – Prüfung, Eintragung und Verlängerung von Auskunftssperren – Ausnahmen und Durchbrechungstatbestände bei Sperren wegen Gefährdung – Weitere Auskunftsbeschränkungen (etwa bei Adoptionen) und Widerspruchsrechte gegen Melderegisterauskünfte – Bedingte Sperrvermerke nach § 52 BMG – aktuelle Bedeutung nach der Gesetzesänderung 2026

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.06.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245048	Seminar	230,00 €
10.06.2027	Regensburg	Nr. AP-27-245049		
16.11.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245050		
01.12.2027	München	Nr. AP-27-245051 (8 UE à 45 Min.)		

Ausstellen von Führungszeugnissen

www.bvs.de/15337

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Meldebehörden

INHALT - Antragsarten – Bedeutung der Belegarten – Welches Führungszeugnis für welchen Fall? – Unterschied zwischen „normalen" und „erweiterten" Führungszeugnissen – Kosten – Bedeutung der Eintragungen – Was bleibt wie lange im Führungszeugnis? – Weitergabe von Informationen an weitere Dienststellen? – Kosten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.11.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245052 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Erkennen gefälschter Dokumente und Ausweispapiere

www.bvs.de/10416

ZIELGRUPPE Mitarbeiter/-innen von Meldebehörden, Fahrerlaubnis- und Kfz-Zulassungsbehörden

INHALT - Erkennen von ge- oder verfälschten Ausweis- oder Fahrzeugpapieren anhand von Wasserzeichen, Formularnummern, UV-Licht-Reaktion, Druckqualität, Lichtbildsicherung – Mögliche Hilfsmittel (Dokumentenlesegeräte) – Praktische Übungen anhand von Beispielen

KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landeskriminalamt München

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.04.2027	München	Nr. AP-27-245053	Seminar	230,00 €
15.07.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-245054 (8 UE à 45 Min.)		

Leitung der Meldeämter

Praxistag(e)

www.bvs.de/10426

ZIELGRUPPE Leitung der Meldebehörden und deren Stellvertretungen

INHALT - Aktuelle Entwicklungen des Pass-, Ausweis- und Meldewesens – Praxisfragen aus dem Teilnehmerkreis

HINWEIS Das Seminar wird zeitgleich mit zwei Seminar-Nummern ausgeschrieben, da die Anmeldungen auf zwei Seminargruppen verteilt werden. Die beiden Seminare sind inhaltsgleich mit einem jeweiligen Dozentenwechsel nach der Hälfte der Unterrichtseinheiten. Es spielt keine Rolle, auf welche Seminar-Nr. Sie sich anmelden – wir buchen Sie ggf. auf den parallelen freien Termin um.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.11. bis 05.11.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245056	Seminar	400,00 €
03.11. bis 05.11.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245055 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	130,00 €
			Verpflegung	107,00 €

DIGITALER GRUNDKURS FÜR NEU ZU BESTELLENDE STANDESBEAMTE

DIE FLEXIBLE ALTERNATIVE ZUM BEWÄHRTEN PRÄSENZLEHRGANG

Mit dem digitalen Grundkurs bietet die BVS eine moderne und qualitativ hochwertige Alternative zum klassischen Präsenzlehrgang. Das Konzept verbindet zeitlich flexibles Selbststudium mit persönlichem fachlichem Austausch und ermöglicht so einen nachhaltigen Lernerfolg.

Zu Beginn des Lehrgangs erhalten die Teilnehmenden Zugang zur Lernplattform Moodle. Dort stehen die Lernvideos, Skripte und digitalen Lernhefte bereit. Die professionell aufgezeichneten Lernvideos vermitteln den vollständigen Stoff des Grundkurses und werden im Verlauf des Lehrgangs sukzessive freigeschaltet. Nach ihrer Freischaltung sind sie bis zum Ende des Lehrgangs uneingeschränkt verfügbar und können jederzeit im individuellen Lerntempo bearbeitet werden.

Ergänzend zum Selbststudium finden Webinare mit erfahrenen Lehrbeauftragten statt. In diesen werden die Inhalte gemeinsam vertieft, praxisnahe Fragestellungen besprochen und offene Fragen beantwortet. So verbindet der digitale Grundkurs maximale Flexibilität mit persönlichem fachlichem Austausch.

Der digitale Grundkurs schafft damit mehr Flexibilität, sowohl für die Teilnehmenden als auch für die Kommunalverwaltungen. Neu zu bestellende Standesbeamtinnen und Standesbeamte können sich ortsunabhängig qualifizieren und ihre Bestellung zeitnah erlangen. Gleichzeitig gewinnen die Verwaltungen mehr Handlungsspielraum, um Personalveränderungen im Standesamtswesen zügig zu bewältigen.

Für die Videoaufzeichnungen konnten erfahrene Lehrbeauftragte gewonnen werden, die seit vielen Jahren für die BVS im Bereich Standesamtswesen tätig sind. Viele von ihnen unterstützen die bayerischen Standesämter zudem als Fachberaterinnen und Fachberater. Skripte und Lehrinhalte werden kontinuierlich gemeinsam mit den Lehrbeauftragten weiterentwickelt und qualitätsgesichert.

Der Lehrgang schließt mit einem digitalen Leistungsnachweis auf der Lernplattform Moodle ab. Die Prüfung besteht aus einem 45-minütigen Multiple-Choice-Test und erfüllt die Voraussetzung nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG).

ANSPRECHPARTNER

Inhalt: Tamara Gschneicher, tamara.gschneicher@bvs.de, Tel. 089 / 54057-8606

ABLAUF – DIGITALER GRUNDKURS FÜR NEU ZU BESTELLENDE STANDESBEAMTE

Modul 1
Unterricht als Video abrufbar inkl. Skript zur Videoaufzeichnung

Fragemöglichkeiten via Webmeeting

Modul 2
Unterricht als Video abrufbar inkl. Skript zur Videoaufzeichnung

Fragemöglichkeiten via Webmeeting

Modul 3
Unterricht als Video abrufbar inkl. Skript zur Videoaufzeichnung

Fragemöglichkeiten via Webmeeting

Modul 4
Unterricht als Video abrufbar inkl. Skript zur Videoaufzeichnung

Fragemöglichkeiten via Webmeeting

Prüfung bzw. Multiple-Choice Test

Digitaler Einführungslehrgang für das Standesamtswesen - - Grundseminar im Selbststudium -

www.bvs.de/17284

ZIELGRUPPE Neu zu bestellende Standesbeamte sowie Beschäftigte in den Aufsichtsbehörden

INHALT - Organisation Personenstandswesens, Aufgaben des Standesamts, Stellung und Aufgaben der Urkundspersonen im Standesamt, Personenstands- und Sicherungs- register, Aktenführung, Beurkundung und Beglaubigung, Beurkundung von Sterbefällen, Nachbeurkundung, Bestattungsrecht, Eheanmeldung, Eheschließung, Beurkundung der Eheschließung, internationales Namensrecht, Beurkundungsgrundlagen, insbesondere Verwertung ausländischer Urkunden, Fortführung der Eheregister, ehemaligen Familienbücher und Heiratseinträge, Beurkundung der Geburt, Nachbeurkundung, Fortführung des Geburtenregisters und Geburtenbücher, deutsches Staatsangehörigkeitsrecht, Ablaufs des gerichtlichen Verfahrens,Berichtigungen, Kirchenaustritte, Benutzung der Personenstandsbücher, Urkundenausstellung

HINWEIS Dieses Seminar findet digital im Selbststudium statt. Zu Beginn des Digitalen Einführungslehrgangs erhalten Sie im Laufe des Vormittags per E-Mail Zugriff auf unsere Lernplattform Moodle, auf der Sie Ihre Videos, Skripte und digitalen Lernhefte finden können. Die Lernvideos werden nacheinander freigeschaltet und sind ab Startdatum (siehe Seminarprogramm) bis zum Ende des Lehrgangs für Sie uneingeschränkt einsehbar. Die in der Einladung angegebenen Zeiten für die Lernvideos haben für Sie keinerlei Relevanz. Diese sind aus systemtechnischen Gründen leider nicht anders abbildbar. Die Webinare finden zu den in der Einladung aufgeführten Zeiten mit den genannten Lehrbeauftragten über das Programm BigBlueButton statt. Sie erhalten jeweils 5 Werktage im Voraus eine separate Einladung mit einem Zugangslink. Die Teilnahme an den Webinaren ist freiwillig. // Dieser Lehrgang beinhaltet einen Leistungsnachweis. Die Prüfung findet in Form eines 45-minütigen Multiple-Choice-Tests digital ebenfalls auf der Lernplattform Moodle statt. Die Zuschaltung einer Kamera ist hier nicht erforderlich. Weitere Informationen zum Ablauf der Prüfung werden nach Beginn des Seminars aktuell auf der Lernplattform Moodle für Sie bereit gestellt. Die Voraussetzung des § 2 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) ist damit erfüllt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.05. bis 23.07.2027	Online	Nr. DLB_AP-27-245279	Seminar	1200,00 €
13.09. bis 05.11.2027	Online	Nr. DLB_AP-27-245280 (68 UE à 45 Min.)		

Einführungslehrgang für das Standesamtswesen -Grundseminar-

www.bvs.de/15120

ZIELGRUPPE Neu zu bestellende Standesbeamte sowie Beschäftigte in den Aufsichtsbehörden

INHALT - Organisation Personenstandswesens, Aufgaben des Standesamts, Stellung und Aufgaben der Urkundspersonen im Standesamt, Personenstands- und Sicherungs- register, Aktenführung, Beurkundung und Beglaubigung, Beurkundung von Sterbefällen, Nachbeurkundung, Bestattungsrecht, Eheanmeldung, Eheschließung, Beurkundung der Eheschließung, internationales Namensrecht, Lebenspartnerschaften, Beurkundungsgrundlagen, insbesondere Verwertung ausländischer Urkunden, Fortführung der Eheregister, ehemaligen Familienbücher und Heiratseinträge, Beurkundung der Geburt, Nachbeurkundung, Fortführung des Geburtenregisters und Geburtenbücher, deutsches Staatsangehörigkeitsrecht, Ablaufs des gerichtlichen Verfahrens,Berichtigungen, Kirchenaustritte, Benutzung der Personenstandsbücher, Urkundenausstellung

HINWEIS Dieser Lehrgang beinhaltet einen Leistungsnachweis, die Voraussetzung des § 2 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) ist damit erfüllt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.02. bis 26.02.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245281	Seminar	1360,00 €
12.04. bis 23.04.2027	Beilngries	Nr. AP-27-245282	Unterkunft	520,00 €
19.07. bis 30.07.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245283	Verpflegung	407,00 €
18.10. bis 29.10.2027	Furth	Nr. AP-27-245343 (68 UE à 45 Min.)		

Praxisseminar: Grundlagen auffrischen mit Fallbeispielen im Personenstandsrecht NEU

www.bvs.de/18735

ZIELGRUPPE Standesbeamtinnen und Standesbeamte, die ihre Kenntnisse im Personenstandsrecht auffrischen und durch praktische Anwendung vertiefen möchten.

INHALT - Eheschließungsrecht (national und international) – Anerkennung von ausländischen Eheschließungen und ausländischen Entscheidungen in Ehesachen – Kindschaftsrecht – Beurkundung einer Geburt mit Auslandsbezug (Nachbeurkundung) – Berichtigung und Benutzung von Personenstandsregistern

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 40 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.06. bis 18.06.2027	Utting	Nr. AP-27-245286	Seminar	700,00 €
11.10. bis 15.10.2027	Utting	Nr. AP-27-246287	Unterkunft	260,00 €
		(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	199,00 €

Personenstandsrecht – Grundlagen auffrischen und aktualisieren

www.bvs.de/15121

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Eheschließungsrecht (national und international) – Anerkennung von ausländischen Eheschließungen und ausländischen Entscheidungen in Ehesachen – Kindschaftsrecht – Beurkundung einer Geburt mit Auslandsbezug (Nachbeurkundung) – Berichtigung und Benutzung von Personenstandsregistern

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 40 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.02. bis 19.02.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245284	Seminar	700,00 €
10.05. bis 14.05.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245285	Unterkunft	260,00 €
27.09. bis 01.10.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245287	Verpflegung	199,00 €
15.11. bis 19.11.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245288		
06.12. bis 10.12.2027	Utting	Nr. AP-27-245289		
		(32 UE à 45 Min.)		

Personenstandsrecht für langjährige Standesbeamtinnen und Standesbeamte

www.bvs.de/15119

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit langjähriger praktischer Erfahrung sowie gute Kenntnisse im IPR

INHALT - Eheschließungsrecht (national und international) – IPR, insbesondere Namensrecht mit Auslandsbeteiligung – Anerkennung von ausländischen Eheschließungen und ausländischen Entscheidungen in Ehesachen – Grundzüge der Nachbeurkundung – Berichtigungen, Namensführung der Aussiedler sowie Art. 47 und 48 EGBGB – Kindschaftsrecht – Vaterschaftsanerkennungen und Namenserteilungen

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 40 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.05. bis 14.05.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245290	Seminar	700,00 €
19.07. bis 23.07.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245291	Unterkunft	260,00 €
20.09. bis 24.09.2027	Furth	Nr. AP-27-245292	Verpflegung	199,00 €
		(32 UE à 45 Min.)		

Personenstandsrecht für Stellvertretungen

www.bvs.de/15128

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie deren Stellvertreter, die ihre fachliche Sicherheit bewahren wollen

INHALT - Eheschließung (deutsches und ausländisches Recht) – Beurkundung von Sterbefällen – Abstammungsrecht und Grundzüge der Geburtsbeurkundung – Namensrechtliche Erklärungen – Berichtigung und Benutzung von Personenstandsregistern – Mitteilungs- und Vorlagepflichten an die Standesamtsaufsicht – Vaterschaftsanerkennung – Grundzüge Nachbeurkundung

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 40 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
31.05. bis 04.06.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245294	Seminar	700,00 €
26.07. bis 30.07.2027	Utting	Nr. AP-27-245295	Unterkunft	260,00 €
13.12. bis 17.12.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245296 (32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	199,00 €

Deutsches Namensrecht: Erklärungsrechte volljähriger Personen NEU

www.bvs.de/18449

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte in Standesämtern und Standesamtsaufsichten, auch mit ersten Kenntnissen zur Reform des Namensrechts. Namensrechtliche Grundkenntnisse werden vorausgesetzt

INHALT - umfassenden Überblick über die namensrechtlichen Erklärungsmöglichkeiten volljähriger Personen nach neuem Recht – die Bestimmung und Änderung von Ehenamen – die Erklärungsmöglichkeiten nach § 1617i BGB – Namensänderungen nach Scheidung oder Tod eines Elternteils – Einbenennung und Rückbenennung sowie die einschlägigen Übergangsregelungen

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet. Wer sich einen umfassenden und vertieften Überblick über das deutsche Namensrecht verschaffen möchte, dem empfehlen wir ergänzend die Teilnahme am Seminar „Deutsches Namensrecht – Kindesnamensrecht" am 03.02.2027 (AP-27-245298) oder am 14.04.2027 (AP-27-246284) in Nürnberg.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-245297	Seminar	230,00 €
07.04.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-246283 (8 UE à 45 Min.)		

Deutsches Namensrecht: Kindesnamensrecht NEU

www.bvs.de/18740

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte in Standesämtern und Standesamtsaufsichten, auch mit ersten Kenntnissen zur Reform des Namensrechts. Namensrechtliche Grundkenntnisse werden vorausgesetzt

INHALT - namensrechtlichen Erklärungsmöglichkeiten für minderjährige Kinder nach neuem Recht – die Namensbestimmung bei Geburt – Erklärungsmöglichkeiten der Eltern für ihre Kinder – Änderungen des Geburtsnamens minderjähriger Kinder, etwa nach Scheidung oder Tod eines Elternteils – Einbenennung und Rückbenennung sowie die einschlägigen Übergangsregelungen.

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet. Wer sich einen umfassenden und vertieften Überblick über das deutsche Namensrecht verschaffen möchte, dem empfehlen wir ergänzend die Teilnahme am Seminar „Deutsches Namensrecht – Erklärungsrechte volljähriger Personen" am 02.02.2027 (AP-27-245297) oder am 07.04.2027 (AP-27-246283) in Nürnberg.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.02.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-245298	Seminar	230,00 €
14.04.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-246284 (8 UE à 45 Min.)		

Kompaktkurs Neues Namensrecht 2025 – Praxis-Update und aktuelle Fallbeispiele NEU

www.bvs.de/18734

ZIELGRUPPE Standesbeamtinnen und Standesbeamte, die ihr Wissen zum neuen Namensrecht praxisnah vertiefen möchten – unabhängig von ihrer Berufserfahrung.

INHALT - Überblick über die aktuelle Rechtslage nach einem Jahr Umsetzung – Typische Fallkonstellationen aus der Praxis u.a. Einbenennung/Rückbenennung, Namensänderungen, IPR, Art. 10 EGBGB

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet. Das Fachverfahren AutiSta ist nicht Bestandteil der Veranstaltung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.09.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-246205 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Internationales Namensrecht

www.bvs.de/15126

ZIELGRUPPE Standesbeamte mit Kenntnissen des deutschen Namensrechts

INHALT - Fragen des internationalen Namensrechts, insbesondere Änderungen in Art. 10 EGBGB

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.09. bis 17.09.2027	Furth	Nr. AP-27-245299 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	360,00 € 130,00 € 107,00 €

Internationales Privatrecht

Grundseminar

www.bvs.de/12036

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit ersten Erfahrungen bei Beurkundungen mit Auslandsbezug

INHALT - Begriffe und Definitionen – Zweck und grundsätzliche Systematik des IPR – Internationales Namensrecht (Art. 10 EGBGB) – Grundzüge der Anwendung Art. 11, 13, 19, 21 und 23 EGBGB – Ausländische Entscheidungen in Ehesachen

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.01. bis 27.01.2027 16.11. bis 18.11.2027	Lauingen Utting	Nr. AP-27-245300 Nr. AP-27-245301 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	360,00 € 130,00 € 107,00 €

Internationales Privatrecht (Webinar)

Grundseminar
www.bvs.de/17719

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit ersten Erfahrungen bei Beurkundungen mit Auslandsbezug

INHALT - Begriffe und Definitionen – Zweck und grundsätzliche Systematik des IPR – Internationales Namensrecht (Art. 10 EGBGB) – Grundzüge der Anwendung Art. 11, 13, 19, 21 und 23 EGBGB – Ausländische Entscheidungen in Ehesachen

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 03.02.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245302	Seminar	360,00 €
26.07. bis 27.07.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245303		
20.09. bis 21.09.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-246539		
23.11. bis 24.11.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245304		
		(16 UE à 45 Min.)		

Internationales Privatrecht – Aufbauseminar

Aufbauseminar
www.bvs.de/12037

ZIELGRUPPE Erfahrene Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht die ihr Grundwissen vertiefen möchten

INHALT - Vertiefung des Grundlagenwissens, insbesondere Art. 11, 13, 14 EGBGB – Abstammung – Materielles Eheschließungsrecht in anderen Ländern

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.07. bis 14.07.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245305	Seminar	360,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	130,00 €
			Verpflegung	107,00 €

Eheschließungsrecht

www.bvs.de/10446

ZIELGRUPPE Standesbeamte unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung

INHALT - Anmeldung der Eheschließung – Beurkundung im Eheregister – Namensführung in der Ehe – Ehefähigkeitszeugnisse – Eheschließung im Ausland

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.10. bis 29.10.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245306	Seminar	360,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Unterkunft	130,00 €
			Verpflegung	107,00 €

Verwaltungskostenrecht im Personenstandswesen

www.bvs.de/13949

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht unabhängig ihrer praktischen Erfahrung

INHALT - Allgemeine Strukturen des Bayerischen Verwaltungskostenrechts – Darstellung und Erläuterung des Schemas zur Prüfung des Kostenanspruchs – Praktische Anwendung anhand von Beispielsfällen – Diskussion über in der Praxis aufgetretene Probleme bei der Gebührenberechnung

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.10.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-245308 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Standesamt und Meldebehörde – Wer braucht was von wem?

www.bvs.de/10427

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften, insbesondere von Meldebehörden und von den Standesämtern

INHALT - Grundlagen des Staatsangehörigkeitsrechts – Grundlagen des Personenstandsrechts – Namensführung von Eltern und deren Kinder – Auswirkungen von Auslandsadoptionen – Änderungen in Zusammenhang mit Eheschließungen – Anerkennung von ausländischen Scheidungen – Besonderheiten bei Sterbefällen – Behördliche Namensänderung – Optische Darstellung von Urkunden – Erklärungen nach § 94 BVFG – Datenschutz, Auskunft aus Registern – Zusammenarbeit Meldebehörde – Standesamt

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.02. bis 24.02.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245309	Seminar	360,00 €
25.10. bis 27.10.2027	Furth	Nr. AP-27-245310	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

Staatsangehörigkeitsrecht im Standesamtswesen

www.bvs.de/10450

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung

INHALT - Staatsangehörigkeits- und ausländerrechtliche Begriffe – Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit – Zusammenwirken mit den Ausländerbehörden

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.06.2027	München	Nr. AP-27-245311 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Beurkundung von Sterbefällen (Webinar)

www.bvs.de/17344

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung

INHALT - Zuständigkeiten – Anzeigepflichten – Anzeigearten – Prüfungspflichten des Standesamtes – Vorzulegende Nachweise – Inhalt des Sterberegisters – Tätigkeiten nach der Beurkundung – Mitteilungspflichten nach Abschluss der Beurkundung – Sterbeurkunden – Verfahren bei Totgeburten – Auslands- und Kriegssterbefälle

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.02.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245312	Seminar	230,00 €
28.06.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245313 (8 UE à 45 Min.)		

Kurzschulung: Vaterschaftsanerkennung 2026 – Änderungen NEU

www.bvs.de/18730

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung

INHALT Rechtssichere Anwendung im Bereich Vaterschaftsanerkennung; Umsetzung des Urteils des Bundesverfassungsgerichts (Gesetz ab dem 01.04.2026) Umgang mit möglicher rechtsmissbräuchlicher Vaterschaftsanerkennung

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 5 Punkten bewertet. Das Fachverfahren AutiSta ist nicht Bestandteil der Veranstaltung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.02.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-246204 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	170,00 €

Bürgermeister als Eheschließungsstandesbeamte

www.bvs.de/10447

ZIELGRUPPE Bürgermeister die ihre standesamtliche Tätigkeit auf die Durchführung von Eheschließungen beschränken

INHALT - Anmeldung zur Eheschließung – Aufgaben der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters als Standesbeamter/-in – Niederschriften über Eheschließungen aufnehmen – Beurkundungen und Eintragungen im Eheregister – Personenstandsurkunden ausstellen – Namens- und Anschlusserklärungen beglaubigen oder beurkunden – Form und Ausgestaltung der Zeremonie – Räumliches Umfeld – Kriterien und Gestaltung der Traurede – Erwartungen und Lebenssituation der Paare

HINWEIS Bei diesem Seminar handelt es sich um die personenstandsrechtliche Kurzschulung im Sinne des § 2 Abs. 3 Satz 3 AVPStG, die nicht mit Punkten bewertet wird.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.03.2027	München	Nr. AP-27-245315	Seminar	230,00 €
28.06.2027	München	Nr. AP-27-245316		
21.09.2027	München	Nr. AP-27-245320 (8 UE à 45 Min.)		

Nachbeurkundungen

www.bvs.de/12781

ZIELGRUPPE Standesbeamte die mit Nachbeurkundungen befasst sind und Kenntnisse im IPR besitzen

INHALT - Nachbeurkundung von im Ausland erfolgten Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.10. bis 29.10.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245321 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	360,00 € 130,00 € 107,00 €

Digitalisierung von Altregistern -Kurzschulung-

www.bvs.de/17870

ZIELGRUPPE Standesbeamte, die mit der Nacherfassung von Personenstandseinträgen befasst sind.

INHALT - Nacherfassung von Altregistern anhand von Beispielen bzw. Praxisfällen

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet. // Das Fachverfahren AutiSta ist nicht Bestandteil der Veranstaltung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.04.2027 28.09.2027	Nürnberg München	Nr. AP-27-245322 Nr. AP-27-245323 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Die Angleichungserklärung

www.bvs.de/17502

ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Grundsätze des deutschen Namensrechts – Die Angleichungserklärung nach Art. 47 EGBGB – Die einzelnen Möglichkeiten der Angleichung nach Art 47 EGBGB – Überleitungsvorschrift und Reform des Namensrechts – Objektive Angleichung – Änderung des Art 10 EGBGB – Gerichtsurteile – Beispiele und Übungsfälle

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-245324 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Informationen zum SBGG (Webinar)

www.bvs.de/18446

ZIELGRUPPE Standesbeamte unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung

INHALT - Umsetzung des SBGG

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 5 Punkten bewertet. Das Fachverfahren AutiSta ist nicht Bestandteil der Veranstaltung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05.2027	Online	Nr. WEB_AP-27-245325 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	130,00 €

Alte deutsche Schriften im Personenstandswesen – sicher lesen und anwenden NEU

www.bvs.de/18741

ZIELGRUPPE Standesbeamtinnen und Standesbeamte, Mitarbeitende in Standesämtern und Beschäftigte der Standesamtsaufsicht, unabhängig ihres Kenntnisstandes

INHALT - Einführung (Theorie) : Schriften im Wandel der Zeiten und deren Bedeutung im heutigen Personenstandswesen; Unterscheidung von deutscher Kurrent, Sütterlinschrift und deutscher Schreibschrift nach Rudolf Koch; Schrifterlass 1941: Verbot der deutschen Schriften und dessen Bedeutung und Nachwirkung für heute in Politik und Gesellschaft – Schreiben und lesen (Praxis): Schreiben der Buchstaben und Texte , Leseübungen verschiedener Schwierigkeitsstufen – Praxisfälle: Aus der Praxis für die Praxis: realitätsnahe Personenstandseinträge; Was tun, wenn es mal nicht klappt? (ein Notfallkoffer)

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2027	Nürnberg	Nr. AP-27-246288 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	230,00 €

Staatsangehörigkeitsrecht

Grundseminar

www.bvs.de/10077

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Staatsangehörigkeitsbehörden sowie der Standesämter mit geringen praktischen Erfahrungen

INHALT - Grundlagen des Staatsangehörigkeitsrechts – Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit – Ermessenseinbürgerungen – Anspruchseinbürgerung – StAR-VwV und Hinweise (aktuelle Themen, wie z. B. Sprachkenntnisse, Integrationskurse, besondere Integrationsleistungen) – Datenschutz – Durchführung der Sicherheitsbefragungen

HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.03. bis 12.03.2027	Riedenburg / Buch	Nr. AP-27-245327	Seminar	700,00 €
27.09. bis 01.10.2027	Furth	Nr. AP-27-245328	Unterkunft	260,00 €
		(40 UE à 45 Min.)	Verpflegung	199,00 €

Einbürgerungsfragen im Staatsangehörigkeitsrecht

Praxistag(e)

www.bvs.de/13368

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Staatsangehörigkeitsbehörden

INHALT - Vertiefung der Themen des Grundseminars in Zusammenhang mit der Anspruchs- und Ermessenseinbürgerung – Durchführung von Sicherheitsbefragungen – Verwaltungsrechtliche Verfahren – Zusammenarbeit mit anderen Ämtern – Diskussion von Praxisfällen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.05. bis 14.05.2027	Lauingen	Nr. AP-27-245329	Seminar	400,00 €
03.11. bis 05.11.2027	Neustadt	Nr. AP-27-245330	Unterkunft	130,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	107,00 €

INTERKULTURELLE ARBEIT UND INTEGRATION

Referenten für interkulturelle Arbeit und Integration 94
Einführung in interkulturelle Arbeit 96
Kultursensibles Handeln & Interkulturelle Kommunikation 96
Nahost aus Erster Hand – Menschen, Kulturen, Konflikte: Hintergrundwissen & Praxis-Training 97
Der Islam und die islamisch geprägte Welt: Wissen – Verstehen – Begegnen NEU 97
UKRAINE – Interkulturelle Perspektiven: Was wir über die Ukraine wissen müssen (Webinar) 98
Praxis-Dialog Integration: Best-Practice Projekte (Kreativ-Workshop) NEU 98
Methodenkoffer zur Gestaltung interkultureller Veranstaltungen, Workshops, etc. 98
Interkulturelle Missverständnisse & Konflikte: erkennen, verstehen, handeln und auflösen 99
Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung: professionell und couragiert Handeln 99
Diversity Management & Interkulturelle Öffnung der Verwaltung (Webinar) 100
Interkulturelle Skills für Führungskräfte: Mit Weitblick den Kulturwandel gestalten – Sind Sie am Puls der Zeit? NEU 100
Rechtliche Aspekte in der Flüchtlingsarbeit 101
Künstliche Intelligenz als (IT-)Support in der interkulturellen Arbeit: Chancen & Potenziale für die öffentliche Verwaltung (Kompakt-Webinar) NEU 101
Abschluss-Workshop: Interkulturelle Projektarbeit 101

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS)

– BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG –

Die Unterstützung und Integration von Menschen, die in Deutschland eine neue Heimat suchen, ist ohne Zweifel eine der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. Verfolgt man die Situation in der Ukraine, im arabischen Raum und in Großteilen des afrikanischen Kontinents, kann mit Gewissheit prognostiziert werden, dass Deutschland auch in den kommenden Jahrzehnten das Ziel vieler Tausender notleidender Menschen sein wird. Wie kann es gelingen, Menschen aus anderen Kulturkreisen in unsere Gesellschaft zu integrieren? Eine tragende Rolle kommt dabei der öffentlichen Verwaltung zu: wie schaffen es die Ausländerbehörden, Bürgerbüros, Einwohnermeldeämter, Sozialbürgerhäuser und die vielen weiteren an der Integration mitwirkenden Behörden mit diesen hohen Anforderungen umzugehen? Im täglichen Parteiverkehr sind Verständigungsprobleme, der Umgang mit tragischen Schicksalen oder das Aufeinanderprallen unterschiedlicher Werte-Vorstellungen stete Begleiter. Keine einfache Aufgabe!

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.

IHR NUTZEN

Sie verfügen über ein fundiertes Basis-Wissen auf dem Gebiet der interkulturellen Arbeit. Es gelingt Ihnen, sich näher in die Lebenswelten von Menschen aus anderen Kulturkreisen hineinzuversetzen. Sie begreifen die Arbeit mit Menschen anderer kultureller Prägung als einen fortwährenden „kulturellen Verhandlungsprozess in kleinen Schritten". Sie kennen Stereotype und eigene Vorurteile gegenüber anderen Kulturen und können diese reflektieren. Mit neuen Erkenntnissen in den Bereichen Kultur- und Landeskunde erweitern Sie Ihren interkulturellen Horizont. Sie verbessern Ihre interkulturelle Kommunikation und können kultursensibel handeln. Sie kennen Ansätze für erfolgreiche Integrationsarbeit und erhalten auf diesem Gebiet die Möglichkeit, ausgewählte Inhalte und Kompetenzen zu vertiefen. Sie setzen sich mit dem Auftrag und der Rolle der öffentlichen Verwaltung bei Integrationsprozessen auseinander, kennen Ansätze für gelingendes Diversity Management und können ausgewählte rechtliche Kenntnisse im Kontext von Integrations- und Flüchtlingsarbeit erwerben. Sie entwickeln Ihre interkulturellen Kompetenzen nachhaltig weiter.

KONZEPT

Die Weiterbildung setzt sich aus insgesamt 9 zu besuchenden Seminaren bzw. Webinaren zusammen und beginnt mit zwei **Basismodulen** (Pflicht-Seminare) mit fundiertem interkulturellem Grundlagen-Wissen. Anschließend gliedert sich die Weiterbildung in die **drei Fachmodule** „Interkulturelles Wissen", „Migration & Integration" und „Verwaltung & Recht" auf. Jedes der drei Fachmodule bietet eine Auswahl von 4 Veranstaltungen. Pro Fachmodul müssen Sie 2 Veranstaltungen besuchen. Sie sollen dadurch selbst entscheiden, welche Seminare/Webinare für Ihre Praxisarbeit den größten Mehrwert versprechen. Gerne beraten wir Sie bei Ihrer Auswahl! Die Reihenfolge der gewählten Seminare kann nach Besuch der Basismodule individuell gestaltet werden. Am Ende der Weiterbildung steht ein **Praxis-Workshop**. Zu diesem Praxis-Workshop können Sie sich erst anmelden, wenn Sie die erforderlichen Veranstaltungen aus den Fachmodulen bereits besucht haben.

ABSCHLUSS

Um die Weiterbildung abzuschließen, müssen Sie eine schriftliche Projektarbeit anfertigen (Umfang max. 15 Seiten). In der Projektarbeit reflektieren Sie Ihren Erkenntnisgewinn und Ihre gesammelten Erfahrungen bei den besuchten Seminaren. Als Hilfestellung erhalten Sie Leitfragen von der BVS. Die Projektarbeit ist 2 Wochen vor Beginn des Praxis-Workshops einzureichen. Im Rahmen des Praxis-Workshops stellen Sie Ihre Projektarbeit an Hand einer kurzen Präsentation vor. Sie erhalten dann Ihre Abschluss-Urkunde zum „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration".

ZUSAMMENFASSUNG / ÜBERSICHT

BASISMODUL I: EINFÜHRUNG IN INTERKULTURELLE ARBEIT (PFLICHT)

BASISMODUL II: KULTURSENSIBLES HANDELN & INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION (PFLICHT)

FACHMODUL „INTERKULTURELLES WISSEN“ Sie wählen 2 aus 4	FACHMODUL „MIGRATION & INTEGRATION“ Sie wählen 2 aus 4	FACHMODUL „VERWALTUNG & RECHT“ Sie wählen 2 aus 4
Nahost aus erster Hand (High-Level Praxis-Training)	Praxis-Dialog „Integration“: Best-Practice-Projekte	Diversity Management und interkulturelle Öffnung der Verwaltung
Der Islam und die islamisch geprägte Welt Wissen-Verstehen-Begegnen	Methodenkoffer zur Gestaltung interkultureller Veranstaltungen, Workshops, etc.	Interkulturelle Skills für Führungskräfte
Ukraine - interkulturelle Perspektiven	Interkulturelle Missverständnisse und Konflikte	Rechtliche Aspekte in der Flüchtlingsarbeit
KI in der interkulturellen Arbeit: Chancen & Potenziale	Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung	Freie Wahl-Option aus BVS-Seminarbereich „Ausländer- & Asylrecht“

ABSCHLUSS-WORKSHOP: INTERKULTURELLE PROJEKTARBEIT (PFLICHT)

REFERENTEN

Unsere Referenten verfügen sowohl über fundiertes akademisches Wissen als auch langjährige Praxis-Erfahrung in interkultureller Arbeit.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Detaillierte Informationen zu Seminarinhalten, Ort, Termin und Gebühr, finden Sie unter dem Themenbereich „Interkulturelle Arbeit & Integration“ im BVS-Fortbildungsprogramm sowie unter www.bvs.de.

HINWEIS

Die einzelnen Seminare können auch losgelöst von der Weiterbildungsreihe besucht werden (dies trifft nicht auf den Praxis-Workshop zu).

ANSPRECHPARTNER/INNEN

Inhalt: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

Einführung in interkulturelle Arbeit

www.bvs.de/17592

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten

INHALT Interkulturelle Diversität in der öffentlichen Verwaltung: gestern, heute und morgen // Interkulturelles Glossar: Wichtige Begriffe in der interkulturellen Arbeit (Von A wie Assimilation bis Z wie Zuwanderung) // Entwicklung und Stärkung einer interkulturellen Persönlichkeit: Selbstreflexion von kulturellem Hintergrundwissen, Ihrer aktuellen Handlungssicherheit sowie zur Unterscheidung von Stereotypen und Vorurteilen // Kulturelle Wahrnehmung & Perspektivwechsel // Einblick in andere Kulturkreise: Werte, Identität, Kulturstandards, soziale Verhältnisse, Familienstrukturen, Geschlechterverhältnisse, Rollenvorstellungen und Kommunikationsstile // Grundlagen interkultureller Kommunikation (Do's and Don'ts) // „Angekommen in Deutschland": Kulturschock für geflüchtete Menschen und Behörden // Interkulturelle Konflikte – Grundlagenwissen // Interkulturelle Arbeit in der Praxis: Besprechung Ihrer Praxis-Situationen

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Pflichtmodul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich aber ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden. // Im Seminar wird für Interessierte ein kurzer Überblick über die Module, Schwerpunkte und Inhalte des Weiterbildungslehrgangs gegeben.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.06. bis 03.06.2027	Utting	Nr. MI-27-243505 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 65,00 € 71,00 €

Kultursensibles Handeln & Interkulturelle Kommunikation

www.bvs.de/17593

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten

INHALT Was „treibt Sie um" in der täglichen Praxis? – Interkultureller Erfahrungsaustausch, Fallbesprechung & fachliche Supervision // Menschen aus anderen Kulturkreisen besser verstehen: kulturelles Hintergrundwissen anhand des Modells der Kulturdimensionen (nach Hofstede) sowie kulturelle und landskundliche Aspekte aus ausgewählten Ländern / Regionen (u.a. Naher/ mittlerer Osten, Nord-Ost-Afrika, Westafrika etc.): – Kulturelle Werte, Erwartungshaltungen und Rollenvorstellungen – Direkter/indirekter Kommunikationsstil – Nähe/Distanz und nonverbale Kommunikation im interkulturellen Kontakt – Geschlechterverhältnisse und Familienstrukturen – Umgang mit Autoritäten/Behörden-Bediensteten, mit Schriftwechsel, Unsicherheit und Bürokratie – Umgang mit Fehlern, Kritik und Konflikten etc. // Kultursensibles Handeln und Kommunizieren (Grundlagen) // Differenzierung zwischen „normalem" und kulturbedingtem Verhalten // Interkulturelle Konflikte: Ursachen, erkennbare Signale und Lösungen // Selbstreflexion: eigener Haltungen und Werte // Überprüfung sowie Erweiterung eigener Denk- und Deutungsmuster von (Fremd-)Verhalten // Interkulturelle Kommunikation serviceorientiert, erfolgreich und auch mitarbeiterfreundlich gestalten

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.07. bis 13.07.2027	Furth	Nr. MI-27-243506 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	465,00 € 65,00 € 71,00 €

Nahost aus Erster Hand – Menschen, Kulturen, Konflikte: Hintergrundwissen & Praxis-Training NEU

www.bvs.de/16621

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten

INHALT Historische Wurzeln des Konflikts zwischen Juden und Arabern/Palästinensern; Kämpfe, Kriege und die Eskalation am 7.10.2023 // Israel von innen: heterogene Gesellschaft & innere Spannungen // Die Palästinenser: Volk der Flüchtlinge – und politisch gespalten // Arabische Nachbarn & Iran: Warum Palästinenser oft Spielball regionaler Machtpolitik sind // Israels aktuelle Politik unter Netanjahu // Palästinenser in Deutschland / Europa: Relevanz für Jugendhilfe, Sozialarbeit, Ausländerbehörden, Schulen // Jüdisches Leben in Deutschland & „importierter Konflikt": Wie der Nahostkonflikt sich auf deutsche Straßen, Schulen und Behördenkontakte überträgt

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Bernd Niebruegge (ARD-BR Top-Auslandskorrespondent, u. a. Tagesschau)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.09.2027	Regensburg	Nr. MI-27-243507 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

Der Islam und die islamisch geprägte Welt: Wissen – Verstehen – Begegnen

www.bvs.de/18061

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten

INHALT Entstehungsgeschichte einer Weltreligion // Muhammad: Person & Prophet – Überblick über seine Lehren (Sunna) // Das heilige Buch: der Koran // Werte, Moral, Recht und öffentliche Ordnung im Islam (Scharia) // Strömungen im Islam (Überblick) // Islam und Moderne // der Politische Islam (Islamismus, „IS") // Exkurs: Die Entstehung der nahöstlichen Staatenwelt & Politische Systeme // Konfliktgeschehen in der islamisch geprägten Welt (am Beispiel Naher Osten mit Fokus auf Syrien und Irak) // Fluchtgründe und –wege, der Traum von Europa // Islam in Deutschland // Besprechung Ihrer Erfahrungen & Praxis-Situationen: der Islam im Berufsalltag // Exkursion an einen Ort „interkultureller Begegnung", z. B. in eine islamische Moschee

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.10. bis 22.10.2027	Gersthofen	Nr. MI-27-243510 (22 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	575,00 € 130,00 € 112,50 €

UKRAINE – Interkulturelle Perspektiven: Was wir über die Ukraine wissen müssen (Webinar)

www.bvs.de/17804

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten; insbesondere wenn Sie mit ukrainischen Geflüchteten im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit zu tun haben.

INHALT Geographie und Geschichte // Bevölkerung // Religion, Kultur und Mentalität // Politik, Wirtschaft und Entwicklung // Situation und Alltag in der Ukraine nach dem 24.02.2022 // Leben in Deutschland

HINWEIS Das Webinar gliedert sich in 2 Sequenzen auf: täglich jeweils vormittags von 09:00 – ca. 13:00 Uhr. // Dieses Webinar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Webinar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Webinar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.09. bis 07.09.2027	Online	Nr. WEB_MI-27-243509 (10 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Praxis-Dialog Integration: Best-Practice Projekte (Kreativ-Workshop) NEU

www.bvs.de/16743

ZIELGRUPPE Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind

INHALT Vorstellung erfolgreicher Praxis- und Projektbeispiele aus der Integrationsarbeit Erfahrungsberichte von Gastreferentinnen und Gastreferenten mit ausgezeichneten BVS-Projektarbeiten Analyse von Erfolgsfaktoren, Herausforderungen und Lösungsstrategien Kreativmethoden zur Entwicklung neuer Projektideen für die eigene Praxis Kollegialer Austausch und Vernetzung

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat & Gast-Dozenten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.11. bis 19.11.2027	Utting	Nr. MI-27-243511 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	465,00 € 65,00 € 71,00 €

Methodenkoffer zur Gestaltung interkultureller Veranstaltungen, Workshops, etc.

www.bvs.de/16891

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind und regelmäßig interkulturelle Veranstaltungen, Workshops etc. durchführen (sollen)

INHALT Checkliste vom Auftrag zur Umsetzung: Konzeption, Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von interaktiven Veranstaltungen // Grundlagen der Gruppendynamik in Veranstaltungen und Besonderheiten bei der Gestaltung von interkulturellen Veranstaltungen // Moderations- und Präsentationstechniken // Tipps & Tricks in Rhetorik & Körpersprache // Grundlegende Kommunikationstechniken & Besonderheiten interkultureller Kommunikation // Praktische Übungen: Planung & Durchführung von fiktiven Sequenzen // Veranstaltungsformate und geeignete Methoden: Welche Methoden / Übungen etc. eignen sich für welche Veranstaltungsformate? // Beantwortung Ihrer Praxis-Fragen

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.10. bis 15.10.2027	Lauingen	Nr. MI-27-243512 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	465,00 € 65,00 € 71,00 €

Interkulturelle Missverständnisse & Konflikte: erkennen, verstehen, handeln und auflösen

www.bvs.de/18062

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind

INHALT Wie entstehen Konflikte: allgemeines Grundlagenwissen & Kommunikationsmodelle // Von der Meinungsverschiedenheit bis zur Eskalation: Konflikt-Entwicklung / Eskalationsstufen nach F. Glasl // Früherkennung und Wahrnehmung von interkulturellen Konflikten: Ursachen, Besonderheiten und Herausforderungen // Interkulturelle Konflikte und deren spezielles Setting: Kulturalisierung von Konflikten // Rollen und Verantwortlichkeiten bei Konfliktklärung // Werteentscheidungen treffen und reflektieren, eigene Grenzen setzen, Nähe-Distanz-Regulierung in Arbeitsbeziehungen // Gewaltfreie Kommunikation und Deeskalationsprinzipien: Übertragbarkeit auf interkulturelle Konflikt-Situationen // Instrumente zur Konflikt-Lösung: externe Moderation und Mediation bei interkulturellen Konflikten // Besprechung Ihrer Praxis-Fragen

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.09. bis 28.09.2027	Furth	Nr. MI-27-243513 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	465,00 € 65,00 € 71,00 €

Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung: professionell und couragiert Handeln

www.bvs.de/18059

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die sich dienstlich und/oder persönlich gegen Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung engagieren; insbesondere Beschäftigte, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.

INHALT Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung: Begriffsklärung und gesellschaftliche Bedeutung im Jahr 2027 // Gesetzliche Prävention: Grundgesetz (GG), Europäische Gleichbehandlungsrichtlinien, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und weitere Rechtsnormen (Kern-Aussagen & Überblick) // Antidiskriminierung und Prävention: Auftrag und Aufgaben der öffentlichen Verwaltung // Ursachen und Formen von Diskriminierung und Rassismus // Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung erkennen // Professionelle Handlungsoptionen & Leitfaden für ein couragiertes Handeln // Selbstreflexion, Selbstschutz und persönliche Abgrenzung // Unterstützung & Netzwerk: Antirassismus- und Antidiskriminierungsstellen in Bayern

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.10.2027	München	Nr. MI-27-243514 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	275,00 €

Diversity Management & Interkulturelle Öffnung der Verwaltung (Webinar)

www.bvs.de/16890

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen in verantwortlichen Positionen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind, insbesondere Sachgebiets- und Abteilungsleitungen von Landratsämtern, Gemeinden und Städten, die mit der Aufgabe des Diversity Managements betraut sind.

INHALT Zahlen, Daten, Fakten zur demografischen Entwicklung mit Regionalbezug und die Bedeutung für die öffentliche Verwaltung // Bestandsaufnahme : Überprüfung und Reflexion der bestehenden Angebote und Maßnahmen im Umgang mit Vielfalt (behördenintern und extern sowie auf der Ebene der Arbeitsfelder der Teilnehmenden) // Diversity-orientierte Verwaltung als leistungsfähiger, innovativer und zukunftsfähiger Wettbewerbsvorteil – Was heißt das im Konkreten? // Interkulturelle Öffnung der Verwaltung und eine divers zusammengesetzte Verwaltung zur Sicherstellung der Anschlussfähigkeit an gesellschaftliche Gruppen und Kulturen // Verstehen, Anwenden und Gestalten der Möglichkeiten für eine vielfaltsorientierte Öffnung der Verwaltung // Zielgerichtete und strategische Steuerung des Diversity Management-Prozesses als Führungsaufgabe // Diversity Management als unerlässliches Instrument zur Personalgewinnung und -bindung nutzen // Grundlagen Interkultureller Kompetenz als abteilungsübergreifende Querschnittsaufgabe

HINWEIS Dieses Webinar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Webinar richtet sich ebenso an Personen, die sich losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Webinar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.07. bis 27.07.2027	Online	Nr. WEB_MI-27-243516 (12 UE à 45 Min.)	Seminar	375,00 €

Interkulturelle Skills für Führungskräfte: Mit Weitblick den Kulturwandel gestalten – Sind Sie am Puls der Zeit? NEU

www.bvs.de/18063

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Mitarbeitende in verantwortlicher Position, die ihr eigenes Führungsrepertoire durch den Erwerb interkultureller Führungsskills erweitern möchten

INHALT Utopie oder Weitblick? – Wenn der Nachwuchs- und Fachkräftemangel überwunden ist: Interkulturelle Vielfalt als künftiger Personal-Standard in der öffentlichen Verwaltung // Herausforderungen und Chancen einer multikulturell-zusammengesetzten Mitarbeiterschaft // Führung mit kultursensiblem Verständnis: die 5 Säulen interkultureller Skills: – Wissen: Anreicherung eines interkulturellen Wissensschatzes – Reflexion: kulturelle Wahrnehmung und die eigene kulturelle Prägung – Haltung: eigene Werte, Überzeugungen und Verhalten – Handlung: Kultursensibles Handeln, Führen und Kommunizieren – Struktur: Interkulturelle Öffnung der Verwaltung: den Kulturwandel proaktiv gestalten // Praxistransfer: Persönliche Entwicklungsaufgaben im Umgang mit interkultureller Diversität

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.11. bis 09.11.2027	Utting	Nr. MI-27-243517 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	485,00 € 65,00 € 71,00 €

Rechtliche Aspekte in der Flüchtlingsarbeit

www.bvs.de/16551

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.

INHALT Grundlagen des Asylrechts // Wesentliche Gesetzesänderungen im Asyl- und Ausländerrecht (AsylG, AufenthG u.a.) // Fachkräfteeinwanderung // Arbeitsmigration // Familiennachzug // Asylbewerberleistungsgesetz Hinweis: Die Lehrbeauftragte wird einen tagesaktuellen Rechtsstand referieren und geht auf die individuellen Themenwünsche der Teilnehmenden ein

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.06.2027	München	Nr. MI-27-243518 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	295,00 €

Künstliche Intelligenz als (IT-)Support in der interkulturellen Arbeit: Chancen & Potenziale für die öffentliche Verwaltung (Kompakt-Webinar) NEU

www.bvs.de/18469

ZIELGRUPPE Führungskräfte und Mitarbeitende in öffentlichen Verwaltungen, die sich mit KI als effektivem Tool für interkulturelle Praxisarbeit auseinandersetzen möchten.

INHALT KI und interkulturelle Arbeit – Wie geht das zusammen? // Potenziale von KI zur Förderung interkultureller Kompetenz // Einsatzbereiche von KI in interkulturellen Kontexten (z. B. Wissenserwerb, Datenanalyse, Übersetzung, Kommunikation, KI als Dolmetscher) // Risiken: Bias in Daten und Algorithmen – Wie KI kulturelle Vorurteile verstärken können // Diskussionsrunde: Ethische Fragestellungen bei der Nutzung von KI im interkulturellen Kontext // Praxis-Training/Simulation: Umgang mit KI-Tools in realistischen Szenarien

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.05. bis 11.05.2027	Online	Nr. WEB_MI-27-243520 (12 UE à 45 Min.)	Seminar	375,00 €

Abschluss-Workshop: Interkulturelle Projektarbeit

www.bvs.de/16746

ZIELGRUPPE Ausschließlich Teilnehmende an der BVS-Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration"

VORAUSSETZUNG Zu diesem Praxis-Workshop können Sie sich erst anmelden, wenn Sie die erforderlichen Seminare aus den Fachmodulen besucht und Ihre Projektarbeit bei der BVS eingereicht haben.

INHALT Was beschäftigt Sie aktuell in Ihrer Praxis? – Erfahrungsaustausch & fachliche Supervision // Rückschau auf Ihre besuchten Seminare: Was ist inhaltlich hängen geblieben? // Reflexion: Erkenntnisse & Erfahrungen bei den besuchten Seminaren // Reflexion: Was konnten Sie in der Praxis erproben, anwenden und umsetzen // Präsentation & Besprechung Ihrer Projektarbeit // Feedback zur Projektarbeit von den Lehrbeauftragten und Teilnehmenden // Kollegiale Beratung und Coaching: Gemeinsame Arbeit an Fallbeispielen aus Ihrer Praxis // Feierliche Zertifikats-Verleihung

HINWEIS Dieses Seminar ist ein Pflichtmodul der Weiterbildung „Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar kann ausschließlich von Teilnehmenden dieser Weiterbildungsreihe besucht werden. Es müssen alle Voraussetzungen erfüllt sein, um zugelassen zu werden (vollständiger Besuch der erforderlichen interkulturellen Seminare und eingereichete schriftliche Projektarbeit).

DOZENT/-IN Fahim Sobat, Sebastian Pagel (BVS)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.12.2027	München	Nr. MI-27-243521 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

Berufsbegleitende WEITERBILDUNGEN

Planen und Bauen, Bauhof

FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT – GEMEINDEN (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in den Bauämtern der Gemeinden
Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

Lehrgang mit Zertifikat „Bauleitplanung in Kooperation mit der Bayerischen Archtiektenkammer
Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

GEBÄUDEMANAGER (BVS) – Eine Qualifizierungsmaßnahme für Mitarbeitende im Liegenschaftsbereich
Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

BAUHOFLEITER (BVS) – Eine Weiterbildung für Bauhofleitungen und solche, die es werden sollen
Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

VERWALTUNGSEIGENE STRASSENWÄRTERPRÜFUNG – Eine Möglichkeit für technische Mitarbeitende von Landkreis-Bauhöfen, sich weiter zu qualifizieren
Ansprechpartner: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

Finanzen

FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS) – Die Qualifizierung für Mitarbeitende in Finanzverwaltungen.
Ansprechpartnerin: Tanja Bast, Telefon 089 54057-8608, bast@bvs.de

BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS) – Die Qualifizierung für die Mitarbeitende in Finanzverwaltungen
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT/IN (BVS) – Die Qualifizierung für Vollstreckungsfachwirte
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.dE

KOMPAKTLEHRGANG BESTEUERUNG DER JPÖR (BVS) – ONLINE
Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon: 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

Presse- / Öffentlichkeits- / Medienarbeit & Marketing

PUBLIC RELATIONS- & MEDIA-MANAGER/-IN (BVS) – Weiterbildung in der klassischen und digitalen Presse- & Öffentlichkeitsarbeit für die öffentliche Verwaltung.
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

Personalwesen und zentrale Aufgabe

PERSONALFACHWIRT (BVS) – Die Qualifizierung für die Personalsachbearbeitende in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

NEU IM PERSONALBEREICH – Der Kompaktlehrgang von BVS und AKDB für neue Personalsachbearbeitende aus kleineren und mittleren Kommunen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

REISEKOSTENSACHBEARBEITUNG (BVS) – Die Modulreihe zur fachlichen und persönlichen Qualifizierung für neue und erfahrene Reisekostensachbearbeitende.
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Qualifizierung für die Gleichstellungsbeauftragten in den Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

WEITERBILDUNG FÜR AUSBILDUNGSBEAUFTRAGTE
Ansprechpartnerin: Cornelia Hetterich, 089/54057-8261, c.hetterich@bvs.de

GEPRÜFTE/R DOZENT (BVS) – Die pädagogische Weiterbildung für Lehrbeauftragte
Ansprechpartner: Christian Dandl, Telefon 089 54057-8105, dandl@bvs.de

OFFICEMANAGER (BVS) – Die Qualifizierungsmaßnahme für das Office-Management
Ansprechpartnerin: Ursula Gorges, Telefon 089 54057-8690, gorges@bvs.de

Führen Leiten Steuern

FÜHRUNGSKRAFT (BVS) – Die berufsbegleitende Führungskräfte-Qualifizierung
Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

BEAUFTRAGTE FÜR GESUNDHEITSMANAGEMENT – Weiterbildung im betrieblichen Gesundheitsmanagement für die öffentliche Verwaltung
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

PROJEKTLEITER (BVS) BZW. PROJEKTLEITERIN – Die berufsbegleitende Qualifizierung für professionelles Projektmanagement in Verwaltungen
Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

IT Digitalisierung

AMTSFLUENCER – Amtsfluencer sprechen über die Behörde und nicht für die Behörde!
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ZERTIFIZIERTER BEHÖRDLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (BVS) – Der Zertifikatslehrgang für den behördlichen Datenschutz in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesbauftragten für Datenschutz.
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de@bvs.de

DIGITALLOTSE (BVS) – Die Weiterbildung in Sachen Digitalisierung in Bayern.
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALKOORDINATOR (BVS) – Die Aufbauqualifizierung in Sachen Digitalisierung in Bayern
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALWIRT (BVS) – Die übergreifende Weiterbildung in Sachen Digitalisierung für Verwaltungsinformationswirte, Informationssicherheitsbeauftragte und Digitalkoordinatoren
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

BASISWISSEN FÜR DROHNENPILOTEN KOMPETENZSTUFE A1/A3 – Der Einstieg in die Nutzung von Drohnen in der Verwaltung
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

THEORIE UND PRAXIS FÜR DROHNENPILOTEN KOMPETENZSTUFE A2 – Ausbildung und Prüfung A2-Fernpilotenschein nach DVO (EU) 2019/947 gemäß UAS.OPEN.030(2)c
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende, die Entwicklungen im Informationssicherheitsbereich überwachen und kontrollieren
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

BCM PRAKTIKER – Die Weiterbildung zum BCM-Praktiker (BSI) vermittelt Ihnen fundierte Kenntnisse und praktische Kompetenzen im Bereich des Business Continuity Management (BCM)
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ PRAKTIKER – Der Einstieg in das offizielle Zertifizierungsprogramm des BSI
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

KI LOTSE – Beschäftigen Sie sich mit KI um nicht abgehängt zu werden
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ONLINEMODERATOR (BVS) – Die Qualifizierung zur Steuerung von Onlineveranstaltungen (zugleich Bestandteil im Lehrgang Digitalwirt (BVS)
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

QUEREINSTEIGER INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DIGITALISIERUNG (BVS) – Die berufsbegleitende Einstiegsqualifizierung in die digitale Verwaltung
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMPAKTLEHRGANG DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE – Dieser Lehrgang ermöglicht eine intensive und kompakte Auseinandersetzung mit den zentralen Aspekten behördlichen Datenschutzes
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

SMART CITY – Smart City zum Anfassen und Erleben!
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

SOCIAL MEDIA MANAGER – Das Web spricht über Sie – reden Sie unbedingt mit
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

VERWALTUNGSINFORMATIONSWIRT (BVS) – Die Weiterbildung für die Informationstechnik in der Verwaltung
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

KOMMUNALPROFIL FÜR INFORMATIONSSICHERHEITBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung zum Kommunalprofil Praktiker
Ansprechpartner: Claudia Anton-Vijeyaraj, Telefon 089 54057-8665, claudia.anton-vijeyaraj@bvs.de

KI-FÜHRERSCHEIN – Die orchestrierende Führungskraft (Vom Macher zum Dirigenten)
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

QUALIFIZIERTER ANSPRECHPARTNER DIGITALISIERUNG – Die definierte Weiterbildung nach Art. 4 Abs. 2 BayDIG für Digitalisierer
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

IT-STRATEGIE LOTSE – Die Weiterbildung um eine digital souveräne IT-Strategie zu erarbeiten und umzusetzen
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

EU AI ACT – KI VERORDNUNG – In verschiedenen Videos zum Selbststudium wird das benötigte Wissen nach EU AI Act vermittelt
Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

Quereinsteiger

VERWALTUNGSKOMPETENZ FÜR QUEREINSTEIGER – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung ohne Verwaltungsausbildung
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

Kita Soziales Interkulturelles

QUALIFIZIERTE FÜHRUNGSFACHKRAFT IM KITA-BEREICH (BVS) – Die Modulreihe zum Sozialmanagement in Kindertagesstätten
Ansprechpartnerin: Daniela Reitberger, Telefon 089 54057-8658, reitberger@bvs.de

KOMPAKTLEHRGANG LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Der Kompaktlehrgang für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.
Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

FACHKRAFT FÜR LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Die Qualifizierung für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.
Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.
Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

Sicherheit und Ordnung

GEPRÜFTE/R KOMMUNALE/R VERKEHRSÜBERWACHER
Ruhender/Fließender Verkehr (BVS)
Ansprechpartnerin: Michaela Thienemann, Telefon 089 54057-8620, thienemann@bvs.de

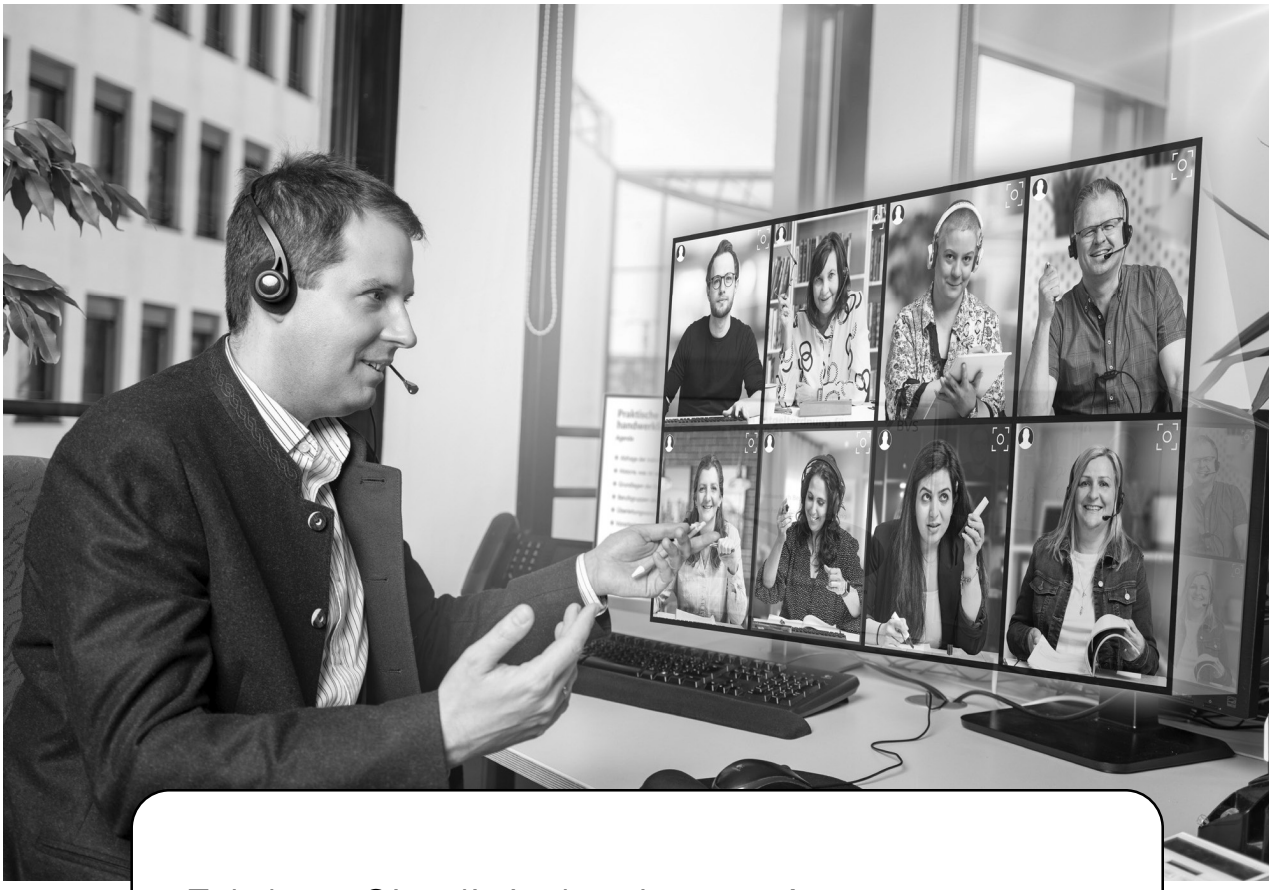


BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNGEN

Die berufbegleitenden Weiterbildungen sind in einer eigenen Broschüre veröffentlicht.

Sie können diese kostenlos anfordern unter:

www.bvs.de/weiterbildungen



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungs- und Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter **www.bvs.de/seminare**.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

TAGUNGEN UND KONGRESSE DER BAYERISCHEN AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT GMBH

TAGUNGSTERMINE 2026

21.-22.10.2026	Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte Ort: Augsburg, HYBRID
24.11.2026	Fachtag Kommunales Gebäudemanagement DIGITAL
26.11.2026	Praxistag Arbeitsrecht: Eingruppierung, Um- und Rückgruppierung Ort: Augsburg, HYBRID

TAGUNGSTERMINE 2027

14.01.2027	Fachtagung für Compliance und Korruptionsprävention DIGITAL
21.01.2027	Aktuelle Entwicklungen im Ausländerrecht DIGITAL
27.-28.01.2027	Dienstrechtlicher Kongress I Ort: Landshut, HYBRID
17.-18.02.2027	Besteuerung der öffentlichen Hand I Ort: Augsburg, HYBRID
25.02.2027	Fachtagung Brückenmanagement in Kommunen nach DIN 1076 NEU Ort: Amberg, HYBRID
02.-03.03.2027	Tag des Sicherheitsrechts Ort: Augsburg, HYBRID
09.-10.03.2027	Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte Ort: Gunzenhausen, HYBRID
17.-18.03.2027	Praxisforum Vergabe aktuell Ort: Amberg, HYBRID
06.-07.04.2027	Dienstrechtlicher Kongress II Ort: Bayreuth
14.-15.04.2027	Fachtagung für Assistenz und Sekretariat I Ort: Bad Aibling
20.-21.04.2027	Fachtagung für kommunale Baubetriebshöfe Ort: Landshut
28.-29.04.2027	Fachtagung für Geschäfts- und Amtsleiterinnen und -leiter Ort: Herrsching, HYBRID
11.-12.05.2027	Besteuerung der öffentlichen Hand II Ort: Amberg, HYBRID
01.-02.06.2027	Fachtagung Kommunales Haushalts- und Finanzwesen Ort: Herrsching, HYBRID
09.-10.06.2027	Bayerische Datenschutz-Tage 2026 Ort: Gunzenhausen, HYBRID
07.-08.07.2027	Zukunftsforum digitale Verwaltung Bayern - Ideen. Impulse. Vernetzung. Ort: Amberg, HYBRID
20.-21.07.2027	Fachtagung für Assistenz und Sekretariat II Ort: Augsburg

28.-29.09.2027	30. Gunzenhausener IuK-Tage Ort: Gunzenhausen, HYBRID
13.-14.10.2027	Fachtagung für Personalmanagement Ort: Landshut, HYBRID
20.-21.10.2027	Fachtagung für KiTa-Leitungen und Verantwortliche der KiTa-Träger Ort: Augsburg, HYBRID *Gemeinsame Veranstaltung von BAV und BVS*
28.-29.10.2027	Fachtagung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ort: Nürnberg

Das aktuelle Tagungsprogramm steht ca. 10 Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung. Terminänderungen von Veranstaltungen und neue Veranstaltungsthemen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage: www.verwaltungs-management.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE – EIN STARKER PARTNER

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH
Ridlerstraße 75
80339 München

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Gertraud Kast/Christa Parringer/Vera Lang
Tel. 089 21267479-0
Email: tagungen@verwaltungs-management.de
Web: www.verwaltungs-management.de







Jetzt registrieren und online anmelden!

www.verwaltungs-management.de

Registrieren Sie sich für unseren themenspezifischen Newsletter

BAYERISCHE AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT

DIE ENTWICKLUNGSPROFIS FÜR FÜHRUNG UND ORGANISATION IN BAYERN

Auch die beste Verwaltung muss sich kritisch prüfen, ob sie den immer schneller wechselnden Ansprüchen von Bürgerinnen und Bürgern und dem technologischen Wandel gewachsen ist.

Wir, die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, unterstützen und beraten die Verwaltungen bei dieser Weiterentwicklung. Wir helfen bei der Optimierung von Organisationsstrukturen, erstellen fachliche Expertisen und fördern die Entwicklung einer modernen Führungskultur in Kombination mit einer wirksamen Teamarbeit.



KI-generiert mit ChatGPT

DAS BEDEUTET FÜR UNS:

Konzentration auf den Kunden

Wir bieten unseren staatlichen und kommunalen Kunden maßgeschneiderte Lösungen und praxisnahe Strategien an.

Operative Exzellenz

Unsere Qualifizierungsangebote sind lebens- und praxisnah.
Beratung erfolgt immer im Dialog mit dem Kunden, um die richtigen Veränderungen anzustoßen.
Unsere Coachings sind klar und erfolgen auf der Grundlage wertschätzender Kommunikation.

Unsere Tagungsthemen richten wir an aktuellen Themen im staatlichen und kommunalen Bereich aus. Dabei bieten wir die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Praktikern auf kommunaler, staatlicher und wissenschaftlicher Ebene.

Professionelle Mitarbeiter/-innen, Trainer/-innen und Berater/-innen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Trainerinnen und Trainer und unsere Beraterinnen und Berater schöpfen ihr Wissen aus der langjährigen Arbeit mit der öffentlichen Verwaltung in Bayern. Die öffentliche Verwaltung ist ihnen bestens vertraut ebenso wie die Themen, die dort eine Rolle spielen.

Das Team der Akademie eint die Überzeugung, dass eine funktionierende Verwaltung zu den wichtigsten Grundlagen einer Demokratie gehört – einer der vielen Gründe für die hohe Motivation, mit der wir auf unsere Kunden zugehen.

Angebote der BAV sind analog und digital für Sie am Start:

- Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung
- Fachtagungen
- Kommunale Seminare für Bürgermeister/-innen und Führungskräfte aus Kommunen
- Teamentwicklung, Coaching, Mediation, Moderation von Workshops
- Change- und Prozessmanagement
- Wissensmanagement
- Organisationsuntersuchungen aus betriebs- und personalwirtschaftlicher Sicht
- Begleitung bei der Auswahl von Fach- und Führungskräften
- 3@1-expert – Die Webanwendung für digitale Stellenbewertungen

Unter die Oberfläche - für alle, die genauer hinschauen. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie.

UNSER TEAM



Roswitha Pfeiffer
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
pfeiffer@verwaltungs-management.de



Dr. Jürgen Busse
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
busse@verwaltungs-management.de



Gertraud Kast
Geschäftsleitung
Tel: (089) 21 26 74 79-20
kast@verwaltungs-management.de



Jennifer Graf-Kairies
Tel: (089) 21 26 74 79-11
graf-kairies@verwaltungs-management.de



Josef Maiwald
Tel: (089) 21 26 74 79-50
maiwald@verwaltungs-management.de



Christa Parringer
Tel: (089) 21 26 74 79-40
parringer@verwaltungs-management.de



Christine Feller
Tel: (089) 21 26 74 79-32
feller@verwaltungs-management.de



Petra Hitzginger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzginger@verwaltungs-management.de



Kathrin Bauer
Tel: (089) 21 26 74 79-35
ka.bauer@verwaltungs-management.de



Gabriele David
Tel: (089) 21 26 74 79-31
david@verwaltungs-management.de



Dr. Simon Pflanz
Tel: (089) 21 28 74 79-36
pflanz@verwaltungs-management.de



Vera Lang
Tel: (089) 21 28 74 79-34
lang@verwaltungs-management.de



Andrea Diepold
Tel: (089) 21 26 74 79-38
diepold@verwaltungs-management.de



Katharina Winkelmann
Tel: (089) 21 26 74 79-39
winkelmann@verwaltungs-management.de



Dr. Manuel Iretzberger
Tel: (089) 21 26 74 79-21
Iretzberger@verwaltungs-management.de



Simone Köster
Tel: (089) 21 26 74 79-37
koester@verwaltungs-management.de



Alexander Rößner
Tel: (089) 21 26 74 79-26
roessner@verwaltungs-management.de



Claudia Schädler
Tel: (089) 21 26 74 79-22
schaedler@verwaltungs-management.de

3@1-EXPERT – DIE WEBANWENDUNG FÜR DIGITALE STELLENBEWERTUNGEN

EINFACH. RICHTIG. BEWERTEN.

Ob tarifliche Stellen für Beschäftigte oder Dienstposten für Beamtinnen und Beamte, 3@1-expert unterstützt Sie bei Ihren Bewertungen.

Das Online-Tool ist komfortabel in der Handhabung. Geben Sie eine Arbeitsplatzbeschreibung in die Maske ein und bewerten Sie im Anschluss in zwei Strängen: Summarisch nach TVöD und analytisch nach Beamtenrecht. Sie erhalten je einen Bericht pro durchgeführter Bewertung.

TARIFLICHE STELLENBEWERTUNG:

Die Bewertung einer Stelle richtet sich nach den gesetzlichen und tarifrechtlichen Grundlagen. Profitieren Sie von der anwenderfreundlichen Auswahlmöglichkeit der Tarifmerkmale und den dazu passenden rechtskonformen Begründungen, die automatisch in Ihren Bericht integriert werden.

DIENSTPOSTENBEWERTUNG:

3@1-expert basiert auf einem neuen, zeitgemäßen und rechtssicheren Verfahren zur analytischen Dienstpostenbewertung mit allgemein verständlichen Bewertungskriterien und einem klaren und nachvollziehbaren Bewertungskonzept.



© Miha Creative/Shutterstock.com

Unsere Webanwendung führt Sie intuitiv durch den Bewertungsprozess. Zudem erhalten alle Anwenderinnen und Anwender (Bewertende im öffentlichen Dienst) eine Kurzschulung.

3@1-expert steht für die Zukunft der Stellenbewertung im öffentlichen Dienst.

Vereinbaren Sie einfach mit uns einen Online-Präsentationstermin.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Ihr Ansprechpartner – Ihre Ansprechpartnerin:



Alexander Rößner
Tel: (089) 21 26 74 79-26
roessner@verwaltungs-management.de



Petra Hitzginger
Tel: (089) 21 26 74 79-30
hitzginger@verwaltungs-management.de

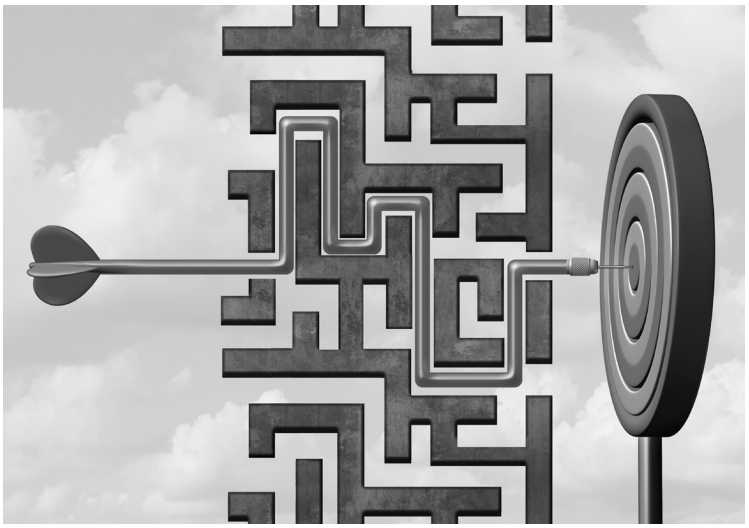
Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, Ridlerstraße 75, 80339 München
Telefon (089) 21 26 74 79-0, Telefax (089) 21 26 74 79-77
E-Mail info@verwaltungs-management.de, www.verwaltungs-management.de

COACHING FÜR FÜHRUNG, ZUSAMMENARBEIT UND VERÄNDERUNG

Beruflicher Alltag bringt immer wieder Situationen mit sich, die fordern: neue Führungsaufgaben, komplexe Entscheidungen, Konflikte, belastende Themen oder Veränderungen in der Organisation. Oft entscheidet dabei nicht allein Fachwissen, sondern vor allem Wahrnehmungs-, Kommunikations- und Entscheidungskompetenz.

Coaching bietet Raum, die eigene Situation mit einem neutralen, externen Gesprächspartner zu reflektieren. Der Blick von außen hilft, neue Perspektiven zu gewinnen, Handlungsspielräume zu erkennen und tragfähige Lösungen zu entwickeln.

Die Coaches der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management kennen den öffentlichen Dienst und arbeiten zielgerichtet an Ihren konkreten Fragestellungen — vertraulich, praxisnah und lösungsorientiert.



© freshidea – stock.adobe.com

Coaching für Führungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Coaching unterstützt Sie dabei,
- eigene Ressourcen, Stärken und Potenziale besser zu nutzen,
- organisatorische Veränderungen vorzubereiten und umzusetzen,
- Zusammenarbeit im Team oder in der Dienststelle weiterzuentwickeln,
- sich auf neue Aufgaben, Rollen oder Funktionen vorzubereiten,
- schwierige Gespräche, Konflikte und belastende Situationen wirksam zu gestalten.

Coaching für Landrätinnen und Landräte, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
Coaching bietet Unterstützung bei
- Führungsfragen in der Verwaltung,
- der Entwicklung passender Ziele und Strategien für die Kommune,
- der professionellen Vorbereitung und Moderation von Stadt- und Gemeinderatssitzungen,
- der Gestaltung von Bürgerversammlungen, Klausuren und Workshops.

Unser Coaching richtet sich an Einzelpersonen mit individuellen Anliegen ebenso wie an Teams, die ihre Zusammenarbeit stärken möchten. Die Coachings können in Präsenz oder online über unser Digitalportal durchgeführt werden.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Interesse an einem Coaching für sich selbst, für Ihr Team oder für Mitarbeitende haben.

Ihre Ansprechpartnerin und Ansprechpartner sind:



Roswitha Pfeiffer
Geschäftsführerung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
pfeiffer@verwaltungs-management.de



Dr. Jürgen Busse
Geschäftsführung
Tel: (089) 21 26 74 79-15
busse@verwaltungs-management.de



Dr. Manuel Iretzberger
Tel: (089) 21 26 74 79-21
iretzberger@verwaltungs-management.de

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

ANSTALT FÜR KOMMUNALE DATENVERARBEITUNG IN BAYERN (AKDB)

Um Kunden bei der Einführung von Softwareprodukten die ergänzenden Fachkompetenzen vermitteln zu können, haben sich AKDB und BVS verständigt, die jeweiligen Maßnahmen aufeinander abzustimmen oder gemeinsam Produkt- und Fachschulungen durchzuführen.

BAYERISCHER GEMEINDETAG

Die BVS führt Seminare für Geschäftsleiter und Kämmerer von Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag durch.

BAYERISCHER KOMMUNALER PRÜFUNGSVERBAND (BKPV)

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ist Kooperationspartner für verschiedene Seminare und Gesprächsforen.

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT

Für die Melde-, Ausländer-, Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden führt die BVS mit Experten aus dem Bayerischen Landeskriminalamt Seminare zur Erkennung ge- und verfälschter Ausweisdokumente und Fahrzeugpapiere durch. In den Seminaren zur Waffentechnik für die Sachbearbeiter/-innen in den Waffenbehörden werden wir ebenfalls fachlich unterstützt. Im Bereich Informationstechnologie werden wir im Bereich Seminare zu Cybercrime unterstützt.

BAYERISCHER LANDKREISTAG

Die BVS führt Seminare für Bauaufseher/-innen, Straßenmeister/-innen und führende Mitarbeiter/-innen von Tiefbauverwaltungen der Landkreise und Seminare für die juristische Abteilungsleitung in der Sozialverwaltung sowie die Leitungen von Sozialhilfeverwaltungen in Kooperation mit dem Bayerischen Landkreistag durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR BAU UND VERKEHR – BEREICH KATASTROPHENSCHUTZ

Die Seminare für die Katastrophenschutzbehörden werden inhaltlich jeweils dem aktuellem Bedarf nach durch das BayStMI gestaltet und fachlich mit besonders geeigneten Experten besetzt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT, PFLEGE UND PRÄVENTION

Im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern und unter Einbindung aller Berufsgruppen des multiprofessionellen Teams der FQA führt die BVS in Kooperation mit dem Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Fortbildungsveranstaltungen für die Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht – Bayern (FQA) durch.

FACHHOCHSCHULE ANSBACH

Die Weiterbildung zum/zur Verwaltungsinformationswirt/-in (BVS) wird in Kooperation mit der Fachhochschule Ansbach durchgeführt.

FORUM FORTBILDUNG AM STAATSINSTITUT FÜR FRÜHPÄDAGOGIK (IFP)

Im Mittelpunkt dieses Forums stehen Fragen der Konzeptualisierung und landesweiten Weiterentwicklung der Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen nach gemeinsamen Qualitätsstandards.

GENERALDIREKTION DER STAATLICHEN ARCHIVE BAYERNS

Die BVS führt Seminare für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Archiven und Registraturen in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch

LEITSTELLE FÜR DIE GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN

Die BVS erstellt das Programm für die Gleichstellungsarbeit in Abstimmung mit der Leitstelle für die Gleichstellungsarbeit von Frauen und Männern im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER

In Kooperation führen wir den digitalen Lehrgang „Bauleitplanung“ für Mitglieder der Bayerischen Architektenkammer und Führungskräften und Mitarbeitende der kommunalen Bauämter durch. Zugleich führt die Bayerische Architektenkammer in Kooperation mit uns das Seminars „Wie erstelle ich ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)“ durch.

FACHVERBAND DER KOMMUNALKASSENVERWALTER LANDESVERBAND BAYERN E.V. (FVKKV)

Der Fachverband der Kommunalkassenverwalter Landesverband Bayern e.V. ist Kooperationspartner der BVS, insbesondere im „Zertifikats-Lehrgang - Fachmodul Kasse“.

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

LANDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (LSI)

In Zusammenarbeit mit dem LSI bietet die BVS Veranstaltungen zu Kommunalen Sicherheitsvorfällen, KI-Informationssicherheit und das ISB-BootCamp an.

BUNDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (BSI)

Die Qualifizierung zur IT-Grundschutz-Zertifizierung des BSI wird durch die BVS durchgeführt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN UND FÜR HEIMAT

Die BVS bietet Schulungsmaßnahmen zum Geodatenmanagement in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR DIGITALES

Die BVS führt die Seminare für Digitallotsen in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium für Digitales durch.

GESCHÄFTSSTELLE DES BAYERISCHEN LANDESBEAUFTRAGTEN FÜR DEN DATENSCHUTZ

Auf Basis des Konzeptes der Geschäftsstelle des Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz führt die BVS den Lehrgang zum „Zertifizierten behördlichen Datenschutzbeauftragten“ durch.

GKDS GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALEN DATENSCHUTZ

Unter Mitwirkung der GKDS findet ein umfangreiches Seminarangebot zum Thema Datenschutz statt.

BAYERISCHE DROHNENAKADEMIE

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Drohnenakademie werden der Drohnenführerschein und der Fernpilotenschein angeboten.

ZENTRUM FÜR DIGITALE ENTWICKLUNG (ZDE)

Gemeinsam mit dem Zentrum für digitale Entwicklung bieten Seminare zu den Themen Digitalisierung und Smart City an.

ANkiT (**AN**kommen – **[ki]** erleben – ein**T**auchen) ist das das interdisziplinäre Forschungs- und Transferzentrum für angewandte KI mit dem wir im Bereich Künstliche Intelligenz zusammenarbeiten.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INTEGRATION

vertreten durch das Bayerische Polizeiverwaltungsamt (PVA) Koop.-vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Aus- und Fortbildung von Transportbegleitenden der Stufe 4 (im Folgenden: Verwaltungshelfer/in) und Transportbegleitenden i.S.d. StTbV (im Folgenden: Transportbegleiter/in)

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Koop.-vereinbarung zur Qualifizierungsmaßnahme „Geprüfte Assistenz der Schulleitung (BVS)“ und Geprüfte Assistenz der Schulamtsleitung (BVS)“

TÜV SÜD AG

Unterstützung bei den Seminaren für die Kfz-Zulassungsbehörden zu den technischen Details der Fahrzeugzulassung.

BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR WOHNEN, BAU UND VERKEHR

Vom Bayerischen Staatsministerium geförderte Seminare zur Digitalen Planung Bayerns zur Umsetzung von XPlan und DiPlan durch kommunale Bauämter.

VERWALTUNGSSCHULE DES GEMEINDETAGS BADEN-WÜRTTEMBERG

Der von uns entwickelte digitale Grundkurs für neu zu bestellende Standesbeamtinnen und Standesbeamte wird der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg zur eigenständigen Durchführung bereitgestellt

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

SEMINARINHALT UND LEHRBEAUFTRAGTE Der „Inhalt" ist nicht abschließend. Themen können entfallen oder zusätzlich aufgenommen werden. Maßgebend ist ihre Aktualität. Sind Lehrbeauftragte benannt, so werden andere nur verpflichtet, wenn die genannten Personen verhindert sind.

ZIELGRUPPE Bitte achten Sie bei Anmeldungen darauf, dass Ihre Beschäftigten der ausgeschriebenen Zielgruppe auch tatsächlich entsprechen.

SEMINARORTE Im Interesse einer organisatorisch ausgewogenen Belegung unserer Bildungszentren behalten wir uns vor, den Seminarort zu ändern. Sie werden davon vor der Einladung zum Seminar informiert.

TERMINVERSCHIEBUNG Trotz sorgfältiger Terminplanung kann es zu Terminverschiebungen kommen. Sie werden darüber schnellstmöglich informiert.

ANMELDUNG Bitte melden Sie sich online über www.bvs.de/seminarsuche an. Selbstverständlich akzeptieren wir auch schriftliche Anmeldungen oder Anmeldungen per E-Mail an seminaranmeldung@bvs.de. Gerne können Sie hierzu unser Anmeldeformular verwenden. Alle Anmeldungen und Änderungen werden von uns schriftlich bestätigt. Dies kann je nach Buchungsaufkommen einige Zeit in Anspruch nehmen. Die BVS behält sich vor, Anmeldungen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen abzulehnen bzw. Teilnehmende von diesen auszuschließen. Für die Kenntnisnahme und Weiterleitung unserer Mitteilungen ist die angemeldet Person bzw. die entsendende Stelle verantwortlich. Bitte stellen Sie sicher, dass auch bei Abwesenheit eine Vertretung auf den E-Mail-Eingang reagieren kann.

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG Die gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten und die Unterkunft im Bildungszentrum sind wesentliche Bestandteile unserer Seminarkonzeption. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Werden bei mehrtägigen Seminaren diese Leistungen nicht angeboten, so ist dies in der Seminarausschreibung vermerkt. Bestehen Lebensmittelunverträglichkeiten können Sie diese dem jeweiligen Seminarort direkt mitteilen. Die Kontaktdaten finden Sie in Ihrer Seminareinladung.

BEFREIUNG VON DER UNTERKUNFT Auf Antrag der anmeldenden Stelle kann von der Unterkunft befreit werden, wenn der Dienst- oder Wohnort der Angemeldeten innerhalb einer Fahrstrecke von 50 km (kürzest mögliche Strecke gemäß Google Maps) zum Veranstaltungsort liegt. Alternativ aus zwingenden Gründen, die glaubhaft darzulegen sind. Bitte stellen Sie den Antrag zusammen mit der Anmeldung zum Seminar. Nachträgliche Befreiungsanträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Am Seminarort können Befreiungsanträge nicht gestellt oder bewilligt werden.

BEFREIUNG VON DER VERPFLEGUNG Von der Inanspruchnahme der Verpflegung wird auch teilweise nicht befreit. Ausgenommen davon sind medizinische Notwendigkeiten, die ärztlich bestätigt sind.

WARTELISTE Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der Seminarplätze, so werden diese Anmeldungen nach ihrem zeitlichen Eingang auf eine Warteliste gesetzt und rücken beim Freiwerden von Seminarplätzen anhand der Anmeldereihenfolge nach. Die Dienstbehörde wird darüber informiert. Sollte dies kurzfristig geschehen, so werden wir telefonisch oder per E-Mail anfragen, ob ein

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

Nachrücken noch gewünscht ist. Beachten Sie bitte, dass es bei einzelnen Seminaren sein kann, dass wir Ihnen kein Nachrücken ermöglichen können.

ERSATZTERMINE Lässt die Zahl der auf der Warteliste befindlichen Anmeldungen es zu, so wird ein Ersatztermin angeboten, der sich zeitlich und örtlich von dem ursprünglichen Seminartermin unterscheiden kann. Grundsätzlich versuchen wir stets Alternativen anzubieten, in Einzelfällen kann dies jedoch aus organisatorischen Gründen nicht umsetzbar sein.

EINLADUNG ZUM SEMINAR Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten die Teilnehmenden über die anmeldende Behörde eine Einladung zum Seminar. Mit dieser Einladung entsteht die Gebührenschuld nach unserer Gebührensatzung.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung. Diese wird im Nachgang der Veranstaltung als pdf an die bei uns angegebene E-Mail-Adresse versendet.

GEBÜHREN Die Gebühren sind bei den einzelnen Veranstaltungen angegeben. Die Gebühren richten sich nach der Gebührensatzung der BVS vom 24.03.2004 in der jeweils gültigen Fassung. Die Seminargebühr ermäßigt sich, wenn unsererseits mehr als ein halber Unterrichtstag ausfällt. Die Gebührenschuld entsteht mit der Einladung. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, obwohl die Teilnehmenden schon angereist sind, werden auf Antrag die Fahrtkosten ersetzt. Weitere Kosten werden nicht erstattet. Der Antrag ist unverzüglich schriftlich zu stellen. Werden die bereitgestellte Unterkunft und Verpflegung nicht in Anspruch genommen, so ermäßigen sich die Gebühren nicht. Die Beträge der Unterkunfts- und Verpflegungsgebühren beinhalten die ab 2023 maßgeblichen Umsatzsteuersätze in der jeweils geltenden Höhe (vgl. § 2b und § 4 UStG).

ABMELDUNG SEMINAR Wenn Sie sich von einem Seminar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schritlichen Eingangs Ihrer Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass telefonische Abmeldungen nicht als verbindlich gelten. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Seminar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Seminar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Seminargebühren. Die Vorhaltekosten für die Unterkunft betragen 70% der gebuchten Leistung. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder reisen die Teilnehmenden ohne Abmeldung nicht an, sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.

ABMELDUNG WEBINAR Wenn Sie sich von einem Webinar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass telefonische Abmeldungen nicht als verbindlich gelten. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Webinar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Webinar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Gebühren. Erfolgt die Abmeldung

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

erst am Tag des Webinars sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.

ERSATZTEILNEHMENDE Selbstverständlich akzeptieren wir Ersatzteilnehmende aus derselben Dienstbehörde.

INHOUSE-SEMINARE Für Inhouse-Seminare entnehmen Sie die geltenden Konditionen dem Angebot.

FOTOPROTOKOLLE Sollte bei Ihrem Seminar ein Fotoprotokoll erstellt werden, werden die Inhalte mit Ihnen abgestimmt bzw. bei Gruppenfotos um Ihr Einverständnis gebeten.

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN EINEM WEBINAR UND DIGITALEN LERNBAUSTEINEN DER BVS Die benötigte technische Ausstattung ist in der Einladung angegeben. Ist eine Teilnahme aufgrund technischer Probleme, die die BVS nicht zu vertreten hat, nicht möglich, erfolgt kein Erlass der Gebühren.

TEILNAHME AN WEBINAREN Nehmen mehrere Mitarbeitende der Behörde am gleichen Webinar teil, so benötigt jeder Teilnehmende einen eigenen Zugang und muss damit gesondert zum Webinar angemeldet werden. Die Bereitschaft zum Einschalten von Kamera und Mikrofon bei Webinaren ist eine Teilnahmevoraussetzung. Die BVS behält sich vor, Teilnehmende ohne Kamera und Mikrofon unter Beibehaltung der Gebührenschuld aus dem Webinar zu entfernen.

RECHTSGRUNDLAGEN Satzung der BVS, Gebührensatzung der BVS in der jeweils gültigen Fassung. Die Personendaten werden gemäß Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG gespeichert und weiterverarbeitet. Näheres unter www.bvs.de/rechtliches



Wir bilden Sie weiter und machen Sie fit für die Zukunft!

Unsere rund 2.200 Seminare und Webinare finden Sie auch tagesaktuell auf unserer Homepage.

Sie können nur in einem bestimmten Zeitraum oder bevorzugen digitale Angebote? Dann grenzen Sie Ihre Suche ein. Mit einem Klick können Sie Ihr Suchergebnis zwischenspeichern und es mit Ihren Kolleginnen und Kollegen teilen. Und auch einbuchen können Sie sich schnell und einfach online:
Registrieren oder loggen Sie sich ein und buchen direkt.
Oder füllen Sie unser Anmeldeformular direkt am Computer aus und mailen es an kundenservice@bvs.de

Wir freuen uns auf Sie.

Bitte ausgefüllt zurücksenden an

089 54057-8599
seminaranmeldung@bvs.de

BVS
Wir bilden Bayern

ANMELDUNG

Online suchen und buchen
▸ **bvs.de/seminare**

Dienstbehörde / Unternehmen
Kundennummer bei der BVS

Anmeldende Behörde
Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Kostenträger
Kundennummer bei der BVS
(wenn nicht Dienstbehörde)

Postanschrift

Postanschrift

Postanschrift

Sachbearbeitung

Telefon / Telefax

E-Mail-Adresse Ihrer Dienststelle
(Team-/Funktionspostfächer können angegeben werden)

Teilnehmende Person

Name, Vorname ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers Geburtsdatum (**Pflichtfeld**)

persönliche E-Mail-Adresse (Pflichtfeld, für die digitalen Angebote der BVS, z.B. Webinare und Moodle).
Bitte stellen Sie sicher, dass Sie auf das angegebene Postfach ständig zugreifen können, auch aus dem Homeoffice heraus.

Veranstaltung

Nummer

Bezeichnung und Termin

Befreiung Unterkunft *

Grund 02 bitte gesondert begründen

* Bitte angeben:
Grund 01: Dienst- oder Wohnort näher als 50 km zumVeranstaltungsort
Grund 02: Zwingende persönliche oder dienstliche Gründe: bitte gesondert begründen

☐ Ich benötige ein barrierefreies Zimmer

Datum, Unterschrift

Die Speicherung der Personendaten erfolgt gemäß dem Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter **www.bvs.de/datenschutz**.
Die Teilnahme an unseren Fortbildungsveranstaltungen richtet sich nach der Satzung der BVS, der Gebührensatzung der BVS und dem Fortbildungsprogramm mit den Teilnahmebedingungen. Näheres unter **www.bvs.de**

Meet & Work! Wir lieben Bildung.

München



digital & flexibel

Innovation trifft Weiterbildung

Hier finden Sie moderne Lehr- und Seminarräume.
Innovative Lernumgebungen für Workshops und vieles mehr...
kommen Sie zu uns!
ab 375 € pro Tag

Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum München
Steffi Barndt
Telefon 089 54057-8847
barndt@bvs.de

Holzhausen

Kreativität am Ammersee

ermöglichen nicht nur die modernen Lehr- und Seminarräume sondern im Besonderen der Kreativraum InnoSee für Workshops und Innovationsformate...
kommen Sie zu uns! →*direkt am See*
ab 375 € pro Tag

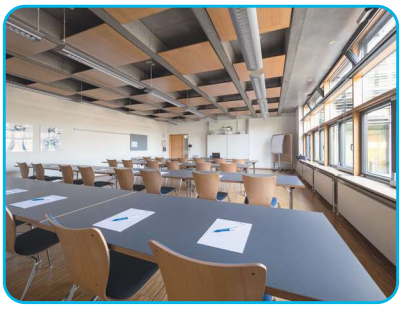
kreativ & am See



Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum Holzhausen
Sabine Kusch
Telefon 08806 22-5107
kusch@bvs.de

Lauingen



digital & flexibel

Lernen, Tagen und Vernetzen

Hier finden Sie nicht nur moderne Lehr- und Seminarräume, sondern auch flexible Raumgrößen für unterschiedliche Veranstaltungsformate... kommen Sie zu uns!
→*direkt an der Donau*
ab 375 € pro Tag

Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum Lauingen
Georg Kränzle
Telefon 09072 71-1500
kraenzle@bvs.de

Neustadt

Konzentriert arbeiten

in ruhiger Lern- und Arbeitsatmosphäre – da bieten unsere modernen Lehr- und Seminarräume den perfekten Rahmen...
kommen Sie zu uns!
→*perfekte Erreichbarkeit direkt am Bahnhof*
ab 375 € pro Tag

digital & flexibel



Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum Neustadt a.d. Aisch
Thorsten Göbel
Telefon 09161 781-3123
goebel@bvs.de

Nürnberg



digital & flexibel

Modern tagen. Erfolgreich zusammenarbeiten.

Helle Lehr- und Seminarräume mit flexiblen Raumgrößen bieten den idealen Rahmen für unterschiedliche Veranstaltungsformate... kommen Sie zu uns!
ab 375 € pro Tag

Sprechen Sie uns an

BVS-Bildungszentrum Nürnberg
Andreas Rieger
Telefon 0911 660444-4120
rieger@bvs.de

#wirbildenbayern

Wir bilden Bayern – seit über hundert Jahren!
Die Bayerische Verwaltungsschule ist der Top-Anbieter für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Öffentlichen Dienst. Wir sichern dadurch die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung, den Erfolg unseres Landes und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger.
Unser Versprechen lautet: Gute Zukunft durch gute Bildung!

Bayerische Verwaltungsschule (BVS)
Ridlerstr. 75 | 80339 München
Telefon 089 54057-0
www.bvs.de | kundenservice@bvs.de

Hinweis zu KI-generierten Inhalten:
In dieser Broschüre werden teilweise Inhalte eingesetzt, die mithilfe Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt oder bearbeitet wurden. Alle Inhalte werden vor ihrer Veröffentlichung redaktionell geprüft.